



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Förderungsbericht 2015

Bericht der Bundesregierung gemäß § 47 Abs. 3 BHG 2013

Inhalt / Seite

1. ÜBERBLICK.....	1
2. ANALYTISCHER TEIL	3
2.1 GEGENSTAND UND INHALT	3
2.2 DIREKTE FÖRDERUNGEN.....	4
2.3 INDIREKTE FÖRDERUNGEN.....	17
3. ANLAGENTEIL	23
3.1 DIREKTE FÖRDERUNGEN (ANLAGE I).....	24
UG 02 - BUNDESGESETZGEBUNG.....	26
UG 10 - BUNDESKANZLERAMT.....	28
UG 11 - INNERES	32
UG 12 - ÄUßERES.....	44
UG 13 - JUSTIZ	52
UG 14 - MILITÄRISCHE ANGELEGENHEITEN UND SPORT	56
UG 15 - FINANZVERWALTUNG	66
UG 20 - ARBEIT	72
UG 21 - SOZIALES UND KONSUMENTENSCHUTZ.....	82
UG 24 - GESUNDHEIT	90
UG 25 - FAMILIEN UND JUGEND.....	96
UG 30 - BILDUNG UND FRAUEN	106
UG 31 - WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG.....	122
UG 32 - KUNST UND KULTUR	132
UG 33 - WIRTSCHAFT (FORSCHUNG)	146
UG 34 - VERKEHR, INNOVATION UND TECHNOLOGIE (FORSCHUNG).....	150
UG 40 - WIRTSCHAFT	154
UG 41 - VERKEHR, INNOVATION UND TECHNOLOGIE.....	160
UG 42 - LAND-, FORST- UND WASSERWIRTSCHAFT.....	174
UG 43 - UMWELT	196
UG 44 - FINANZAUSGLEICH	200
UG 45 - BUNDESVERMÖGEN	202
3.2 INDIREKTE FÖRDERUNGEN (ANLAGE II)	204
3.3 INTERNATIONALE EINORDNUNG (ANLAGE III)	248
3.4 TRANSPARENZDATENBANK GEMÄß TDBG (ANLAGE IV)	260
4. TECHNISCHER TEIL.....	265
5. VERZEICHNIS FÜR WEBSEITEN UND LINKS	266
6. VERZEICHNIS NACH STICHWORTEN	269

1. Überblick

2015 gewährte der Bund einerseits **direkte Förderungen** aus Bundesmitteln (§ 30 Abs. 5 BHG 2013 mit Ausnahme von Bezugs- und Pensionsvorschüssen) in Höhe von **rd. 4,88 Mrd. €**. Diese liegen damit um rd. 383 Mio. € unter dem Betrag des Jahres 2014. Die Abweichungen sind insbesondere auf Minderauszahlungen im Bereich Land- und Forstwirtschaft infolge einer Änderung der Auszahlungsmodalitäten in der EU-Finanzperiode 2014 bis 2020 zurückzuführen. Im BVA 2016 wurde für die direkten Förderungen mit rd. Insgesamt 5,61 Mrd. € wieder ein höherer Betrag veranschlagt. Ausschlaggebend hierfür sind – neben den 2016 wieder in den üblichen Größenordnungen veranschlagten Landwirtschaftsförderungen – insbesondere höhere Auszahlungen für Arbeitsmarkt und Infrastrukturförderung (Breitband).

Die direkten Förderungen im Verhältnis zu den Gesamtauszahlungen des Bundes im Zeitraum 2013 bis 2015 einschließlich BVA 2016 stellen sich folgendermaßen dar:

in Mio. €	Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015	BVA 2016
Förderungen	5.157,2	5.259,2	4.876,6	5.613,4
Gesamtauszahlungen Bund	75.566,7	74.652,5	74.589,5	76.452,2
Anteil	6,8%	7,0%	6,5%	7,3%

Andererseits gewährte der Bund auch **indirekte Förderungen** (§ 47 Abs. 3 BHG 2013), also Steuerausfälle durch abgabenrechtliche Ausnahmeregelungen. Die **quantifizierten** Steuererleichterungen durch den Bund über entsprechende indirekte Förderungen betrugen 2015 **rd. 14,77 Mrd. €** und liegen damit leicht über dem Vorjahr (14,10 Mrd. €). Von den rd. 14,77 Mrd. € entfallen rd. 9,84 Mrd. € auf den Bund und der Rest auf die Länder. Bei den im Förderungsbericht angeführten Beträgen handelt es sich um Schätzungen der Förderwirkungen der jeweiligen Maßnahmen, wobei im Falle mehrerer Ausnahmeregelungen eine Quantifizierung entfallen musste, da die notwendigen Datengrundlagen fehlen.

Neben dem haushaltsrechtlichen Förderungsbegriff werden in unterschiedlichen Zusammenhängen auch **teils andere Definitionen** für Förderungen verwendet werden. So verwendet die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (VGR) ebenso eine andere Abgrenzung wie das Transparenzdatenbankgesetz 2012 (TDBG 2012). An einer Vereinheitlichung mit der Transparenzdatenbank wird derzeit gearbeitet.

Die Darstellung nach **VGR** ist insbesondere für den internationalen Vergleich der Förderungsaktivitäten relevant, kann jedoch nur auf gesamtstaatlicher Ebene erfolgen. Die Förderungen an Unternehmen betrugen für den Sektor Staat ca. 9 Mrd. €. Im internationalen Vergleich liegt Österreich mit

5,4 % des BIP bei den gesamten Transaktionen mit Förderungscharakter (Subventionen, Vermögens-transfers, sonstige lfd. Transfers) über den Vergleichswerten für die EU (4,7 % des BIP) bzw. der Eurozone (mit 4,7 % des BIP). Deutschland, Italien und die Schweiz liegen unter dem österreichischen Wert. Allerdings unterscheidet sich die Struktur der Förderungssysteme länderspezifisch sehr stark voneinander, was zu unterschiedlichen statistischen Zuordnungen der staatlichen Ausgaben führt.

Die Definition der Förderungen gemäß § 8 **Transparenzdatenbankgesetz 2012** (TDBG 2012) lehnt sich zwar an den haushaltsrechtlichen Förderungsbegriff an, de facto kommt es aber zu Abweichungen.

Dies liegt insbesondere am unterschiedlichen Fokus der beiden Rechtsmaterien: das Haushaltsrecht stellt auf die Auszahlungen aus dem Bundesbudget ab, das Transparenzdatenbankgesetz auf den endbegünstigten Bürger. Daher würde eine Gegenüberstellung der Förderungsbeträge mit jenen des Förderungsberichtes zu stark voneinander abweichenden Zahlenangaben führen, etwa weil die Auszahlungen an Fördereinrichtungen im Förderungsbericht erfasst sind, in der Transparenzdatenbank aber erst dann, wenn die Mittel den Endbegünstigten ausgezahlt werden. Weiters sind Zahlungen an die ÖBB keine Förderungen im haushaltsrechtlichen Sinn, sehr wohl aber werden diese Zahlungen in der Transparenzdatenbank erfasst (Perspektive des Fahrgastes). Nach der Transparenzdatenbank hatte der Bund im Jahr 2015 581 Förderungsangebote und lag damit etwas höher als 2014 (551). Die Darstellung aller Förderangebote bietet einen Überblick über die Förderlandschaft und kann helfen, den „Förderdschungel“ zu durchforsten.

2. Analytischer Teil

2.1 Gegenstand und Inhalt

Der vorliegende **Förderungsbericht 2015** wurde gemäß § 47 Bundeshaushaltsgesetz 2013 (BHG 2013, BGBl. I Nr. 139/2009) erstellt. Demnach hat der Förderungsbericht eine zahlenmäßige Übersicht der gewährten **direkten Förderungen** sowie der **Einnahmenverzichte**, die der Bund durch Ausnahmeregelungen von den allgemeinen abgabenrechtlichen Bestimmungen gewährt hat, auszuweisen. Die **direkten Förderungen sind in der Gliederung des Bundesvoranschlages** zumindest nach Voranschlagsstellen und Aufgabenbereichen, die **indirekten Förderungen zumindest nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen und den begünstigten Bereichen** darzustellen. Der Aufbau des Förderungsberichtes 2015 entspricht diesem gesetzlichen Auftrag in den **Anlagen I und II**.

Darüber hinaus enthält er einen Überblick über die Förderungen in Österreich aus volkswirtschaftlicher Sicht im **internationalen Vergleich (Anlage III)**. Die Vergleichszahlen orientieren sich am Begriff „Subventionen“ bzw. „Transfers“ gemäß Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung (VGR). Diese unterscheiden sich daher erheblich von den im Bericht dargestellten „Direkten Förderungen“.

Die **Anlage IV** gewährt einen Überblick aus der **Transparenzdatenbank** über die Anzahl der Förderangebote von Bundesförderungen je Ressort bzw. die Anzahl der Förderangebote des Bundes in Kategorien (= Tätigkeits- und Teilbereich). Der Unterschied in der Anzahl der Förderungen in der Transparenzdatenbank und der Anzahl der Förderungen im Förderungsbericht ergibt sich im Wesentlichen aus der unterschiedlichen Definition und Interpretation der Begriffe Transfers und Förderung in den betreffenden Gesetzen (§ 30 Abs. 5 Bundeshaushaltsgesetz 2013, §§ 8 f Transparenzdatenbankgesetz 2012).

Ein **Verzeichnis für Webseiten und Links** führt zu Förderstellen, Förderprogrammen, Evaluierungsstudien und das **Förderungsverzeichnis nach Stichworten** komplettiert den Förderungsbericht 2015. In diesem Verzeichnis sind die im Bericht namentlich angegebenen wesentlichen Empfänger von direkten Förderungen sowie wesentliche Förderprogramme in alphabetischer Reihenfolge angeführt.

2.2 Direkte Förderungen

Direkte Förderungen sind der Aufwand für zins- oder amortisationsbegünstigte Gelddarlehen, Annuitäten-, Zinsen- und Kreditkostenzuschüsse sowie sonstige Geldzuwendungen zu verstehen, die der Bund einer natürlichen oder juristischen Person für eine von dieser erbrachte oder beabsichtigte Leistung, an der ein erhebliches, vom Bund wahrzunehmendes öffentliches Interesse besteht, gewährt (§ 30 Abs. 5 BHG 2013). Dieser **Förderbegriff ist maßgeblich für die Darstellung der direkten Förderungen** im vorliegenden Bericht.

Gesamtübersichten

2.2.1 Insgesamt wurden im Jahr 2015 direkte Förderungen in Höhe von 4.876,6 Mio. € ausgezahlt. Das bedeutet gegenüber dem Jahr 2014 einen Rückgang um rund 383 Mio. € (7,28 %). Im BVA 2016 sind demgegenüber wieder höhere Auszahlungen für Förderungen veranschlagt, was insbesondere auf verstärkte Förderung für Arbeitsmarktpolitik, Infrastruktur (Breitband) und für die Landwirtschaft zurückzuführen ist.

Die höchsten Förderungen mit 1.266,3 Mio. € (das ist mehr als ein Viertel der gesamten Förderauszahlungen) sind in der UG 42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft zu verzeichnen. Hohe Förderungsauszahlungen weisen auch die UG 20 Arbeit (856,4 Mio. € oder einem Anteil von 17,6 % an den gesamten Förderauszahlungen), die UG 31 Wissenschaft und Forschung (691,7 Mio. €, Anteil 14,2 %) und die UG 43 Umwelt (543,6 Mio. €, Anteil 11,1 %) auf. Alle übrigen Untergliederungen bewegen sich in bei Förderauszahlungen mit einem Anteil von unter 10%. Dieses Bild bleibt auch für den BVA 2016 weitgehend konstant, wobei jedoch in der UG 42 und in der UG 20 sowohl absolut als auch anteilig Zuwächse veranschlagt sind.

Im Einzelnen stellt sich die Verteilung auf **Ressortebene** in **absoluten Zahlen** und in **Anteilen in Prozent** an den ausgezahlten Fördermitteln wie folgt dar:

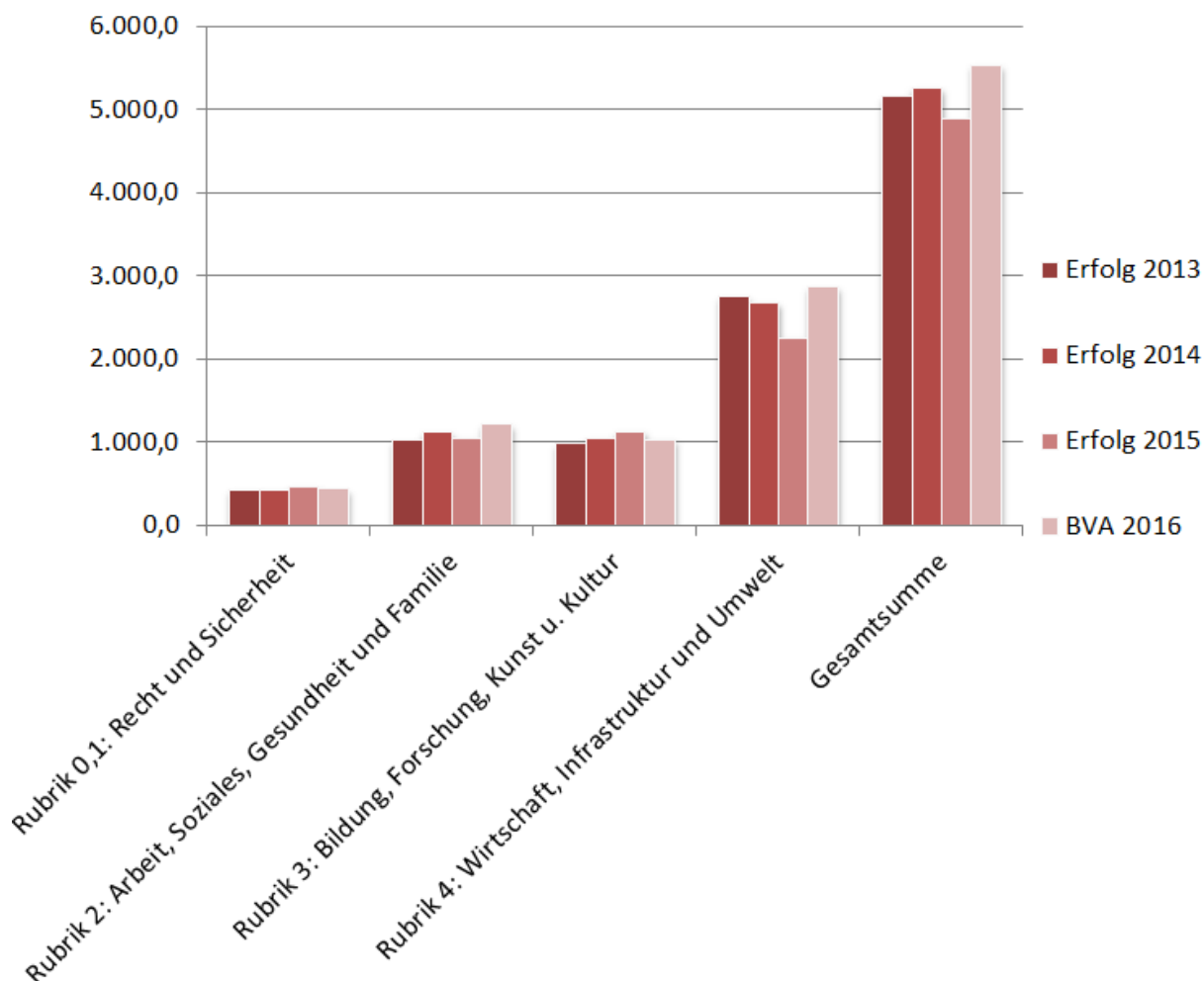
Übersicht 1 - Darstellung nach Ressorts (Erfolg gemäß § 47 Abs. 3 BHG 2013)

in Mio. € gerundet

UG Ressort	Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015	BVA 2016
02 Bundesgesetzgebung	27,4	24,8	26,6	27,9
10 Bundeskanzleramt	66,8	68,7	54,0	53,7
11 Inneres	24,3	14,9	50,4	18,6
12 Äußeres	105,4	106,2	114,1	120,3
13 Justiz	40,2	43,2	42,7	43,8
14 Militärische Angelegenheiten und Sport	103,8	115,0	110,5	122,0
15 Finanzverwaltung	52,1	52,8	65,5	42,9
Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	420,1	425,6	463,6	429,1
20 Arbeit	821,3	917,4	856,4	1.031,0
21 Soziales und Konsumentenschutz	161,1	166,9	153,5	145,9
24 Gesundheit*	9,3	7,5	7,3	7,4
25 Familien und Jugend	22,9	23,3	24,1	23,7
Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	1.014,6	1.115,1	1.041,3	1.208,1
30 Bildung und Frauen*	176,2	82,9	61,1	68,1
31 Wissenschaft und Forschung	608,6	628,8	691,7	689,2
32 Kunst und Kultur		94,1	112,7	114,1
33 Wirtschaft (Forschung)	80,5	98,2	90,0	99,8
34 Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	108,8	141,8	168,6	139,9
Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	974,1	1.045,8	1.124,1	1.111,1
40 Wirtschaft	127,0	84,6	97,6	68,7
41 Verkehr, Innovation und Technologie	270,3	266,6	284,7	543,3
42 Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	1.742,3	1.656,5	1.266,3	1.698,2
43 Umwelt	538,7	599,3	543,6	479,9
44 Finanzausgleich	19,4	19,8	19,2	20,0
45 Bundesvermögen	50,7	46,1	36,1	55,0
Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	2.748,4	2.672,9	2.247,4	2.865,1
Gesamtsumme	5.157,2	5.259,2	4.876,6	5.613,4

*BVA 2016 gemäß BMG-Novelle 2016.

Zu Übersicht 1: Darstellung nach Rubriken



Das gesamte Fördervolumen der direkten Förderungen **vermindert sich** im Vergleichszeitraum 2014/2015 insgesamt um **rd. 383 Mio. €**. Ein Vergleich mit den Planwerten für 2016 (BVA) ist wenig aussagekräftig, da sich im Vollzug durch Rücklagenentnahmen (Mehrauszahlungen) oder Zahlungsverchiebungen (Einsparungen) noch deutliche Abweichungen ergeben können.

Diese Veränderung ergab sich insbesondere in den folgenden Untergliederungen:

UG 42 „Land-, Forst- und Wasserwirtschaft“: Insgesamt wurden 2015 Förderungen in Höhe von 1.266,3 Mio. € ausgezahlt. Dies bedeutet gegenüber dem Jahr 2014 Minderauszahlungen iHv. 390,2 Mio. € (-23,6 %). Diese fallen insbesondere bei der Ländlichen Entwicklung und bei den Direktzahlungen im Rahmen der Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei an. Ursache sind Änderungen der Auszahlungsmodalitäten in der neuen EU-Finanzperiode 2014 bis 2020: aufgrund der Vorgaben der EU erfolgte statt der üblichen Herbstauszahlungen im November/Dezember 2015 nur eine Vorschusszahlung. Die endgültige Auszahlung im April 2016 wird sich im Jahreserfolg 2016 niederschlagen.

In der **UG 11 „Inneres“** wurden 2015 insgesamt 50,9 Mio. € an Förderungen ausgezahlt (2014: 14,9 Mio. €). Die Abweichung iHv. rd. 35,5 Mio. € (+339,2 %) entsteht aufgrund der zusätzlichen Förderzahlungen an die NGO's im Zusammenhang mit der Flüchtlingskrise für die Betreuung der Transitflüchtlinge (primär für ÖRK 21,811 Mio. €, Arb. Samariter Bund 8,491 Mio. €, Caritas 3,781 Mio. €, Volkshilfe 0,410 Mio. €, Johanniter 0,356 Mio. €, Islam. Föderation 0,210 Mio. €, Kinderfreunde 0,164 Mio. €, Train of Hope 0,147 Mio. € etc.).

Zu Minderauszahlungen kam es in der **UG 20 „Arbeit“**. Im Jahr 2015 wurden mit insgesamt 856,4 Mio. € um rund 61 Mio. € (-6,7 %) weniger ausgezahlt als im Jahr 2014. Dies ist insbesondere darauf zurückzuführen, dass arbeitsmarktpolitische Maßnahmen durch das AMS verstärkt über Werkverträge und immer weniger über Förderungen abgewickelt werden (-44,4 Mio. €). Weiters kam es zu einem geringeren Bedarf im Bereich der Lehrlingsbeihilfen gem. § 19c BAG (-16,6 Mio. €).

Auch in der **UG 30 „Bildung und Frauen“** waren die Förderungen im Jahr 2015 niedriger als im Jahr 2014: statt 82,9 Mio. € wurden 2015 nur mehr 61,1 Mio. € (-21,8 Mio. € oder -26,3 %) ausgezahlt. Dieser Rückgang ist insbesondere auf die BMG-Novelle zurückzuführen, mit der der Aufgabenbereich für Kunst und Kultur auf das Bundeskanzleramt übertragen wurde (rd. -16 Mio. €). Weitere Minderauszahlungen resultieren im Wesentlichen aus dem Entfall der vertraglichen Verpflichtungen gegenüber der „Vienna International School“ (-5,1 Mio. €).

In der **UG 31 „Wissenschaft und Forschung“** waren die Auszahlungen im Jahr 2015 mit insgesamt 691,7 Mio. € um rd. 63 Mio. € (10 %) höher als im Jahr 2014. Die größten Abweichungen gab es durch höhere Förderungen in den Bereichen Forschungsinstitutionen (iHv. rd. 49,5 Mio. €), Fachhochschulen (iHv. 10,2 Mio. €) und im Detailbudget Projekte und Programme (iHv. 3,9 Mio. €).

Die **UG 32 „Kunst und Kultur“** wurde in Umsetzung der BMG-Novelle 2014 neu eingerichtet. 2014 sind in der UG 32 lediglich 10 Monate verrechnet, weshalb die Auszahlungen im Jahr 2015 mit insgesamt 112,7 Mio. € um 18,6 Mio. € (19,8 %) höher als im Jahr 2014 ausfallen.

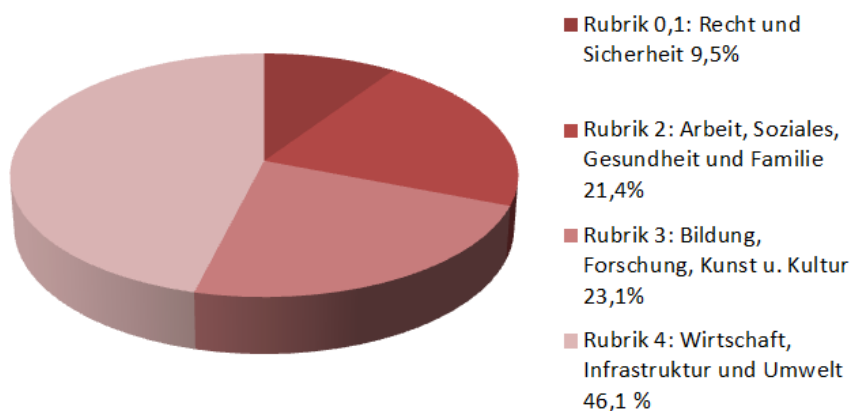
Die Minderausgaben (-55,7 Mio. € oder -9,3 %) in der **UG 43 „Umwelt“** mit Gesamtauszahlungen im Jahr 2015 von 543,6 Mio. € ergaben sich primär im Detailbudget 43.01.02.00 für Projekte der Umweltförderung im Inland und den Maßnahmen zur thermischen Gebäudesanierung (-31 Mio. €), sowie bei Detailbudget 43.02.02.00 für Förderungen zur Sanierung von Altlasten (-21 Mio. €). Grundsätzlich ist anzumerken, dass die nach den Bestimmungen des Umweltförderungsgesetzes unterstützten Projekte in der Regel eine mehrjährige Umsetzungsphase haben. Die Auszahlung der Förderungen ist vom Projektfortschritt abhängig, wodurch sich in den einzelnen Jahren ein unterschiedlich hoher Liquiditätsbedarf ergibt.

Zu Übersicht 1: Anteil in Prozent, gerundet

		Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015	BVA 2016
UG	Ressort	%	%	%	%
02	Bundesgesetzgebung	0,5	0,5	0,5	0,5
10	Bundeskanzleramt	1,3	1,3	1,1	1,0
11	Inneres	0,5	0,3	1,0	0,3
12	Äußeres	2,0	2,0	2,3	2,1
13	Justiz	0,8	0,8	0,9	0,8
14	Militärische Angelegenheiten und Sport	2,0	2,2	2,3	2,2
15	Finanzverwaltung	1,0	1,0	1,3	0,8
	Rubrik 0,1: Recht und Sicherheit	8,1	8,1	9,5	7,6
20	Arbeit	15,9	17,4	17,6	18,4
21	Soziales und Konsumentenschutz	3,1	3,2	3,1	2,6
24	Gesundheit*	0,2	0,1	0,1	0,1
25	Familien und Jugend	0,4	0,4	0,5	0,4
	Rubrik 2: Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie	19,7	21,2	21,4	21,5
30	Bildung und Frauen*	3,4	1,6	1,3	1,2
31	Wissenschaft und Forschung	11,8	12,0	14,2	12,3
32	Kunst und Kultur	0,0	1,8	2,3	2,0
33	Wirtschaft (Forschung)	1,6	1,9	1,8	1,8
34	Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)	2,1	2,7	3,5	2,5
	Rubrik 3: Bildung, Forschung, Kunst u. Kultur	18,9	19,9	23,1	19,8
40	Wirtschaft	2,5	1,6	2,0	1,2
41	Verkehr, Innovation und Technologie	5,2	5,1	5,8	9,7
42	Land-, Forst- und Wasserwirtschaft	33,8	31,5	26,0	30,3
43	Umwelt	10,4	11,4	11,1	8,5
44	Finanzausgleich	0,4	0,4	0,4	0,4
45	Bundesvermögen	1,0	0,9	0,7	1,0
	Rubrik 4: Wirtschaft, Infrastruktur und Umwelt	53,3	50,8	46,1	51,0
	Gesamtsumme	100,0	100,0	100,0	100,0

*BVA 2016 gemäß BMG-Novelle 2016.

Zu Übersicht 1: Direkte Förderungen 2015 in Prozent nach Rubriken, gerundet



2.2.2 Die funktionelle Gliederung stellt den Zweck der jeweiligen Mittelverwendung in den Vordergrund und wurde in Anlehnung an die unionsrechtlich vorgesehene COFOG-Klassifikation (Classification of Functions of Government) gestaltet. Demgemäß werden im Bericht **15 Aufgabenbereiche** unterschieden.

Von den insgesamt 4.876,6 Mio. € an ausgezahlten Förderungen entfällt der größte Anteil mit 26 % oder 1.266,9 Mio. € auf den Aufgabenbereich 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd. Dies bedeutet gegenüber dem Jahr 2014 einen Rückgang um rund 23,5%, der auf die Änderungen der Auszahlungsmodalitäten in der neuen EU-Finanzperiode zurückzuführen ist. 2016 wird dieser Rückgang wieder aufgeholt.

Auch der Aufgabenbereich 09 Soziale Sicherung, a.n.g. (anderwärtig nicht genannt) verzeichnete gegenüber 2014 einen leichten Rückgang (rund 6 %). Mit insgesamt 1.077,2 Mio. € liegen die Förderungsauszahlungen des Bundes für diesen Aufgabenbereich aber anteilmäßig immer noch an zweithöchster Stelle (22,1 % der Gesamtförderungen).

Im Aufgabenbereich 99 Grundlagenforschung, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung wurden 2015 653,7 Mio. € ausbezahlt. Dies bedeutet einen erheblichen Zuwachs gegenüber 2014 (rund + 11 %), was die Schwerpunktsetzung der Bundesregierung auf Zukunftsinvestitionen gut zum Ausdruck bringt.

Übersicht 2 - Ökonomische Gliederung nach Aufgabenbereichen gemäß COFOG

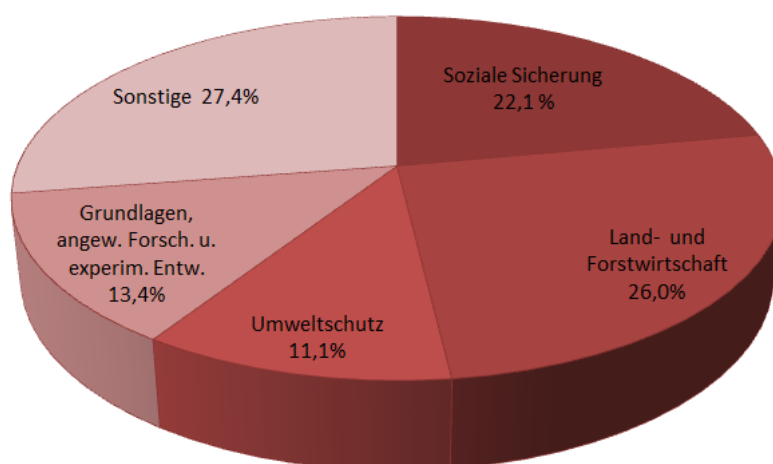
in Mio. € gerundet

		Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015	BVA 2016
AB	Bezeichnung				
09	Soziale Sicherung, a.n.g. (anderwärtig nicht genannt)	1.051,3	1.145,6	1.077,2	1.233,1
16	Allgemeine öffentliche Verwaltung, a.n.g.	344,3	345,2	335,1	343,0
25	Verteidigung, a.n.g.	8,3	1,2	36,6	1,1
31	Polizei	1,1	1,0	0,4	0,7
42	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd	1.743,2	1.657,1	1.266,9	1.698,9
45	Verkehr	267,8	255,0	279,7	272,6
49	Wirtschaftliche Angelegenheiten, a.n.g.	111,3	71,8	87,7	71,3
56	Umweltschutz, a.n.g.	538,7	599,3	543,6	479,9
76	Gesundheitswesen, a.n.g.	9,3	7,6	7,4	6,3
82	Kultur	116,3	118,9	119,7	121,2
86	Sport	103,6	114,8	110,2	121,7
92	Sekundarbereich	28,4	23,0	21,1	22,3
94	Tertiärbereich	248,8	258,2	268,6	284,6
98	Bildungswesen, a.n.g.	68,5	72,1	68,8	76,0
99	Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung	515,5	588,4	653,7	880,8
	Gesamtergebnis	5.157,2	5.259,2	4.876,6	5.613,4

Zu Übersicht 2: Anteil in Prozent

		Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015	BVA 2016
AB	Bezeichnung	%	%	%	%
09	Soziale Sicherung, a.n.g. (anderwärtig nicht genannt)	20,4	21,8	22,1	22,0
16	Allgemeine öffentliche Verwaltung, a.n.g.	6,7	6,6	6,9	6,1
25	Verteidigung, a.n.g.	0,2	0,0	0,7	0,0
31	Polizei	0,0	0,0	0,0	0,0
42	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd	33,8	31,5	26,0	30,3
45	Verkehr	5,2	4,8	5,7	4,9
49	Wirtschaftliche Angelegenheiten, a.n.g.	2,2	1,4	1,8	1,3
56	Umweltschutz, a.n.g.	10,4	11,4	11,1	8,5
76	Gesundheitswesen, a.n.g.	0,2	0,1	0,2	0,1
82	Kultur	2,3	2,3	2,5	2,2
86	Sport	2,0	2,2	2,3	2,2
92	Sekundarbereich	0,6	0,4	0,4	0,4
94	Tertiärbereich	4,8	4,9	5,5	5,1
98	Bildungswesen, a.n.g.	1,3	1,4	1,4	1,4
99	Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung	10,0	11,2	13,4	15,7
	Gesamtergebnis	100,0	100,0	100,0	100,0

Zu Übersicht 2: Anteil nach den größten Aufgabenbereichen in Prozent



Soziale Sicherung (Aufgabenbereich 09)

Dieser Aufgabenbereich umfasst Mittelverwendungen für Dienstleistungen und Geldzuweisungen an einzelne Personen und Haushalte, sowie jene, die auf kollektiver Basis bereitgestellt werden; Verwaltung, Betrieb oder Unterstützung von Aktivitäten, wie Ausarbeitung, Durchführung, Koordination und Überwachung der Gesamtpolitik sozialer Sicherung, Pläne, Programme und Budgets; Vorbereitung und Durchsetzung von Gesetzgebung und Erlassung von Vorschriften betreffend soziale Sicherung; weiters die Bereitstellung von sozialer Sicherung in Form von Geld- und Sachleistungen für Opfer von Bränden, Überschwemmungen, Erdbeben oder anderer Katastrophen in Friedenszeiten (Kauf und Lagerung von Nahrungsmitteln, Ausrüstungen und anderen Vorräten für Notfallgebrauch bei Katastrophen in Friedenszeiten). In diesem Aufgabenbereich wurden 2015 Förderungen in Höhe von insgesamt 1.077,2 Mio. € ausgezahlt. Gegenüber dem Jahr 2014 (insgesamt 1.145,6 Mio. €) bedeutet dies einen Rückgang um rund 68,4 Mio. € oder um rund 6 %. Allerdings konnte trotz Rückgangs der Auszahlungen gegenüber 2014 der Anteil an den Gesamtförderungen mit rund 22 % konstant gehalten werden.

Allgemeine öffentliche Verwaltung (Aufgabenbereich 16)

Zum Aufgabenbereich „Allgemeine öffentliche Verwaltung“ (Volumen 2015: 335,1 Mio. €) zählen die Bereitstellung oder Unterstützung der allgemeinen öffentlichen Verwaltung, wie Registrierung von Wählern und Abhaltung von Wahlen. Weiters zählt hierzu das Finanz- und Steuerwesen sowie die Zollverwaltung.

Verteidigung (Aufgabenbereich 25)

Dem Aufgabenbereich „Verteidigung“ sind jene Gebarungen zuzurechnen, die der Vorbereitung und Durchsetzung von verteidigungsbezogener Gesetzgebung dienen. Dieser Aufgabenbereich ist zwar in absoluten Zahlen gering, entwickelte sich im Jahr 2015 aufgrund der Flüchtlingssituation aber sehr dynamisch: die Förderauszahlungen stiegen von 1,2 Mio. € im Jahr 2014 auf 36,6 Mio. € im Jahr 2015.

Polizei (Aufgabenbereich 31)

Zu dem Aufgabenbereich „Polizei“ (Förderauszahlungen 2015: 0,4 Mio. €) gehören alle Angelegenheiten, insbesondere Dienstleistungen der Polizei, einschließlich Ausländerregistrierung, Ausgabe von Arbeitspapieren und Reisedokumenten an Einwanderer, Regelung und Kontrolle des Straßenverkehrs, Einsatz von regulären Polizeikräften und polizeilichen Hilfskräften sowie polizeilichen Sondereinheiten.

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd (Aufgabenbereich 42)

Die Bereiche „Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd“ umfassen u.a. die Angelegenheiten der Landwirtschaft; Erhaltung, Gewinnung oder Erweiterung von anbaufähigem Land; Landreform und Landbesiedelung; Aufsicht und Erlassung von Vorschriften der Agrarwirtschaft; Errichtung oder Betrieb von Hochwasserschutz-, Bewässerungs- und Entwässerungssystemen einschließlich Zuschüsse, Darlehen oder Subventionen für solche Arbeiten; Betrieb und Unterstützung von Programmen und Projekten zur Stabilisierung oder Verbesserung der Preise für Agrarprodukte und landwirtschaftlicher Einkommen, Dienstleistungen oder Unterstützung der landwirtschaftlichen Betriebsvergrößerung, veterinärmedizinische Dienstleistungen, Seuchenkontrollen, Erntekontrollen und Einstufung in Güteklassen. Mit Förderauszahlungen im Höhe von insgesamt 1.266,9 Mio. € ist dieser Aufgabenbereich der anteilmäßig größte nach der ökonomischen COFOG-Gliederung. Insgesamt entfallen 26 % der gesamten Förderauszahlungen auf diesen Aufgabenbereich.

Verkehr (Aufgabenbereich 45)

Dem Aufgabenbereich „Verkehr“ sind die Bereiche Straßenverkehr, Schifffahrt, Schienenverkehr, Luftverkehr sowie Transport in Rohrleitungen, zugeordnet. Die Förderauszahlungen 2015 lagen bei 279,7 Mio. € (+ 24,7 Mio. € oder + 9,7 % gegenüber 2014).

Wirtschaftliche Angelegenheiten (Aufgabenbereich 49)

Der Aufgabenbereich „Wirtschaftliche Angelegenheiten“ umfasst die Wirtschaftsverwaltung, wie z.B. Eich- und Vermessungswesen, Transferleistungen an die Wirtschaft, Haftungen des Bundes, Bundesvermögensverwaltung und Finanzmarktstabilität. In diesem Aufgabenbereich stiegen die Förderungszahlungen gegenüber 2014 um 15,9 Mio. € (+22,2 %) auf insgesamt 87,7 Mio. € an.

Umweltschutz (Aufgabenbereich 56)

Der Aufgabenbereich „Umweltschutz“ umfasst u.a. die Förderung des Umweltschutzes, Vorbereitung und Durchsetzung von Gesetzgebung und Standards für Vorsorgen von Umweltschutzdienstleistungen, Erstellung und Verbreitung allgemeiner Informationen, technischer Dokumentationen und Statistiken über Umweltschutz. Dieser Aufgabenbereich ist mit einem Anteil von 11,1 % an den gesamten Auszahlungen ein wesentlicher Förderungsschwerpunkt: insgesamt 543,6 Mio. € wurden hierfür ausgezahlt. Der Rückgang von rund 55,7 Mio. € gegenüber dem Jahr 2014 resultiert aus dem unterschiedlichen Liquiditätsbedarf für die im Umweltbereich in der Regel mehrjährigen Projekte.

Gesundheitswesen (Aufgabenbereich 76)

Der Aufgabenbereich "Gesundheitswesen" umfasst die Ausarbeitung, Durchführung, Koordination und Überwachung einer umfassenden Gesundheitspolitik durch Vorbereitung und Durchsetzung von Gesetzgebung und Normen bezüglich Vorschriften des Gesundheitswesens, wie z.B. Zulassungsbestimmungen für das ärztliche und das nicht-ärztliche medizinische Personal. Für diesen Aufgabenbereich wurden 2015 mit 7,4 Mio. € nahezu gleich hohe Förderungen ausgeschüttet wie im Jahr 2014 (7,6 Mio.€).

Kultur (Aufgabenbereich 82)

Zum Aufgabenbereich "Kultur" zählt die Verwaltung von kulturellen Angelegenheiten, der Betrieb oder die Unterstützung von Einrichtungen für kulturelle Betätigung (Bibliotheken, Museen, Kunstgalerien, Theater, Ausstellungshallen, Denkmäler, historische Bauten und Stätten, etc.); der Betrieb oder die Unterstützung von kulturellen Veranstaltungen (Konzerte, Bühnen- und Filmproduktionen, Kunstaussstellungen, etc.); Zuschüsse, Darlehen oder Subventionen zur Unterstützung von individuell bildenden Künstlern, Schriftstellern, Designern, Komponisten und anderen Künstlern sowie für Organisationen, die mit der Förderung von kulturellen Aktivitäten tätig sind. Die Förderauszahlungen für diesen Aufgabenbereich bewegen sich rund um 120 Mio. € (2014: 118,9 Mio. €, 2015: 119,7 Mio. €)

Sport (Aufgabenbereich 86)

Der Aufgabenbereich "Sport" beinhaltet den Betrieb oder die Unterstützung von Einrichtungen für aktive Sportausübung oder Veranstaltungen (Sportplätze, Tennisplätze, Squashanlagen, Laufbahnen, Golfplätze, Eislauf- und Rollschuhbahnen, Turnhallen, etc.) sowie die Verwaltung von Angelegenheiten betreffend Sport. 2015 wurden 110,2 Mio. € an Förderungen ausgezahlt (2014: 114,8 Mio. €).

Sekundarbereich (Aufgabenbereich 92)

Zum Aufgabenbereich "Sekundarbereich" zählen u.a. Verwaltung, Aufsicht, Betrieb oder Unterstützung von Schulen und anderen Institutionen, die Unterrichtsdienstleistungen im Sekundarbereich bereitstellen; weiters Stipendien, Zuschüsse, Darlehen und Geldzuwendungen zur Unterstützung für Schüler, die eine Ausbildung verfolgen. Die Förderungsauszahlungen für den Sekundarbereich beliefen sich im Jahr 2015 auf 21,1 Mio. € (2014: 23,0 Mio. €).

Tertiärbereich (Aufgabenbereich 94)

Im Aufgabenbereich "Tertiärbereich" werden Mittel für Verwaltung, Aufsicht, Betrieb oder Unterstützung von Universitäten und anderen Institutionen sowie die Unterrichtsdienstleistungen im Tertiärbereich bereitgestellt; weiters Stipendien, Zuschüsse, Darlehen und Geldzuwendungen für Studenten. Im Tertiärbereich wurden im Jahr 2015 mit insgesamt 268,6 Mio. € um 10,4 Mio. € (+4%) mehr Förderungen ausgezahlt als im Vorjahr.

Bildungswesen (Aufgabenbereich 98)

Der Aufgabenbereich "Bildungswesen" umfasst die Verwaltung, den Betrieb oder die Unterstützung von Aktivitäten, wie Ausarbeitung, Durchführung, Koordination und Überwachung der gesamten Bildungspolitik; weiters die Vorbereitung und Durchsetzung von Gesetzgebung und Normen für die Bereitstellung von Unterrichtsdienstleistungen, einschließlich der Konzessionierung von Lehranstalten. In diesem Aufgabenbereich waren die Auszahlungen 2015 leicht rückläufig (insgesamt 68,8 Mio. €, - 4,6 % gegenüber 2014).

Grundlagen-, angewandte Forschung und experimentelle Entwicklung (Aufgabenbereich 99)

Zu diesem Aufgabenbereich zählen Auszahlungen für die Verwaltung und den Betrieb von Regierungsstellen, die mit angewandter Forschung und experimenteller Entwicklung im Bereich des Bildungswesens beschäftigt sind, wie z.B. Forschungsinstitute und Universitäten. Unter angewandter Forschung versteht man die originären Untersuchungen, die unternommen werden, um den Stand des Wissens zu vermehren, und zwar vor allem mit Ausrichtung auf ein bestimmtes praktisches Ziel. Unter experimenteller Entwicklung versteht man systematische Arbeit, die auf vorhandenem Wissen, welches durch Forschung und praktische Erfahrung gewonnen wurde, aufgebaut und darauf gerichtet ist, neue Materialien, Produkte und Geräte zu erzeugen, neue Verfahren, Systeme und Dienstleistungen einzurichten, oder jene substantiell zu verbessern, die bereits erzeugt oder eingerichtet sind. Im Aufgabenbereich 99 wurden 2015 653,7 Mio. € ausgezahlt. Dies bedeutet einen erheblichen Zuwachs gegenüber 2014 (rund + 11 %), was die Schwerpunktsetzung der Bundesregierung auf Zukunftsinvestitionen gut zum Ausdruck bringt. Die Förderungen für diesen Aufgabenbereich machen 13,4% der gesamten Förderungsauszahlungen aus.

2.2.3 Der Kontenplan des Bundes sieht im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung auch folgende Rechtsträger vor, die als **Förderungsempfängergruppen** in Fragen kommen:

- **Träger des öffentlichen Rechts** (Gebietskörperschaften, Sozialversicherungsträger, Kammern, Fonds mit Rechtspersönlichkeit und sonstige Träger öffentlichen Rechtes) (Abkürzung Öff.),
- **Unternehmungen** (Abkürzung Unt.),
- **private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen** (Abkürzung Priv.) sowie

▪ **Empfänger im Ausland** (Abkürzung Ausl.).

Diese Empfängergruppen werden bei den direkten Förderungen als zusätzliche Information in einer eigenen Spalte abgebildet (Abkürzung Empf.), wobei die Zuordnung zu einer Empfängergruppe nicht immer eine verlässliche Aussage über den Endempfänger ermöglicht. Dies kann insbesondere bei der Förderungsabwicklung der Fall sein. Wenn zum Beispiel Gebietskörperschaften oder sonstige öffentlich-rechtliche Körperschaften Förderungen für den Bund abwickeln, werden diese Förderungen entsprechend der VGR Systematik bei der Empfängergruppe „Träger des öffentlichen Rechts“ ausgewiesen.

Übersicht 3 - Direkte Förderungen - Empfängergruppen nach VGR

in Mio. € gerundet

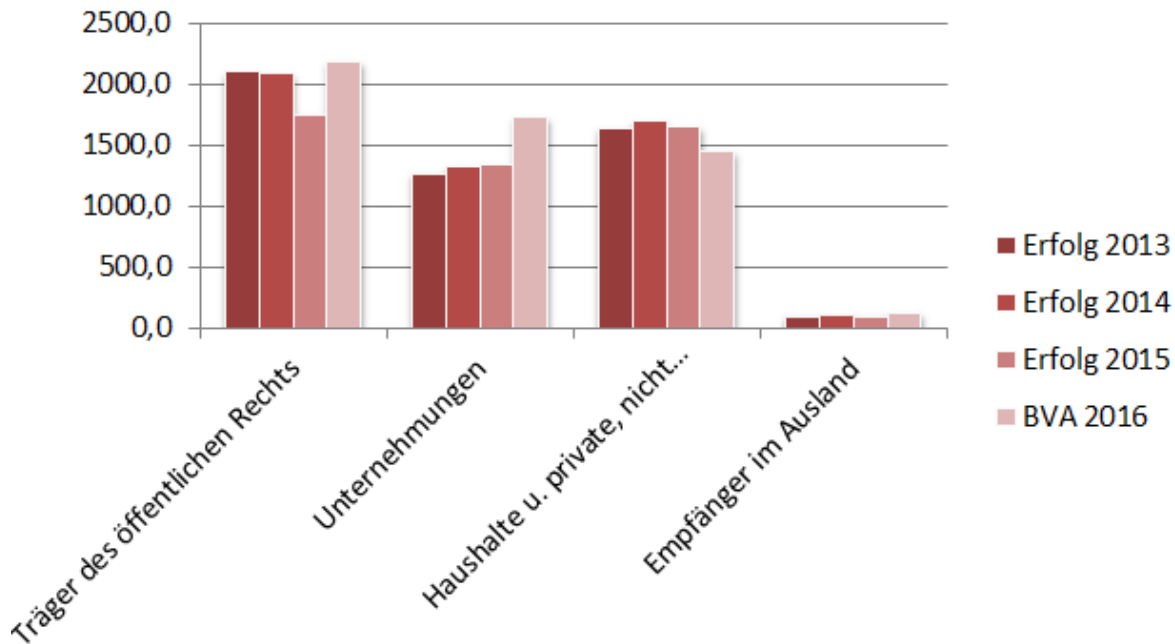
		Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015	BVA 2016
Empf.	Bezeichnung				
Öff.	Träger des öffentlichen Rechts	2.116,4	2.104,1	1.760,7	2.199,9
Unt.	Unternehmungen	1.280,4	1.330,4	1.348,8	1.764,0
Priv.	Haushalte u. private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1.654,1	1.712,1	1.663,4	1.524,7
Ausl.	Empfänger im Ausland	106,3	112,7	103,8	124,8
Gesamtergebnis		5.157,2	5.259,2	4.876,6	5.613,4

Zu Übersicht 3: Direkte Förderungen - Empfängergruppen nach VGR

in Prozent

		Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015	BVA 2016
Empf.	Bezeichnung	%	%	%	%
Öff.	Träger des öffentlichen Rechts	41,0	40,0	36,1	39,2
Unt.	Unternehmungen	24,8	25,3	27,7	31,4
Priv.	Haushalte u. private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	32,1	32,6	34,1	27,2
Ausl.	Empfänger im Ausland	2,1	2,1	2,1	2,2
Gesamtergebnis		100,0	100,0	100,0	100,0

Zu Übersicht 3: Anteile nach Empfängergruppen



Die im Jahr 2015 gegenüber 2014 im Bereich der Träger des öffentlichen Rechts geringer ausgewiesene Förderauszahlungen sind auf die verschobene Auszahlung im Bereich der Land- und Forstwirtschaft zurückzuführen. Diese Zahlungen werden im Wege der AMA abgewickelt, was sich aufgrund der VGR-Systematik in der Empfängergruppe „Träger des öffentlichen Rechts“ niederschlägt. Der gegenüber dem Erfolg 2015 erhöhte BVA-Wert für diese Empfängergruppe resultiert einerseits aus den bereits mehrfach angesprochenen Zahlungsverzögerungen, andererseits aus höher veranschlagten Mitteln für die Arbeitsmarktförderung, die das AMS abwickelt.

Die 2016 höher veranschlagten Auszahlungen bei der Empfängergruppe „Unternehmungen“ resultieren insbesondere aus der Breitbandförderung.

Zw-Gebahrung wurde herausgenommen

2.3 Indirekte Förderungen

Gemäß § 47 Abs. 3 Z 2 BHG 2013 sind **indirekte Förderungen** Einnahmenverzichte des Bundes, die einer natürlichen oder juristischen Person für eine von dieser in ihrer Eigenschaft als Träger von Privatrechten erbrachte Leistung, an der ein vom Bund wahrzunehmendes öffentliches Interesse besteht, durch Ausnahmeregelungen von den allgemeinen abgabenrechtlichen Bestimmungen gewährt wurden.

Die **quantifizierten** indirekten Förderungen erhöhten sich im Zeitraum 2013 bis 2015 um insgesamt 887 Mio. € oder um 6,4 %:

in Mio. €	Erfolg 2013	Erfolg 2014	Erfolg 2015
indirekte Förderungen	13.878	14.099	14.765

Die höchsten Steigerungen gehen dabei auf den ermäßigten Steuersatz gem. § 10 Abs. 2 UStG (2013: 4.300 Mio. €, 2015: 4.600 Mio. €), die Negativsteuer (2013: 230 Mio. €, 2015: 380 Mio. €) und die Forschungsprämie (2013: 378 Mio. €, 2015: 502 Mio. €) zurück. Ausführlich dargestellt sind die indirekten Förderungen in der Anlage II, gegliedert nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen.

2.3.1 Inhalt der Anlage II

Die **Anlage II** enthält die Ausnahmeregelungen von den allgemeinen abgabenrechtlichen Bestimmungen, sofern sie der Begriffsbestimmung für indirekte Förderungen gem. § 47 Abs. 3 BHG 2013 entsprechen, für das Jahr 2015 und die Vergleichszahlen der Jahre 2014 und 2013. Die Angaben über den finanziellen Umfang beruhen - abgesehen von Einzelfällen, wo eine genaue Ermittlung möglich war - auf **Schätzungen und Hochrechnungen**. Diese sind zwangsläufig mit gewissen Unsicherheiten verbunden, lassen aber dennoch die Größenordnung des durch die Ausnahmeregelungen von den allgemeinen abgabenrechtlichen Bestimmungen verursachten Steuerausfalles erkennen.

Zum einen entspricht jedoch die Summe der Einzelkosten mehrerer Maßnahmen nicht notwendigerweise den Gesamtkosten aller Maßnahmen, zum anderen können nicht alle Fördermaßnahmen quantifiziert werden und sind demnach in dieser Summe nicht enthalten.

Bei jenen Ausnahmeregelungen, bei denen auch die für eine Schätzung notwendigen Unterlagen fehlten oder bei denen der Einnahmenausfall unerheblich war, **unterblieb die Betragsangabe**. Dazu ist anzuführen, dass die für eine lückenlose Darstellung notwendigen Daten aus verwaltungsökonomischen Gründen nicht in Steuererklärungen erfasst werden, um steuerpflichtigen Personen, Unter-

nehmen und Körperschaften einen übermäßigen Verwaltungsaufwand zu ersparen. Eine Erhebung aller notwendigen Daten würde dem Ziel, die Verwaltungslasten zu senken, entgegenlaufen. Andererseits würde eine Schätzung ohne entsprechende Datengrundlage zu qualitativ nicht zufriedenstellenden Ergebnissen bei unverhältnismäßig hohem Aufwand führen.

Die Steuerausfälle wurden unter der Annahme geschätzt, dass nur die jeweilige Regelung wegfällt. Es wird nicht berücksichtigt, dass zum Beispiel eine bestehende Regelung aus verfassungsrechtlichen Gründen durch eine andere Art von Begünstigung ersetzt werden müsste. Außerdem ist zu beachten, dass, sofern die Regelungen zu einer Reduktion der Bemessungsgrundlage bei einer progressiven Steuer führen, der kumulierte Effekt mehrerer Ausnahmen höher ist als die Summe der Einzeleffekte. Daher ergibt sich bei der Addition der Aufkommenswirkungen der EStG-Bestimmungen eine deutliche Überschätzung.

Die Beträge - ausgenommen Erstattungen, Prämien und Zahlungen im Rahmen des Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetzes - beziehen sich nicht auf das Jahr des kassenmäßigen Ausfalls, sondern auf jenes Jahr, für das die Regelung geltend gemacht werden konnte ("Accrual-Prinzip"). Dies ist insbesondere für veranlagte Steuern von Bedeutung, weil hier Veranlagungsjahr und Kasseneingang zum Teil beträchtlich auseinanderfallen.

Während die direkten Förderungen sich nur auf Auszahlungen des Bundes beziehen, können die ausgewiesenen Einnahmenausfälle (indirekte Förderungen) nicht nur den Bund, sondern je nach Steuerart auch sonstige Träger des öffentlichen Rechtes belasten. Es ist daher jeweils der Brutto- und Netto-Einnahmenausfall (Bundesanteil) ausgewiesen. Die Schätzung des Bundesanteiles orientiert sich an den finanzausgleichsrechtlichen Bestimmungen.

2.3.2 Zuordnung nach begünstigten Bereichen

In der **Übersicht 1** werden die indirekten Förderung den **begünstigten Bereichen** (Wirtschaftsbereichen) **zugeordnet**, wobei die Zuordnung nach überwiegendem Charakter erfolgte. Unterschieden werden dabei folgende Bereiche:

- Unternehmungen (einschließlich freie Berufe) (Abkürzung U)
- Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen (Abkürzung P)
- Land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Abkürzung LF)

Den in der Spalte "davon Bundesanteil" ausgewiesenen Beträgen liegen die errechneten oder geschätzten Beträge der Spalte "Schätzung - gesamt" zugrunde, wobei die Beträge entsprechend auf- oder abgerundet wurden.

Förderanteile sind dann angeführt, wenn bei Entfall der Förderung eine gesonderte gesetzliche Möglichkeit zur Geltendmachung der betreffenden Ausgaben bestehen würde bzw. müsste.

Wegen der zahlreichen Novellierungen wurde bei der Anführung des jeweiligen Steuergesetzes auf die Zitierung der BGBl. Nr. verzichtet.

Übersicht 1 - Zuordnung nach begünstigten Bereichen

in Mio. € gerundet

Gesetzliche Bestimmung:	Zuordnung:	Schätzung - gesamt:			davon Bundesanteil:		
		Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
NeuFöG							
NeuFöG - gesamt	U	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
ESTG							
§ 3 (1) 10 EStG Auslandstätigkeiten	P	30	25	20	20	17	13
§ 3 (1) 15a EStG Zukunftssicherung	P	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 3 (1) 15b EStG Mitarbeiterbeteiligung	P	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 3 (1) 17 EStG Verbilligung Mahlzeiten	P	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 3 (1) 21 EStG Beförderung	P	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 4 (4) Z 10 EStG Bildungsfreibetrag	U	5	5	5	3	3	3
§ 4a EStG + 8 (4) 1 KStG betriebl. Spenden	U	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 10 EStG Gewinnfreibetrag (nur investitionsbedingter GFB)	U	230	230	240	155	155	160
§ 16 (1) 6c EStG Pendlerpauschale	P	144	159	174	95	105	115
§ 33 (5) 4 EStG Pendlereuro	P	9	11	11	6	7	7
§ 33 (9) EStG Pendlerzuschlag	P	9	9	9	6	6	6
§ 33 (5) 5 EStG Pendlerausgleichsbetrag	P	2	2	2	1	1	1
§ 16 (1) EStG Doppelte Haushaltsführung	P	8	8	8	5	5	5
§ 16 (1) EStG Familienheimfahrten	P	9	9	9	6	6	6
§ 26 Z.5 EStG Jobticket und Werksverkehr	P	2	6	6	1	4	4
§ 18 Abs. 1 Z 2 bis 4 u. Abs 3 Z 2 EStG Topfsonderausgaben	P	440	450	450	295	300	300
§ 18 (1) 5 EStG Kirchenbeitrag	P	130	130	130	87	87	87
§ 18 (1) 6 EStG Steuerberaterkosten	P	25	25	25	17	17	17
§ 18 (1) 7 EStG Spenden	P	75	85	85	50	57	57
§ 24 Abs. 4, § 37 Abs. 2 und 5 EStG – FB f. Veräußerungsgewinne	U	5	5	5	3	3	3
§ 30 (2) EStG Befreiungen bei der Grundstücksbesteuerung (Hauptwohnsitz, Flurbereinigungen, etc.)	P	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 33 (3) EStG KAB	P	1.300	1.258	1.312	870	845	880
§ 33 (4) 1 EStG AVAB	P	210	210	210	140	140	140
§ 33 (4) 2 EStG AEAB	P	120	120	120	80	80	80
§ 33 (4) 1 EStG UAB	P	75	75	75	50	50	50
§ 33 (6) EStG PAB	P	280	280	290	190	190	195
§ 33 (8+9) EStG Negativsteuer	P	230	230	380	155	155	255
§ 34 (8) EStG auswärtige Berufsausbildung	P	40	40	40	27	27	27
§ 34 (9) EStG Kinderbetreuungskosten	P	95	100	100	64	67	67
§ 35 EStG Behinderung	P	50	50	50	35	35	35
§ 36 EStG + 23a KStG Sanierungsgewinne	U	10	10	10	5	5	5
§ 37 EStG iVm § 38 EStG gesamt	U	100	100	100	67	67	67
§ 67 (3 – 8) EStG Begünstigung diverser sonstiger Bezüge (Abfertigungen, Prämien, etc.)	P	840	770	800	565	515	535

Gesetzliche Bestimmung:	Zuordnung:	Schätzung - gesamt:			davon Bundesanteil:		
		Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
§ 68 EStG Überstunden und SEG-Zulagen	P	890	910	930	595	610	625
§ 106a EStG Kinderfreibetrag	P	95	100	100	64	67	67
§ 108 EStG Bausparprämie	P	67	52	53	45	35	36
§ 108 a & § 108 g EStG prämienbegünstigte Pensions- u. Zukunftsvorsorge	P	36	21	4	24	14	3
§ 108c EStG Forschungsprämie (eigenbetriebl. F. + Auftragsforschung)	U	378	493	502	255	330	335
§ 108c EStG Bildungsprämie	U	20	23	24	13	15	16
KStG							
§ 5 KStG Befreiungen	U	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 9 KStG Gruppenbesteuerung (Verlustverrechnung + FirmenwertAfA)	U	250	250	250	170	170	170
§ 10 KStG Beteiligungs-FB & Internationale Schachtelbeteiligungen	U	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
§ 23 KStG Freibetrag für begünstigte Zwecke	P	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
UStG							
§ 10 Abs 2 UStG ermäßigter Steuersatz	U	4.300	4.500	4.600	2.900	3.000	3.100
§ 22 UStG Pauschalierte Land- und Forstwirte	LF	1	1	1	1	1	1
ElAbgG							
Transport und Erzeugung von elektrischer Energie und von Mineralöl § 2 Z 2	U	100	100	100	65	65	65
EnAbgVergG							
Energieträger soweit sie 0,5 % des Nettoproduktionswertes bzw. die Mindeststeuersätze der Energiesteuerrichtlinie übersteigen (nicht konkret zuordenbar) EU-RL 2003/96/EG, BGBl 1996/201 idF.	U	425	425	425	285	285	285
ErdgasAbgG							
Transport und Verarbeitung von fossilen Energieträgern § 3 Abs. 1 Z 2	U	50	50	50	35	35	35
MinStG							
Internationale Schifffahrt § 4 Abs. 1 Z 2	U	40	40	40	27	27	27
Internationale Luftfahrt § 4 Abs. 1 Z 1	U	330	340	360	220	230	240
biogene Treibstoffe in reiner Form und als Zumischung bei Benzin und Diesel § 2 Abs. 4 iVm § 4 Abs. 1 Z 7 MinStG, § 3 Abs. 1 Z 1 lit. e, § 3 Abs. 1 Z 2 lit. e MinStG, § 3 Abs. 1 Z 4 lit. d MinStG	LF	340	380	380	230	255	255
NoVAG							
Taxi, Leihwagen, Feuerwehren, Rettungsfahrzeuge, Begleitfahrzeuge für Schwertransporte, Gästewagen, Leichenwagen, Vorführkraftfahrzeuge, Fahrschulkraftfahrzeuge § 3 Z 3	U	15	15	15	10	10	10
WerbeAbgG							
Mediale Unterstützung des Glücksspiels § 1 Abs. 3	U	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
Onlinewerbung nicht steuerbar	U	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.	n.v.
GebG							
§ 35 (6) GebG Befreiung für unmittelbar durch die Geburt veranlasste Schriften	P	5	5	5	5	5	5

Gesetzliche Bestimmung:	Zuordnung:	Schätzung - gesamt:			davon Bundesanteil:		
		Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg	Erfolg
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
§ 7 (1) Z 1 und 2 GrEStG Begünstigter Steuersatz für Grundstückserwerbe innerhalb der Familie	P	50	60	105	2	2	4
§ 4 (2) Z 2 iVm § 6 (1) lit. a GrEStG Bemessungsgrundlage einfacher Einheitswert für LuF-Grundstücke innerhalb der Familie gegen Sicherung des Lebensunterhalts	LF	1	1	0	0	0	0
GSBG							
Zahlungen im Rahmen des GSBG	U	1.927	1.845	2.068	1.280	1.220	1.380
KfzStG / VersStG							
§ 2 (1) Z 12 KfzStG und § 4 (3) Z 9 VersStG Befreiung für Kfz von Körperbehinderten	P	15	16	17	10	11	11
§ 2 (1) Z 7 KfzStG Befreiung für Traktoren und Motorkarren (inkl. Anhänger) in LuF-Betrieben	LF	70	70	70	47	47	47

3. Anlagenteil

3.1 Direkte Förderungen (Anlage I)

Direkte Förderungen

UG 02 - Bundesgesetzgebung

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
02				Bundesgesetzgebung
0201				Bundesgesetzgebung
020103	16	Priv.	7660017	Klubförderung und gemeinsame Ausgaben für Mandatäre Zuschüsse an d. Österr.Parlamentarische Gesellsch.
			7661400	Beiträge an die parlamentarischen Klubs
				Summe AB 16 / Priv.
				Summe 020103
020104	16	Priv.	7661410	Parlamentsdirektion-Verwaltung Zuwend. a.d.Vereini. öffentl.Mandat.u.Funktionäre
				Summe AB 16 / Priv.
				Summe 020104
020105	16	Öff.	7330086	Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus
			7330186	Fonds Instandsetz.d.jüdischen Friedhöfe in Österr.
			7330286	Gedenkstätte Auschwitz Birkenau
				Summe AB 16 / Öff.
				Summe 020105
				Summe 0201
				Summe 02

Direkte Förderungen

UG 02 - Bundesgesetzgebung

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
5.662				Unterstützung und Förderung des Parlamentarismus in Österreich sowie Pflege der menschlichen, sachlichen und politischen Beziehungen im Kreise der Mitglieder des Nationalrates, Bundesrates und europäischer parlamentarische Institutionen
21.699.951	22.047.854	22.098.073	22.700.000	Beitrag zur Deckung der Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung der parlamentarischen Aufgaben
21.705.613	22.047.854	22.098.073	22.700.000	
21.705.613	22.047.854	22.098.073	22.700.000	
5.811	6.875	10.150	10.000	Parteiübergreifender Dialog zwischen aktiven u. ehemaligen MandatarInnen und BundesmisterInnen
5.811	6.875	10.150	10.000	
5.811	6.875	10.150	10.000	
3.500.000	2.550.020	4.449.980	3.500.000	Verantwortung der Republik gegenüber den Opfern des Nationalsozialismus. Leistungen an Personen, die keine oder eine völlig unzureichende Leistung erhielten.
36.209	201.346		1.100.000	Instandsetzung der jüdischen Friedhöfe in Österreich
2.185.000			597.000	Erhaltung und Renovierung der Gedenkstätte Auschwitz-Birkenau
5.721.209	2.751.366	4.449.980	5.197.000	
5.721.209	2.751.366	4.449.980	5.197.000	
27.432.633	24.806.095	26.558.203	27.907.000	
27.432.633	24.806.095	26.558.203	27.907.000	

Direkte Förderungen

UG 10 - Bundeskanzleramt

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
10 1001 100101	16	Priv.	7660015	Bundeskanzleramt Steuerung, Koordination und Services Ressortübergreifende Vorhaben Zuwendungen an politische Akademien
			7660016	Zuwendungen an politische Parteien
			7670002	Zuschüsse aufgrund des Volksgruppengesetzes
			7671003	Sonstige Zuschüsse (Volksgruppenförderung)
			7671004	Interkulturelle Förderung (Volksgruppenförderung)
			7671005	Zuschuss 90 Jahre Volksabstimmung Kärnten
	49	Priv.	7664001	Summe AB 16 / Priv. Beratungsförderung an private Institutionen
100102	16	Priv.	7663900	Summe AB 49 / Priv. Summe 100101 Zentralstelle Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7663990	Sonstige
			7678003	FH Lehrgang Public Management
				Summe AB 16 / Priv.

Direkte Förderungen

UG 10 - Bundeskanzleramt

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
10.163.640	10.494.937	10.494.937	10.495.000	Zuwendungen auf Grund des Publizistikförderungsgesetzes 1984, BGBl. Nr. 369/1984, i.d.g.F.
36.068.591	42.703.352	29.367.817	29.368.000	Zuwendungen auf Grund des Parteienförderungsgesetzes 2012, BGBl. I Nr. 57/2012
3.502.535	3.522.558	3.447.814	3.544.000	Zuwendungen auf Grund des Volksgruppenengesetzes, BGBl. Nr. 396/1976 i.d.g.F.
152.700	208.230	223.100	224.000	Zuwendungen auf Grund des Volksgruppenengesetzes, BGBl. Nr. 396/1976 i.d.g.F.
75.740	103.730	87.860	100.000	Zuwendungen auf Grund des Volksgruppenengesetzes, BGBl. Nr. 396/1976 i.d.g.F.
400.100	156.600	149.885		Zuwendungen auf Grund des Bundesgesetzes über die Gewährung eines Bundeszuschusses und sonstiger Förderungen aus Anlass der 90. Wiederkehr des Jahrestages der Volksabstimmung in Kärnten, BGBl. I Nr. 48/2011
50.363.306	57.189.407	43.771.413	43.731.000	
97.032	35.876	4.791	1.000	Förderung der Inanspruchnahme von Beratungsleistung und damit des Zugangs zu entsprechendem Fachwissen (Abwicklung ausserh. v. EU-Strukturfondsprogrammen).
97.032	35.876	4.791	1.000	
50.460.338	57.225.283	43.776.204	43.732.000	
			306.000	Zuwendungen an diverse Organisationen, Vereine und Institutionen soweit keine eigene Voranschlagsposten bestehen.
643.233	641.632	648.441		Zuwendungen an diverse Organisationen, Vereine und Institutionen soweit keine eigene Voranschlagsposten bestehen.
839.790	696.570	555.520	670.000	Finanzielle Unterstützung des FH-Studienganges Public Management (BA- und MA-Studium).
1.483.023	1.338.202	1.203.961	976.000	

Direkte Förderungen

UG 10 - Bundeskanzleramt

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
100104 10010401	16	Priv.	7670005	Summe 100102 Dienststellen und ausgegliederte Bereiche ausgegliederte Bereiche Presse-/PubFörderung-Publizistik
			7670006	Presse-/PubFörderung-Vertriebsförderung
			7670007	Presse-/PubFörderung-Besondere Förderung
			7670008	Presse-/PubFörderung-Qualitätsförderung
				Summe AB 16 / Priv.
				Summe 10010401
				Summe 100104
				Summe 1001
1002 100201	16	Priv.	7660000	Frauenangelegenheiten und Gleichstellung Frauenangelegenheiten und Gleichstellung Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7687010	Ehrenpreise
				Summe AB 16 / Priv.
				Summe 100201
				Summe 1002
				Summe 10

Direkte Förderungen

UG 10 - Bundeskanzleramt

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.483.023	1.338.202	1.203.961	976.000	
340.000	340.000	340.000	340.000	Zuschüsse auf Grund des Publizistikförderungs- gesetzes 1894 (PubFG) - BGBl. Nr. 369/1984 (WV) idF BGBl. I Nr. 136/2003, BGBl. I Nr. 133/2006
1.850.000	3.710.175	3.874.407	3.885.000	Zuschüsse auf Grund des Presseförde- rungsgesetzes 2004 (PresseFG), BGBl. I Nr. 136/2003 idF BGBl. I Nr. 52/2009, BGBl. I Nr. 42/2010
5.242.000	3.242.000	3.242.000	3.242.000	Zuschüsse auf Grund des Presseförde- rungsgesetzes 2004 (PresseFG), BGBl. I Nr. 136/2003 idF BGBl. I Nr. 52/2009, BGBl. I Nr. 42/2010
1.560.000	1.532.910	1.560.000	1.560.000	Zuschüsse auf Grund des Presseförde- rungsgesetzes 2004 (PresseFG), BGBl. I Nr. 136/2003 idF BGBl. I Nr. 52/2009, BGBl. I Nr. 42/2010
8.992.000	8.825.085	9.016.407	9.027.000	
8.992.000	8.825.085	9.016.407	9.027.000	
8.992.000	8.825.085	9.016.407	9.027.000	
60.935.361	67.388.570	53.996.572	53.735.000	
5.875.647	1.320.907			Finanzielle Unterstützungen für Frauenini- tativen und Frauenprojekte.
5.000				Finanzielle Unterstützung für die Verlei- hung des Käthe Leichter Staatspreises.
5.880.647	1.320.907			
5.880.647	1.320.907			
5.880.647	1.320.907			
66.816.008	68.709.477	53.996.572	53.735.000	

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
11 1101 110101	16	Priv.	7676900 7676901	Inneres Steuerung Zentralstelle Zuschüsse für lfd. Aufwand an private Institutionen Nicht einzeln veranschlagte Subventionen
			7700810	Israelitische Kultusgemeinde Wien Summe AB 16 / Priv. Summe 110101
110102	31	Priv.	7660000	Sicherheitsakademie Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen Summe AB 31 / Priv. Summe 110102 Summe 1101
1102 110203	09	Priv.	7660000	Sicherheit Einsatzkommando-Cobra Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen Summe AB 09 / Priv. Summe 110203
110204	16	Priv.	7660901 7670301 7671901 7671902 7671903 7671904	Grenz-, Visa- und Rückführungswesen Nicht einzeln anzuführende Subventionen Projekt des Rückkehrfonds (EU) (zw) Nicht einzeln veranschlagte Subventionen Verein Menschenrechte Österreich Österreichische Caritaszentrale IOM Summe AB 16 / Priv. Summe 110204
110205	25	Priv.	7661900 7661911 7661912	Staatl. Krisen- und Katastrophenschutzmanagement Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen Bezugsrefundierung Sonstige Subventionen an den Zivilschutzverband

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
4.100	8.000	1.125.879	1.265.000	Förderung von Sicherheitsmaßnahmen sowie von FH-Studienlehrgängen "Strategisches Sicherheitsmanagement" und "Polizeiliche Führung".
	36.300	100.000		Förderung von Sicherheitseinrichtungen.
4.100	44.300	1.225.879	1.265.000	
4.100	44.300	1.225.879	1.265.000	
1.076.884	940.982	302.266		Förderung der FH-Studienlehrgänge "Polizeiliches Lehren" und "Polizeiliche Führung".
1.076.884	940.982	302.266		
1.076.884	940.982	302.266		
1.080.984	985.282	1.528.145	1.265.000	
		44.833		Förderung der FH-Studienlehrgänge "Strategisches Sicherheitsmanagement" und "Polizeiliche Führung".
		44.833		
		44.833		
760.248				
2.213.586				
212.389				
832.714				
461.351				
443.522				
4.923.810				
4.923.810				
			350.000	
98.990	100.000			
713.048	306.000	350.000		Förderung der Tätigkeiten in Zivil- und Katastrophenschutzangelegenheiten.

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
110206	09	Priv.	7662900	Zuschüsse für lfd. Aufwand an priv. Institutionen
			7662901	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen
			7662902	Österreichischer Bergrettungsdienst
			7662903	Österreichisches Rotes Kreuz
			7662904	Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs
			7662906	Hospitald. Souveräner Malteser-Ritter-Orden Österr
			7662907	Caritas
			7662908	Johanniter
			7662909	Kinderfreunde
			7662910	Volkshilfe
			7662915	Islamische Föderation
			7662916	Train of Hope
			7663900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7663962	Bezugsrefundierung (Berufsfeuerwehr)
			7663990	Sonstige
			7664002	Subventionen an private Institutionen (zw)
			7700701	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen (Invest.)
			7700806	Hospitaldienst Souv.Malteser-Ritter-Orden Österr.
			7700820	Bundesfeuerwehrverband
				Summe AB 25 / Priv.
				Summe 110205
110206	09	Priv.		Bundeskriminalamt
			7660900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			240.000	
37.042	24.468	87.159		Förderung der Tätigkeiten im Bereich des Katastrophenschutzes sowie des Projektes "Alpine Unfallstatistik".
230.000	230.000	230.000		Förderung der Tätigkeiten im Bereich des Katastrophenschutzes.
85.000	90.090	21.810.542		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen sowie der Tätigkeiten im Bereich des Katastrophenschutzes.
		8.491.101		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen.
	5.600	88.820		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen sowie der Tätigkeiten im Bereich des Katastrophenschutzes.
		3.780.955		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen.
		356.105		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen.
		163.798		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen.
		409.749		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen.
		210.277		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen.
		146.788		Förderung der Versorgung von Transitflüchtlingen.
			170.000	
54.768	56.090	56.053		Förderung der Tätigkeiten im Bereich des Katastrophenschutzes.
113.000	86.057	96.000		Förderung der Tätigkeiten im Bereich des Katastrophenschutzes.
			1.000	
6.500			100.000	
-9.927				
1.328.421	898.305	36.277.347	861.000	
1.328.421	898.305	36.277.347	861.000	
			750.000	

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
110208	09	Priv.	7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660923	Kuratorium Sicheres Österreich
			7670300	Private Institutionen (EU) (zw)
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 110206
			7660923	Zentrale Sicherheitsaufgaben
				Kuratorium Sicheres Österreich
				Summe AB 09 / Priv.
			7676900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7676921	Nicht einzeln veranschlagte Subventionen
1103 110301	09	Priv.		Summe AB 31 / Priv.
				Summe 110208
				Summe 1102
				Recht/Asyl/Migration
				Betreuung/Grundversorgung
			7660900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660918	Verein Menschen Leben
			7670301	Projekt des Rückkehrfonds (EU) (zw)
			7670303	Projekte des Europäischen Flüchtlingsfond (zw)

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
135.820	254.000	228.218		Förderung von privaten Vereinen zur Betreuung und Beratung von Opfern familiärer Gewalt.
343.089	234.800	524.500		Förderung der Präventionskampagne "Das mach ich sicher"
			1.000	
478.909	488.800	752.718	751.000	
478.909	488.800	752.718	751.000	
	405.000	118.000		Förderung des Projektes "Österreich cyber-sicher machen".
	405.000	118.000		
			661.000	
49.000	98.313	108.545		Förderung von Veranstaltungen im Bereich der Kommunikation, Sicherheit und Sport sowie der FH-Studienlehrgänge "Strategisches Sicherheitsmanagement" und Polizeiliche Führung".
49.000	98.313	108.545	661.000	
49.000	503.313	226.545	661.000	
6.780.140	1.890.418	37.301.443	2.273.000	
			811.000	
158.769	672.705	696.093		Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte bzw. zur Beratung hinsichtlich der freiwilligen Rückkehr.
		212.000		Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte bzw. zur Beratung hinsichtlich der freiwilligen Rückkehr.
	1.627.388	980.377	1.485.000	Beratungsprojektförderungen zur freiwilligen Rückkehr bzw. zur Reintegration.
181.471	4.127.543	232.612	1.775.000	Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte.

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
110302	09	Unt. 		

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
		2.155.999	6.671.000	Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber bzw. zur Beratung hinsichtlich der freiwilligen Rückkehr und Reintegration.
1.133.001	1.723.607	615.812	1.200.000	Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte.
24.000	30.000	33.500		Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte bzw. zur Beratung hinsichtlich der freiwilligen Rückkehr.
84.400	304.920	109.450		Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte bzw. zur Beratung hinsichtlich der freiwilligen Rückkehr.
135.258	158.374	267.559		Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber, Asylberechtigte und subsidiär Schutzberechtigte bzw. zur Beratung hinsichtlich der freiwilligen Rückkehr.
	214.744	66.024	1.500.000	Beratungsprojektförderungen zur freiwilligen Rückkehr bzw. zur Reintegration.
	664.346	180.506		Beratungsprojektförderungen zur freiwilligen Rückkehr bzw. zur Reintegration.
	275.560	197.587		Beratungsprojektförderungen zur freiwilligen Rückkehr bzw. zur Reintegration.
	806.122	549.521		Beratungsprojektförderungen zur freiwilligen Rückkehr bzw. zur Reintegration.
		4.224.773	1.250.000	Projektförderungen für die Zielgruppen Asylwerber bzw. zur Beratung hinsichtlich der freiwilligen Rückkehr und Reintegration.
1.716.899	10.605.309	10.521.813	14.692.000	
1.716.899	10.605.309	10.521.813	14.692.000	
750.000				
750.000				
3.165.739	27.476			

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
110303	09	Priv.	7660913	Oberösterreichische Volkshilfe
			7660918	Verein Menschen Leben
			7660966	Österr. Caritas-Zentrale
			7670303	Projekte des Europäischen Flüchtlingsfond (zw)
			7670304	Projekte des Integrationsfonds (EU) (zw)
			7670901	Nicht einzeln anzuf. Subv. (Prj.Europ.Flüchtl.)
			7670902	Caritas Zentrale Österreich
			7670903	Österr. Rotes Kreuz
			7670904	Diakonie Flüchtlingsdienst
			7672010	Projekte des Integrationsfonds (Ko-Finanzierung)
110304	16	Priv.		Summe AB 09 / Priv.
				Summe 110302
				Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl
110305	16	Priv.	7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 110303
1104	82	Priv.		Zivildienst
				Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
				Summe AB 16 / Priv.
110401	82	Priv.		Summe 110304
				Legistik und rechtliche Angelegenheiten
				Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
110401	82	Priv.	7660102	Nicht einzeln veranschlagte Subvent. (MR-Koord.)
				Summe AB 16 / Priv.
				Summe 110305
110401	82	Priv.		Summe 1103
				Services/Kontrolle
				Gedenkstättenwesen
110401	82	Priv.	7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
				Summe AB 82 / Priv.
				Summe 110401

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
222.539				
351.744				
190.418	290.850			
4.837.832				
1.536.178				
617.729				
14.162				
124.000				
146.557				
1.256.030	49.529			
12.462.928	367.855			
13.212.928	367.855			
		9.507		Förderung des FH-Studienlehrganges "Strategisches Sicherheitsmanagement".
		9.507		
		9.507		
721.000	684.000	648.000		Verein zur Förderung der Auslandsdienste i.S. des § 12b Zivildienstgesetz.
721.000	684.000	648.000		
721.000	684.000	648.000		
2.000	4.667	1.900		"Uni Innsbruck Assistententagung Öffentliches RechtETC-Graz Erstellung deutschsprachige Übersetzung der 3. Auflage Menschenrechtsbildung".
20.000	20.000			
22.000	24.667	1.900		
22.000	24.667	1.900		
15.672.827	11.681.831	11.181.220	14.692.000	
20.000	21.701	28.298	20.000	Förderung von Personalkosten des Mauthausen Komitee Österreich sowie des Projektes "Österr. Kriegsgefangene im ehem. Jugoslawien 1945".
20.000	21.701	28.298	20.000	
20.000	21.701	28.298	20.000	

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
110402	16	Priv.	7676901	Bundesamt zur Korruptionsprävention und Korruptionsbekämpfung Nicht einzeln veranschlagte Subventionen Summe AB 16 / Priv. Summe 110402
110404	16	Priv.	7660923	Kommunikations- und Informationstechnologie (zentrale Dienst Kuratorium Sicheres Österreich Summe AB 16 / Priv. Summe 110404
110405	16	Priv.	7676900 7676901 7676918	Sonstige Serviceleistungen Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen Nicht einzeln veranschlagte Subventionen IACA Summe AB 16 / Priv. Summe 110405 Summe 1104
				Summe 11

Direkte Förderungen

UG 11 - Inneres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
2.400	600	14.440		Förderung der FH-Studienlehrganges "Strategisches Sicherheitsmanagement" sowie "Wirtschaftskriminalität und Cybercrime".
2.400	600	14.440		
2.400	600	14.440		
435.000		43.139		Förderung der Präventionskampagne "Cybersecurity Initiative 2014"
435.000		43.139		
435.000		43.139		
			310.000	Förderung der FH-Studienlehrganges "Polizeiliche Führung". 50%-ige Förderung des Bestandzinses sowie der ISAB und IAAB Meeting 2015.
		3.585		
312.721	275.472	284.089		
312.721	275.472	287.674	310.000	
312.721	275.472	287.674	310.000	
770.121	297.773	373.551	330.000	
24.304.072	14.855.304	50.384.359	18.560.000	

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
12	16	Öff.	7340002	Äußeres
1201				Außenpolitische Planung, Infrastruktur u. Koordination
120101				Zentralstelle
				Zahlungen an die Diplomatische Akademie
				Summe AB 16 / Öff.
		Priv.	7661121	Internat. Centre f. Migration Policy Development
			7679001	Sonstige Subventionen an gemeinnütz. Institutionen
				Summe AB 16 / Priv.
		Ausl.	7800510	Unterbr.Sekretariates d.Wassenaar Arrangement
			7800512	Unterbringung der OSZE-Institutionen in Wien
			7800513	Unterbringung des OPEC-Sitzes in Wien
			7800515	Unterbr.v.Vertretungsbeh.aus Entwicklungsl.in Wien
			7800517	Unterbr. d. Europäischen Grundrechtsagentur
			7800519	Österr.Geschellsch.f.Außenpolitik u. Vereinten Nat
			7800526	Internationales Presseinstitut (IPI)
			7800527	Unterbr. Büro Sustainable Energy for All
			7800534	Wiener Zentrum für Abrüstung u.Non-Proliferation
			7800535	Auslandsösterreicherwerk
	76	Priv.	7810010	Unterbringung des Verbindungsbüro Europarat
			7840070	Unterbringung des Verbindungsbüro UNODA
				Summe AB 16 / Ausl.
				Sportclub Außenamt
				Summe AB 76 / Priv.
				Summe 120101
120102	09	Öff.	7330084	Vertretungsbehörden
				Fonds zur Unterstützung österr. Staatsb. i. Ausl.
				Summe AB 09 / Öff.
		Ausl.	7840076	Unterstützungen Nord-Süd Botschaftsprojekte
			7840077	Unterstützungen (Drittländer)
			7840078	Unterstützungen (kons.Krisenmanagement)
		7840081	Sonstige Unterstützungen im Ausland	

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.988.000	2.055.000	2.055.000	1.995.000	Bundeszuschuss gem. DAK-Gesetz 1996; BGBl. Nr. 178/1996
1.988.000	2.055.000	2.055.000	1.995.000	
		142.312		
96.312	114.443	81.928	125.000	
96.312	114.443	224.240	125.000	
162.551	144.079	144.079	156.000	Amtssitzabkommen
628.603	663.491	822.808	760.000	Amtssitzabkommen
1.062.699	1.078.127	1.095.370	1.100.000	Amtssitzabkommen
57.924	70.797	56.660	100.000	Amtssitzabkommen
122.000	79.300	79.300	80.000	Amtssitzabkommen
200.000	200.000	200.000	200.000	
104.755	84.755	104.755	85.000	
145.068	2.586	42.647	270.000	Amtssitzabkommen
41.864	48.949	208.170	50.000	Amtssitzabkommen
200.000	200.000	200.000	200.000	Laufender Jahresbeitrag zur Aufrechterhal- tung der im Interesse der Außenpolitik Österreichs liegenden Tätigkeit
3.263	8.364	6.831	10.000	Amtssitzabkommen
			1.000	Amtssitzabkommen
2.728.727	2.580.448	2.960.620	3.012.000	
3.184		2.500	5.000	Durchführung sportlicher sowie gesund- heitsfördernder Aktivitäten
3.184		2.500	5.000	
4.816.223	4.749.891	5.242.360	5.137.000	
300.000	300.000	300.000	300.000	Unterstützung an in Not lebende österrei- chische Staatsbürger im Ausland
300.000	300.000	300.000	300.000	
146.056	103.129	114.258	110.000	Unterstützungsprojekte im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit
146.774	112.257	85.693	113.000	Unterstützung an in Not geratene österrei- chische Staatsbürger im Ausland
1.067.348	50.070	30.356	150.000	
2.482	3.137	2.651	5.000	Unterstützung an in Not geratene österrei- chische Staatsbürger im Ausland

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
1202 120201 120202	16	Ausl.	7840079	Summe AB 09 / Ausl. Heimbeförderung mittelloser Österreicher
	82	Priv.	7671011 7671012	Summe AB 16 / Ausl. Österreichisches College Kulturelle Vorhaben (Inlandzahlungen)
			7671013 7671040	Stiftungsfonds Pro Oriente Kulturelle Vorhaben (Auslandszahlungen)
	98	Ausl.	7840075	Summe AB 82 / Priv. Altösterreichische Siedlungen in Südamerika
		Unt.	7420031	Summe AB 82 / Ausl. Österreich Institut Ges.m.b.H.
		Ausl.	7840084	Summe AB 98 / Unt. Schulen im Ausland
				Summe AB 98 / Ausl. Summe 120102 Summe 1201
	16	Unt.	7420008	Außen- und integrationspolitische Maßnahmen Entwicklungszusammenarbeit und Auslandskatastrophenfonds Basisabgeltung gem. § 10 Z 1 EZA-Gesetz
			7421001	Zuwend.f.operationelle Maßn. gem.§10 Z2 EZA-Ges.
		Ausl.	7840080	Summe AB 16 / Unt. Lfd.Transfers Ausl. (Auslandskatastrophenfonds)
				Summe AB 16 / Ausl. Summe 120201
	16	Ausl.	7800525 7810007 7810008	Beiträge an Internationale Organisationen UN-Symposium zu Weltraumfragen OSZE-Übereinkommen über Vergleichs-u.Schiedsverfa. Multilateral Org. Perfor. Assessment Network MOPAN

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.362.660	268.593	232.958	378.000	
19.855	7.357	7.472	30.000	Unterstützung an in Not geratene österreichische Staatsbürger im Ausland
19.855	7.357	7.472	30.000	
			15.000	
374.739	417.113	392.463	249.000	Förderung von Organisationseinheiten, deren Tätigkeit auf die Vorbereitung österr. Kulturgutes ausgerichtet ist
			10.000	
	29.731	22.500	60.000	Förderung von Organisationseinheiten, deren Tätigkeit auf die Vorbereitung österr. Kulturgutes ausgerichtet ist
374.739	446.844	414.963	334.000	
			10.000	
			10.000	
817.516	715.000	550.109	715.000	Bundeszuschuss
817.516	715.000	550.109	715.000	
			18.000	
			18.000	
2.874.770	1.737.794	1.505.502	1.785.000	
7.690.993	6.487.685	6.747.862	6.922.000	
8.795.000	8.795.000	8.795.000	8.795.000	Bundeszuschuss zur finanziellen Abdeckung des administrativen Aufwands der ADA (Austria Development Agency)
68.230.000	68.230.000	68.230.000	66.630.000	Durchführung des jährlichen Arbeitsprogramms der ADA
77.025.000	77.025.000	77.025.000	75.425.000	
4.679.342	6.000.000	5.000.000	20.000.000	Hilfeleistungen nach humanitären Krisen und Katastrophenfällen im Ausland gem. Beschlussfassung durch die Bundesregierung
4.679.342	6.000.000	5.000.000	20.000.000	
81.704.342	83.025.000	82.025.000	95.425.000	
40.063		-16.205		
1.881	1.901			
110.000	110.000	110.000		

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
120203	09	Priv.	7810011	Beiträge zu OSZE-Institutionen
			7810012	Beiträge zur Zentraleuropäischen Initiative
			7810013	Beitr.zu GASP-Gemeins.Außen- u. Sicherheitspolitik
			7840029	Entwicklungsprogramm der VN (UNDP)
			7840030	Inst. der VN für Ausbildung und Forschung (UNITAR)
			7840031	Fonds der VN für Bevölkerungsfragen (UNFPA)
			7840032	Fonds der VN für industrielle Entwicklung (UNIDF)
			7840034	Kinderhilfswerk der VN (UNICEF)
			7840035	Hilfswerk der VN für Palästinaflüchtlinge (UNRWA)
			7840036	Freiwilligenprogramm der VN (UNV)
			7840038	Entwicklungsfonds für Frauen (UNIFEM)
			7840041	International Peace Institute
			7840043	Freiw. Fonds der VN für Opfer von Folterungen
			7840044	Erweitertes Weltraumprogramm der VN
			7840045	Junior Professional Officer Programm
			7840046	Freiw.Fonds VN berat.Dienste a.d.Geb.d.Menschenr.
			7840048	Fonds zur Stärkung von OCHA
			7840049	Zentraler Katastrophenreaktionsfonds (CERF)
			7840051	United Nations Mine Action Service (UNMAS)
			7840053	Kapitalentwicklungsfonds der VN (UNCDF)
			7840055	Intern. Komitee vom Roten Kreuz (IKRK)
			7840056	Drogenkontrollprogramm der VN (UNDCP)
			7840057	Sondergerichtshof für Sierra Leone (SCSL)
			7840058	VN-Kambodscha, Khmer Rouge Tribunal (UNAKRT)
			7840059	Fonds VN Verbrechensverh.u.Strafrechtspf.(UNCPCJ)
			7840060	UN Progr.z.Weiterverbr.u.Achtung d.Völkerrechtes
			7840061	Flüchtlingshochkommissariat der VN (UNHCR)
			7840065	World Conservation Union (IUCN)
			7840066	ICC, Koalition
			7840071	UNODA (UN Office for Disarmament Affairs)
			7840072	OIF-Organisation internationale de la Francophonie
				Summe AB 16 / Ausl.
				Summe 120202
				Integration
			7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660913	Oberösterreichische Volkshilfe
			7660918	Verein Menschen Leben
			7660966	Österr. Caritas-Zentrale
			7670304	Projekte des Integrationsfonds (EU) (zw)

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
3.758.079	4.029.780	5.542.858	5.745.000	
108.675	108.413	85.978	90.000	
1.439.289	1.998.118	1.479.996	2.800.000	
2.100.075	1.691.376	1.606.847	1.550.000	
15.037	15.037	15.012		
150.000				
1.100.000	655.000	655.000	500.000	
1.949.288	1.090.032	1.169.744	1.000.000	
600.000	300.000	600.000	300.000	
		27.999		
472.000	322.032	322.033	300.000	
21.198	11.390	34.673	16.000	
95.043	45.032	50.022	45.000	
20.048	15.353	8.027	20.000	
493.379	407.860	370.313	366.000	
100.043	50.000	45.032	45.000	
110.043	90.032	90.032	90.000	
200.073				
175.062				
1.000.043	300.032	300.032	300.000	
650.043	600.032	600.032	600.000	
470.000	435.000	800.000	400.000	
30.048	30.037	30.037		
20.048	20.037	20.037		
		35.000		
31.087	28.070	26.082	5.000	
590.043	540.032	540.032	540.000	
20.000				
7.000	10.000	12.000	5.000	
150.073	300.123	150.062	133.000	
10.507	10.507	10.665	6.000	
16.038.168	13.215.226	14.721.340	14.856.000	
16.038.168	13.215.226	14.721.340	14.856.000	
		3.635.522		
		201.489		
		267.111		
		1.135.378		
	2.253.498	1.117.469		

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7670309	Projekte des AMIF (EU) (zw)
			7672009	Projekte des AMIF (Kofinanzierung)
			7672010	Projekte des Integrationsfonds (Ko-Finanzierung)
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 120203
				Summe 1202
				Summe 12

Direkte Förderungen

UG 12 - Äußeres

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
		1.847.526	1.899.000	
		2.247.829	941.000	
	1.225.474	201.341	300.000	
	3.478.972	10.653.665	3.140.000	
	3.478.972	10.653.665	3.140.000	
97.742.510	99.719.198	107.400.005	113.421.000	
105.433.503	106.206.883	114.147.867	120.343.000	

Direkte Förderungen

UG 13 - Justiz
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
13				Justiz
1301				Steuerung und Services
130102				Sachwalter- und Patientenanwaltschaft
	09	Priv.	7663004	Sonstige Subventionen
			7665003	Kriseninterventionszentrum Wien
			7666011	DOWAS für Frauen, Innsbruck
			7667003	Emmausgemeinschaft St.Pölten
				Summe AB 09 / Priv.
	16	Priv.	7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7661900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7661901	Verein f. Sachwalterschaft u.Patientenanwaltschaft
			7661902	NÖ Landesverein für Sachwalterschaft
			7661903	Inst.f.Sozialdienste-Verein f.Sachwalterschaft Vbg
			7661904	Salzburger Hilfswerk - Verein für Sachwalterschaft
			7662000	Subventionen an private Institutionen
			7662131	ASB Schuldnerberatungen GmbH
			7663000	Betreuung von Justizbediensteten (zw)
			7663900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7664005	Internationale Kongresse
				Summe AB 16 / Priv.
				Summe 130102
130103				Opferhilfe
	16	Priv.	7666010	Opferhilfeeinrichtungen
				Summe AB 16 / Priv.
				Summe 130103
				Summe 1301
1303				Strafvollzug
130302				Bewährungshilfe
	09	Priv.	7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7663963	Zentralst.Haftentl.hilfe(Ver.Bewährungsh.so.z.Arb)
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 130302

Direkte Förderungen

UG 13 - Justiz
(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
110.200	61.000	63.100	167.000	Haftentlassenenhilfe
3.000	3.000	3.000	3.000	Haftentlassenenhilfe
12.000	12.000	12.000	12.000	Haftentlassenenhilfe
20.000	20.000	20.000	20.000	Haftentlassenenhilfe
145.200	96.000	98.100	202.000	
			80.000	Haftentlassenenhilfe
			35.853.000	Vereinssachwalterschaft, Patientenanwalt- schaft und Bewohnervertretung
24.201.000	25.672.000	26.317.000		Vereinssachwalterschaft, Patientenanwalt- schaft und Bewohnervertretung
4.960.000	5.378.000	5.394.000		Vereinssachwalterschaft, Patientenanwalt- schaft und Bewohnervertretung
1.679.000	1.747.000	1.827.000		Vereinssachwalterschaft, Patientenanwalt- schaft und Bewohnervertretung
895.000	938.000	974.000		Vereinssachwalterschaft, Patientenanwalt- schaft und Bewohnervertretung
95.863	76.440	68.435	148.000	sonstige Förderungen mit Justizbezug
40.000	30.000	30.000	30.000	Koordination der anerkannten Schuldner- beratung
22.815	46.560	48.092	8.000	Geldstrafen und Geldbußen
			1.880.000	Haftentlassenenhilfe
2.000				Internationale Kongresse mit Justizbezug
31.895.678	33.888.000	34.658.527	37.999.000	
32.040.878	33.984.000	34.756.627	38.201.000	
6.263.057	7.301.933	5.998.449	5.589.000	Prozessbegleitung, Opfernotruf und Ma- nagementzentrum (MZ.O)
6.263.057	7.301.933	5.998.449	5.589.000	
6.263.057	7.301.933	5.998.449	5.589.000	
38.303.935	41.285.933	40.755.076	43.790.000	
50.000	82.000	50.000		Haftentlassenenhilfe
1.910.000	1.878.000	1.878.000		Haftentlassenenhilfe
1.960.000	1.960.000	1.928.000		
1.960.000	1.960.000	1.928.000		

Direkte Förderungen

UG 13 - Justiz
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
				Summe 1303
				Summe 13

Direkte Förderungen

UG 13 - Justiz
(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.960.000	1.960.000	1.928.000		
40.263.935	43.245.933	42.683.076	43.790.000	

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
14	25	Priv.		Militärische Angelegenheiten und Sport
1401				Steuerung und Service
140101				strategische Leitung, Planung und Information
			7665900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7665901	Österreichische Offiziersgesellschaft
			7665902	Österreichische Unteroffiziersgesellschaft
			7665904	Öst. Gesellsch.f.Landesverteid.u.Sicherheitspolit.
	86	Öff.	7665905	Gesellschaft für Politisch-Strategische Studien
			7665907	Österreichischer Heeressportverband
			7665990	Umfassende Landesverteidigung, sonst. Subventionen
			7666000	Vereinigte altösterr. Militärstiftungen (zw)
				Summe AB 25 / Priv.
				Summe 140101
				Summe 1401
1403				Sport
140302	86	Öff.		Allgemeine Sportförderung
			7355539	Wien, künstl. Kanustrecke
			7355544	Schwechat, Werner Schlager Academy
			7355551	Klagenfurt, Ballsportkompetenzzentrum
			7355556	Liese Prokop Privatsch.f. Spitzensportler-Südstadt

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			97.000	
4.000	3.600	3.600		Förderung der Tätigkeit der ÖOG und der OG in den Bundesländern insb. zur Förderung des Wehrgedankens und der milit. Weiterbildung
10.000	9.000	9.000		Förderung der Tätigkeit d. ÖUOG und ihrer Landesges. sowie zur Erfüllung d. mit den Mitgliedschaft in den Verein Europ. Unteroffiziere verbundenen Agenden
5.000	4.500	4.500		Abdeckung des allgem. Verwaltungsaufwandes aus der lfd. Geschäftsführung sowie zur Durchführung d. Informationstätigkeit d. Ges. in Zusammenarb. mit den Länderzweigstellen
4.000	3.600	3.600		Abdeckung des allgem. Verwaltungsaufwandes aus der lfd. Geschäftsführung
62.000	55.800	55.800		Unterstützung der Wettkampftätigkeit d. Heeressportvereine sowie zur Beschaffung, Pflege und Erhaltung von Sportanlagen, Geräten und Ausrüstungsgegenständen
40.682	37.200	59.430		Abdeckung des allgem. Verwaltungsaufwandes aus der lfd. Geschäftsführung
145.000	145.000	145.000	175.000	Durchführung der notwendigen Instandsetzungsarbeiten an den Militärstiftungshäusern
270.682	258.700	280.930	272.000	
270.682	258.700	280.930	272.000	
270.682	258.700	280.930	272.000	
1.838.000	100.000			
1.200.000			1.200.000	
	700.000			
1.000.000	1.653.632			

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7355557	Stadion St. Pölten
			7355562	Schanzenanlage Schruns, 95m-Schanze
			7355563	Bludenz, Rodelbahn
			7355564	Kulm Schifflugschanze
			7355566	Kreischberg IV Freestyle und Snowboard WM 2015
			7355567	Proj. RIO/Innsbruck Turn-LZ
			7355569	Projekt RIO/sonstige Sportstätten
			7355571	Graz, Ballsporthalle Hüttenbrennergasse 15
			7355572	Innsbruck, Kletterhalle
			7355575	Linz-Ottensheim, Ruder-Leistungszentrum
			7355576	Innsbruck-Arzl, BLZ Schützen
			7355577	Eisenerz, Schanze HS 110
				Summe AB 86 / Öff.
		Unt.	7400001	Bundesweite Strukturmodelle
			7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7480505	Innsbruck - Neugestaltung Eisring
			7480511	Eiskanal Innsbruck/Igls - Eisaufbereitung
				Summe AB 86 / Unt.
		Priv.	7660104	Österr. Paralympisches Comittee, Headquarter EPC
			7660106	Sports Econ Austria

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.801.789	860.171	950.250	950.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes- Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Infrastruktur- maßnahme
	2.500.000			
	1.800.000		1.000.000	
	762.105		1.000.000	
	376.936	155.000		Zuschüsse auf Grund des Bundes- Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Infrastrukturmaßnahme
			1.000.000	
			3.000.000	
		1.900.000	600.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes- Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Infrastruktur- maßnahme
			500.000	
			1.000.000	
			500.000	
5.839.789	8.752.844	3.005.250	10.750.000	
23.473	688.157	2.990.000	5.600.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes- Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
105.000	105.000	105.000	105.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes- Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
			2.000.000	
500.000				
628.473	793.157	3.095.000	7.705.000	
65.344	100.000	65.000	50.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes- Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
120.000	120.000	120.000	120.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes- Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7660107	Verein zur Wahrung der Integrität im Sport
			7660108	Gendermaßnahmen
			7660109	Ansiedlung internationaler Verbände
			7660110	Fair-Play/Fan.-Koo.-Stelle
			7666900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7666901	Inst. f.medizinische u. sportwiss. Beratung (IMSB)
			7666902	Sportwissenschaftliche Koordinatoren
			7667900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7667903	Innovative Sportprojekte
			7670012	Frauensportförderung
			7671002	Nachwuchs-Leistungszentren

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
320.000	220.000	100.000	600.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
85.420	139.240	115.735	200.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
425.570	335.000	250.000	274.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
	160.000		120.000	
1.506.013	1.830.000	1.778.568	2.000.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Jahressubvention für das IMSB
210.429	223.000	180.000		Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Projekt Sportwissenschaftliche Koordinatoren, sportmedizinische und sportwissenschaftliche Betreuung
	445.000	1.228.009	600.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
264.210	4.876	7.854		Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Projektförderung im Sinne von Frauensportförderung
673.890	739.206	802.546	1.000.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - gesamtösterr., verbandsübergreifende Maßnahmen zur Gewinnung von Nachwuchs im Leistungssport

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7672006	Team Rot-Weiss-Rot
			7672007	Sport und Entwicklung
			7674099	Sportgroßveranstaltungen (§ 3 Abs.1 BSFG)
			7674114	Schi WM 2013 Schladming (S)
			7674115	Sonstige Sportgroßveranstaltungen
			7674116	Fair-Play/Fan.-Koo.-Stelle
			7674129	EYOF 2015 - Vorarlberg
			7674130	American Football EM 2014, Graz, Wien, St. Pölten
			7674131	Projekt RIO / athletenspezifische Maßnahmen
			7674133	Karate WM 2016 Linz
			7674134	Kletter WM 2018 Innsbruck
			7674135	Bob- und Skeleton-WM 2016 Innsbruck
			7674136	Rodel WM 2017 Innsbruck
			7677002	Trainerfortbildung (§ 3 Abs.1 BSFG)
			7678004	Trainer Nord. Ausbildungszentrum Eisenerz
			7678007	Nationale Anti-Doping Agentur Austria (NADA)

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
4.677.903	6.205.560	5.473.445	3.000.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Umsetzung kurz-, mittel- und langfristig, athletenspezifisch für Erfolg versprechende Spitzensportler bei olympischen Spielen, WM und EM
168.703	205.600	179.787	200.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Förderung von Projekten im Bereich Sport und Entwicklungszusammenarbeit
-29	-15.000			
3.141.949	1.031.289	9.596		Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Infrastrukturmaßnahmen
1.282.612	1.161.253	947.700	500.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
160.000	85.000			
	800.000			
	66.000			
			4.000.000	
			420.000	
			1.000	
		210.000	150.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
			200.000	
25.733	1.178			
493.821	750.000	500.000	500.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Subventionen für hauptamtliche Trainer des NAZ
	1.550.000	1.550.000	1.800.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
140303	86	Priv.	7678008	Seibersd.Laboratories/Dopingkontr.analytik/Forsch.
			7678009	Verein Karriere Danach (KA:DA)
			7679900	Gemeinnützige Einrichtungen
			7679901	Nicht einzeln angeführte Subventionen
			7700020	Sonstige Sportstätten (IF)
140305	86	Unt.		Summe AB 86 / Priv.
				Summe 140302
				Besondere Sportförderung
			7679003	Besondere Sportförderung (Sporttoto)
				Summe AB 86 / Priv.
				Summe 140303
				Bundessporteinrichtungen GmbH
			7430001	Ausgleichszahl. zum Normaltarif (§10 Abs. 1BSEOG)
			7481001	Gesellschafterz(nicht-erwerbswirt.Ber)(§5(3)BSEOG)
				Summe AB 86 / Unt.
				Summe 140305
				Summe 1403
				Summe 14

Direkte Förderungen

UG 14 - Militärische Angelegenheiten und Sport

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
	350.000	27.000	350.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
	390.000	390.000	550.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
			400.000	
508.287	347.042	294.332		Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
76.984	1.998.000	338.000	1.551.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - Infrastrukturmaßnahmen
14.206.839	19.242.244	14.567.572	18.586.000	
20.675.101	28.788.245	20.667.822	37.041.000	
80.000.000	81.276.221	82.559.210	80.000.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F. - an den BSFF zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben (Sportförderungen)
80.000.000	81.276.221	82.559.210	80.000.000	
80.000.000	81.276.221	82.559.210	80.000.000	
2.885.000	2.885.000	3.701.000	2.885.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
	1.817.000	3.267.000	1.817.000	Zuschüsse auf Grund des Bundes-Sportförderungsgesetzes 2013 (BSFG 2013), BGBl. Nr. 100/2013 i.d.g.F.
2.885.000	4.702.000	6.968.000	4.702.000	
2.885.000	4.702.000	6.968.000	4.702.000	
103.560.101	114.766.466	110.195.032	121.743.000	
103.830.783	115.025.166	110.475.962	122.015.000	

Direkte Förderungen

UG 15 - Finanzverwaltung

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
15 1501 150101	09	Priv.	7661001	Finanzverwaltung Steuerung & Services Zentralstelle Soziale Betreuung (gemeinnützige Institutionen)
			7662001	Soziale Betreuung (zw)
			7704401	Soziale Betreuung IF (Gebäude)
			7704801	Soziale Betreuung IF (sonstige Anlagen)
	16	Priv.		Summe AB 09 / Priv.
			7660030	Friedrich A. von Hayek Institut
			7660400	Förderung von Handwerkleistungen
			7661002	Institut für Finanzwissenschaft und Steuerrecht
			7662002	Institut für höhere Studien und wiss. Forschung
			7663005	Forum Alpbach
			7664003	Internationale Anti-Corruption Academy (IACA)
			7664006	Gemeinde- und Städtebund
			7665004	Joint Vienna Institute (JVI)
			7666020	Europ.Zentrum f. Wohlfahrtspolit. u. Sozialforsch.
			7667007	FH-Campus Wien
			7669020	Sonstige Förderungsbeiträge
				Summe AB 16 / Priv.

Direkte Förderungen

UG 15 - Finanzverwaltung

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
		4.000	40.000	Finanzielle Unterstützung von Sozialeinrichtungen der Finanz- und Zollverwaltung
	34.343	19.377	60.000	Überweisung an Sozialwerk Finanz der von Beamtinnen und Beamten des Finanzressorts einbezahlten Geldstrafen und Geldbußen
			15.000	Erholungsheime für Angehörige der Finanz und Zollverwaltung - finanzielle Unterstützung unbedingt nötiger Erhaltungsmaßnahmen
2.000		2.000	10.000	Finanzchor Förderung
2.000	34.343	25.377	125.000	
80.000				keine Förderung
	9.915.651	19.185.126		Förderung von Arbeitsleistungen bei Renovierung, Erhaltung und Modernisierung von im Inland gelegenem und für eigene Wohnzwecke genutztem Wohnraum (20 % der förd. Kosten).
12.000				keine Förderung
3.257.000	3.283.056	3.309.320	3.336.000	Zuschuss gemäß Rahmenvereinbarung.
30.000				keine Förderung
900.000	400.000	400.000		Zuschuss für die erfolgreiche weitere Entwicklung der Organisation und ihrer vielfältigen Programme.
4.399.235	4.442.874	4.543.680	4.948.000	Zahlungen an Städte- und Gemeindebund
2.091.099	2.155.960	2.107.944	3.012.000	Zuschuss für operative Kosten des Instituts.
100.000	100.000	50.000	30.000	Zuschuss für Einzelprojekte und Veranstaltungen.
593.652	436.170	475.230	831.000	Studiengang Tax Management an der FH Campus Wien
50.236	229.500	92.500	4.000.000	Zuschüsse für Einzelprojekte und Veranstaltungen (GfK Wien € 42.500,- und Eco Austria € 50.000,-).
11.513.222	20.963.211	30.163.800	16.157.000	

Direkte Förderungen

UG 15 - Finanzverwaltung

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
		Ausl.	7800009	HIPC-Trust Fund
			7800010	Kooperationsabkommen/AsEB- Trust Fund
			7800012	Kooperationsabkommen/EBRD - Trust Fund
			7800013	Kooperationsabkommen/IBRD - Trust Fund
			7800015	Kooperationsabkommen/IDB - Trust Fund
	42	Unt.	7520000	Summe AB 16 / Ausl. Transferzahlungen an sonst. Finanzunternehmen
	49	Unt.	7521001	Summe AB 42 / Unt. Zuschuss OeKB
			7521002	Zuschuss (Kofinanzierung)
			7521003	Zuschuss(cash-grants)
			7521004	Zuschuss(sonstige grants)
			7521005	Zuschuss (CIRR-Finanzierungen)
			7522002	Studienfonds AWS (Exportoffensive)
				Summe AB 49 / Unt.

Direkte Förderungen

UG 15 - Finanzverwaltung

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
4.660.574	4.660.574	5.160.000		Zahlung an den Debt Relief Trust Fund (ehem. HIPC Trust Fund) im Rahmen der 16. Wiederauffüllung der Internationalen Entwicklungsorganisation (IDA 16)
1.536.162	289.104	610.118		Zahlungen an die Asiatische Entwicklungsbank im Rahmen der IFI-Programmierung
2.142.026	2.165.718	196.219		Zahlungen an die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung im Rahmen des Außenwirtschaftsprogramms
2.447.670	2.846.371	1.372.129		Zahlungen an die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung im Rahmen der IFI-Programmierung
1.706.639	2.022.222	581.489		Zahlungen an die Inter-Amerikanische Entwicklungsbank im Rahmen der IFI-Programmierung
12.493.071	11.983.989	7.919.955		
134.212	143.000	48.814	18.000	Zahlung im Rahmen einer Entsendung zur Afrikanischen Entwicklungsbank
134.212	143.000	48.814	18.000	
23.975.420	19.197.250	27.184.716	25.100.000	Verminderung der Finanzierungskosten von Kreditoperationen der OeKB für Soft Loans.
411.619	369.970	328.119	400.000	Verminderung der Finanzierungskosten von Kreditoperationen der OeKB aufgrund von Kofinanzierungsabkommen mit der Weltbank.
-111.393			1.000	Verminderung der Finanzierungskosten von Soft Loans durch Gewährung von direkten Zuschüssen (cash grants).
3.661.593			1.000.000	Verminderung der Finanzierungskosten von Soft Loans durch Gewährung von direkten Zuschüssen (sonstige grants).
			1.000	Verminderung der Finanzierungskosten bei Festzinsfinanzierungen für Exportgeschäfte.
		-190.565	1.000	Wegen Auslaufens der Projekte im Rahmen der Exportoffensive erfolgte im Jahr 2015 die Abrechnung (Rückfluss von Mitteln)
27.937.239	19.567.220	27.322.270	26.503.000	

Direkte Förderungen

UG 15 - Finanzverwaltung
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
	76	Priv.	7660201	Sportliche Betreuung
			7704400	Sportliche Betreuung IF (Gebäude)
			7704800	Sportliche Betreuung IF (sonstige Anlagen)
				Summe AB 76 / Priv.
				Summe 150101
				Summe 1501
				Summe 15

Direkte Förderungen

UG 15 - Finanzverwaltung

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
37.051	67.677	60.671	70.000	Förderung von Sportvereinen Finanz- und Zollverwaltung - laufender Betrieb u. Einzelveranstaltungen
			20.000	Gebäude von Sporteinrichtungen - finanzielle Unterstützung bei der Instandhaltung
			10.000	Sporteinrichtungen von Finanzsportvereinen - finanzielle Unterstützung bei der Instandhaltung von Sportanlagen und Sportgeräten
37.051	67.677	60.671	100.000	
52.116.795	52.759.440	65.540.887	42.903.000	
52.116.795	52.759.440	65.540.887	42.903.000	
52.116.795	52.759.440	65.540.887	42.903.000	

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
20	09	Unt.	7430012	Arbeit
2001				Arbeitsmarkt
200101				Arbeitsmarktadministration BMASK
20010102				Arbeitsmarktadministration sonstige
				Lehrlingsbeih. gem. § 19c BAG i.V.m. § 13e IESG
				Summe AB 09 / Unt.
				Summe 20010102
				Summe 200101
200102	09	Öff.	7303104	Aktive Arbeitsmarktpolitik
20010201				Aktive Arbeitsmarktpolitik, zweckgebunden
				Transferzahlungen an Länder (Sonstige) (zw)
			7303703	Länder (Schwerpunkt 6) (zw)
			7305002	Transferzahlungen an Gemeinden (Sonstige) (zw)
			7307001	Transferzahlungen an Gemeindeverbände (Sonstige)zw
			7310100	Transferzahlungen an Sozialversicherungsträger(zw)
			7320002	Kammern der gewerblichen Wirtschaft (zw)
			7320010	Landwirtschaftskammern (zw)
			7320030	Landarbeiterkammern (zw)

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit
(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
157.240.000	158.997.600	142.374.155	162.700.000	Beihilfen für die betriebliche Ausbildung von Lehrlingen gemäß § 19c BAG
157.240.000	158.997.600	142.374.155	162.700.000	
157.240.000	158.997.600	142.374.155	162.700.000	
157.240.000	158.997.600	142.374.155	162.700.000	
13.802	265.154	292.637	275.000	Beihilfe an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß § 34 AMSG
3.014.407	1.469.410	485.846	1.000.000	EU-kofinanzierte Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
8.007.129	5.815.482	3.412.036	5.000.000	Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
670.886	472.586	322.793	350.000	Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
250.214	389.419	166.021	150.000	Beihilfe an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34, 37c und 37d AMSG
280.741	334.116	86.964	120.000	Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
23.136	5.918	1.437		Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
1.500	1.500	1.500		Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7320061	Arbeiterkammern (zw)
			7320181	Wirtschaftskammer (nat.-kof.) (zw)
			7370802	Investitionen/Kammern d. gew. Wirtschaft (zw)
				Summe AB 09 / Öff.
		Unt.	7402001	Landesunternehmungen (zw)
			7404000	Gemeindeunternehmungen (zw)
			7420100	Lfd. Transfers an Unternehm.m.Bundesbeteiligung zw
			7430010	Lfd. Transfers a.übrige Sektoren d.Wirtschaft (zw)
			7430303	Betriebe (EFRE-Kofinanzierung) (zw)
			7480802	Investitionen/Betriebe (zw)
			7520010	Transferzahlungen an sonst.Finanzunternehmungen zw
				Summe AB 09 / Unt.

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
433.860	329.933	190.055	450.000	Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
2.000				EU-kofinanzierte Förderungen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
4.329.600	2.658.000	731.791	1.000.000	Schaffung und Erweiterung von Ausbildungs- und Schulungseinrichtungen gemäß § 34 Abs. 5 AMSG
17.027.275	11.741.518	5.691.080	8.345.000	
130.814	231.611	481.673	500.000	Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34, 37c und 37d AMSG
1.272.803	1.349.396	807.045	800.000	Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34, 37c und 37d AMSG
762.361	579.007	722.257	1.200.000	Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34, 37c und 37d AMSG
216.955.542	262.681.156	216.258.128	225.000.000	Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34, 37c und 37d AMSG
432.469	68.754	69.058		Förderungen zur Durchführung grenzüberschreitender arbeitsmarktpolitischer Projekte und Kofinanzierung von Maßnahmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit
795.313	487.905	619.369	250.000	Schaffung und Erweiterung von Ausbildungs- und Schulungseinrichtungen gemäß § 34 Abs. 5 AMSG
224.732	227.839	68.711	75.000	Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34 und 37d AMSG
220.574.034	265.625.668	219.026.241	227.825.000	

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
20010202	09	Priv.	7663010	Berufsförderungsinstitute (zw)
			7664303	Private Institutionen (EFRE-Kofinanzierung) (zw)
			7668900	Gemeinnützige Einrichtungen (zw)
			7668901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen (zw)
			7680100	Sonst.Zuw. ohne Gegenleistung an physische Pers.zw
		Öff.	7700830	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF) (zw)
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 20010201
			7303701	Aktive Arbeitsmarktpolitik, ESF, variabel Länder (Schwerpunkt 1)
			7303706	Länder (Schwerpunkt 6)
			7305701	Gemeinden (Schwerpunkt 1)
			7307701	Gemeindeverbände ESF

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
8.515.606	21.570.718	29.057.147	29.000.000	Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 35, 37a, 37c, 37d AMSG und Investition in Ausbildungs- und Schulungseinrichtungen gem. § 34 Abs. 5 AMSG
640.366	460.354	466.778	250.000	Förderungen zur Durchführung grenzüberschreitender arbeitsmarktpolitischer Projekte und Kofinanzierung von Maßnahmen der Europäischen Territorialen Zusammenarbeit
			135.000.000	
128.957.983	139.290.584	131.987.793		Beihilfe an private Institutionen zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes oder zur Sicherung einer Beschäftigung
199.692.495	200.240.960	188.395.476	175.000.000	Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34, 34a, 35 und 37c AMSG
3.437.041	2.660.623	2.745.636	3.000.000	Schaffung und Erweiterung von Ausbildungs- und Schulungseinrichtungen gemäß § 34 Abs. 5 AMSG
341.243.491	364.223.239	352.652.830	342.250.000	
578.844.800	641.590.425	577.370.151	578.420.000	
643.429	136.826	-37.291	6.100.000	EU-kofinanzierte Förderung zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
1.530.791	1.215.751	8.177.801		EU-kofinanzierte Förderung zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
6.035	1.091			EU-kofinanzierte Förderung zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
	10.619			EU-kofinanzierte Förderung zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7320701	Kammern d. gew. Wirtschaft (Schwerpunkt 1)
			7320711	Landwirtschaftskammern (Schwerpunkt 1)
				Summe AB 09 / Öff.
		Unt.	7402701	Landesunternehmungen (Schwerpunkt 1)
			7404701	Gemeindeunternehmungen (Schwerpunkt 1)
			7420701	Unternehmen m. Bundesbeteiligung (Schwerpunkt 1)
			7430701	Betriebe (Schwerpunkt 1)
			7520701	Sonst. Finanzunternehmungen (Schwerpunkt 1)
				Summe AB 09 / Unt.
		Priv.	7663701	Berufsförderungsinstitute (Schwerpunkt 1)
			7664601	Private Institutionen (EGF)

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit
(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
	158			EU-kofinanzierte Förderung zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
375	79			EU-kofinanzierte Förderung zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
2.180.630	1.364.524	8.140.510	6.100.000	
14.709	4.922			EU-kofinanzierte Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gem. §§ 34, 37c und 37d AMMSG
42.546	97.088			EU-kofinanzierte Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gem. §§ 34, 37c und 37d AMMSG
14.628	5.465			EU-kofinanzierte Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gem. §§ 34, 37c und 37d AMMSG
10.687.840	8.666.085	-46.618	12.499.000	EU-kofinanzierte Förderung zur Erlangung eines Arbeits- und Ausbildungsplatzes und zur Sicherung einer Beschäftigung
126.821	117.023			Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß §§ 34 und 37c AMMSG
10.886.544	8.890.583	-46.618	12.499.000	
18.988	27.182			EU-kofinanzierte Beihilfe an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gem. §§ 35, 37a, 37c, 37d AMMSG und Investition in Ausbildungs- und Schulungseinrichtungen gem. § 34 Abs. 6 AMMSG
-18.082	1.653.357	3.339.119		EU-kofinanzierte Beihilfe an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß § 34 AMMSG (Europäischer Globalisierungsfonds)

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
200103 20010302	09	Unt.	7664701	Private Institutionen (Schwerpunkt 1)
			7680701	Einzelpersonen (Schwerpunkt 1)
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 20010202
				Summe 200102
				Leistungen/Beiträge BMASK
				Leistungen/Beiträge, zweckgebunden und variabel
			7431000	Kurzarbeitsbeihilfen (zw)
			7432001	Aktivierungsgeld (zw)
			7433002	Maßnahmen für Ältere (zw)
				Summe AB 09 / Unt.
			7628004	Fachkräftestipendium (zw)
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 20010302
				Summe 200103
				Summe 2001
				Summe 20

Direkte Förderungen

UG 20 - Arbeit

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
6.157.207	1.742.778	371.480	1.300.000	EU-kofinanzierte Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gem. § 34 AMG
36.382	58.883			EU-kofinanzierte Beihilfen an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gem. § 34 AMG
6.194.495	3.482.200	3.710.599	1.300.000	
19.261.669	13.737.307	11.804.491	19.899.000	
598.106.469	655.327.732	589.174.642	598.319.000	
7.845.621	7.483.967	4.851.730	20.000.000	Beihilfe für Personen gemäß §§ 37b und 37c AMG
55.851.646				Beihilfe für Personen gemäß § 37d AMG
	77.422.015	119.974.093	250.000.000	Beihilfe für Ältere gemäß § 38b AMG
63.697.267	84.905.982	124.825.823	270.000.000	
2.268.947	18.137.917			Beihilfe an und für Personen zur Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. zur Sicherung von Arbeitsplätzen gemäß § 34b AMG
2.268.947	18.137.917			
65.966.214	103.043.899	124.825.823	270.000.000	
65.966.214	103.043.899	124.825.823	270.000.000	
821.312.683	917.369.231	856.374.620	1.031.019.000	
821.312.683	917.369.231	856.374.620	1.031.019.000	

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
21	09	Priv.		Soziales und Konsumentenschutz
2101				Steuerung und Services
210101				Zentralstelle
			7660900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
		Ausl.	7663000	Soziale Betreuung der Bediensteten (zw)
			7680000	Sonst.Zuw. ohne Gegenleistung an physische Pers.
				Summe AB 09 / Priv.
			7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
				Summe AB 09 / Ausl.
210103	09	Priv.		Summe 210101
				KonsumentInnenschutz
			7660900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660963	ASB Schuldnerberatungen GmbH
			7660964	Verein für Konsumenteninformation
			7660965	Austrian Standards Institute
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 210103

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
248.858	331.052	191.753	174.000	Förderungen im Bereich Arbeitnehmerschutz und Gleichstellungspolitik (Klagsverband, Österreichische Staub- (Silikose-) Bekämpfungsstelle sowie Integration von Migrantinnen
2.500	2.500	2.500	2.000	
251.358	333.552	194.253	1.000	Käthe Leichter-Preis 2015
36.902	30.210		177.000	
36.902	30.210			Zahlungen an Internationale Vereinigung für Arbeitsinspektion und OECD Leed
288.260	363.762	194.253	177.000	
			2.250.000	
391.338	307.700	373.478		Förderung u.a. Internet Ombudsmann zur Konsumentenberatung und Bewusstseinsbildung; Schuldnerhilfe OÖ zur Weiterentwickl./Wartung d. Unterrichtsmaterialien; Verein Schlichtung für Verbrauchergeschäfte
24.000	20.700	23.000		Förderung der Dachorganisation der Schuldenberatungen, insbesondere im Bereich Aus- und Weiterbildung der SchuldenberaterInnen
2.047.702	1.971.801	3.773.754		Sicherstellung des VKI als allgemeine Verbraucherververtretung in den Bereichen Recht, Beratung, Publikation und Untersuchung sowie Förderung der Betreuung der Website www.lebensmittel-check.at .
245.623	197.325	193.709		Förderung des Verbraucherrats beim ASI zur Sicherstellung der Verbraucherinteressen in der Normung (europarechtlicher Auftrag)
2.708.663	2.497.526	4.363.941	2.250.000	
2.708.663	2.497.526	4.363.941	2.250.000	

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
210104	09	Öff.	7320060	EU, Internationales, Soziales, Senioren Arbeiterkammern
		Priv.	7660040	Summe AB 09 / Öff. Allgemeine Seniorenförderung
			7660151	Zusch. f. lfd. Aufwand an priv. Inst. (FEAD)
			7660181	Zusch. f. lfd. Aufwand an priv. Inst. (nat.-kof.)
			7660900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660962	Arbeitnehmerinteressensorg.
				Summe AB 09 / Priv. Summe 210104 Summe 2101
2102				Pflege
210201	09	Öff.	7334083	Pflegegeld, Pflegefonds
			7335083	Zuwendungen an den Fonds (pflegende Angehörige) Zuwendungen an den Fonds (§ 21b BPGG)
				Summe AB 09 / Öff. Summe 210201 Summe 2102
2103				Versorgungs- und Entschädigungsgesetze
210301				Kriegsopferversorgung

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
608.000	608.000	608.000	608.000	Gemäß Europaabkommen vom 22.04.1994 sind Sozialpartner bei EU-Verhandlungen mit zu beteiligen. Vorhaben dient zur Unterstützung dieser EU Aktivitäten.
608.000	608.000	608.000	608.000	
2.178.841	2.331.499	2.331.499	2.332.000	Gem. § 19 Bundes-SeniorInnenengesetz stellt der Bund die Allgemeine SeniorInnenförderung für die Tätigkeiten der SeniorInnenorganisationen zur Verfügung.
		170.000	1.000	Nationale Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des FEAD, gem. VO (EU) 223/2014; EU-Anteil
		30.000	37.000	Nationale Umsetzung von Maßnahmen im Rahmen des FEAD, gem. VO (EU) 223/2014; nationale Kofinanzierung
			3.353.000	
3.520.876	1.997.841	1.792.641		Förderung von Projekten der allgemeinen Sozialpolitik, Freiwilligenwesen, SeniorInnenpolitik sowie Besuchsbegleitung
1.000.000	995.500	995.000		Gemäß Europaabkommen vom 22.04.1994 sind Sozialpartner bei EU-Verhandlungen mit zu beteiligen. Vorhaben dient zur Unterstützung dieser EU Aktivitäten.
6.699.717	5.324.840	5.319.140	5.723.000	
7.307.717	5.932.840	5.927.140	6.331.000	
10.304.640	8.794.128	10.485.334	8.758.000	
10.000.000	9.000.000	12.000.000		Zuwendungen für pflegende Angehörige
76.300.000	87.650.000	74.010.000		Zuschüsse an pflegebedürftige Personen oder deren Angehörige zur Unterstützung der 24-Stunden-Betreuung
86.300.000	96.650.000	86.010.000		
86.300.000	96.650.000	86.010.000		
86.300.000	96.650.000	86.010.000		

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
210303	09	Priv.	7680009	Sonderfürsorge in Notstandsfällen
				Summe AB 09 / Priv. Summe 210301 Opferfürsorge Übw.a.Hilfsf.f.Widerst.k.u.Opf.d.pol.Verfolg.-Inv.
2104 210401	09	Öff.	7380485	Summe AB 09 / Öff. Sonst.Zuw. ohne Gegenleistung an physische Pers. Sonderfürsorge in Notstandsfällen
		Priv.	7680000 7680007	Summe AB 09 / Priv. Summe 210303 Summe 2103 Maßnahmen für Behinderte Maßnahmen für Behinderte, spezielle Förderprogramme Überweisung an d.ATF(§ 10a Abs. 1 lit. j BEinstG)
	09	Öff.	7330042	Zuwendungen an den Unterstützungsfonds Transferzahlungen an sonst. Träger öffentl.Rechtes Summe AB 09 / Öff. Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7332083	
		Unt.	7340900	Summe AB 09 / Öff. Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7430000	
			7480801	Betriebe/sonst. Anlagen Summe AB 09 / Unt. Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
		Priv.	7660900	

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
36.639	30.670	23.582	40.000	Gewährung von Unterstützungen an bedürftige Versorgungsberechtigte in Notstandsfällen
36.639	30.670	23.582	40.000	
36.639	30.670	23.582	40.000	
	1.000.000	1.700.000	1.000	Förderung von medizinischen Zusatzleistungen und Maßnahmen der Altenbetreuung für kranke und sozialbedürftige NS-Opfer und deren Hinterbliebene
	1.000.000	1.700.000	1.000	
1.302		1.080	2.000	Zuschuss für Hörgerät (Restzahlung)
36.300	8.550	2.050	830.000	Gewährung von Unterstützungen an bedürftige Versorgungsberechtigte in Notstandsfällen
37.602	8.550	3.130	832.000	
37.602	1.008.550	1.703.130	833.000	
74.241	1.039.220	1.726.712	873.000	
50.800.000	56.050.000	50.200.000	39.138.000	Maßnahmen der Beschäftigungsoffensive; seit dem Jahr 2013 werden Maßnahmen der Beschäftigungsoffensive über den ATF abgewickelt.
8.300.000	3.300.000	3.300.000	3.000.000	Zuwendungen für Leistungen des Unterstützungsfonds
			30.000	
59.100.000	59.350.000	53.500.000	42.168.000	
2.513.596	-98.183	79.290	50.000	Förderung von Maßnahmen für behinderte Personen, insbes. Förderung ihrer beruflichen Integration durch Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen
14.444	10.661	36.605		Förderung von Maßnahmen für behinderte Personen, insbes. Förderung ihrer beruflichen Integration durch Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen
2.528.040	-87.522	115.895	50.000	
			1.870.000	

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660966	Österr. Caritas-Zentrale
			7660967	Österr. Hilfswerk
			7660968	Österr. Arbeitsgemeinschaft für Rehabilitation
			7660969	Volkshilfe Österreich
			7661921	Nicht einzeln anz.Subv. (pers.Assistenz)
			7680000	Sonst.Zuw. ohne Gegenleistung an physische Pers.
			7700800	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 210401
				Summe 2104
				Summe 21

Direkte Förderungen

UG 21 - Soziales und Konsumentenschutz

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
2.210.268	553.935	988.025		Förderung von Organisationen der freien Wohlfahrtspflege Bereich Behindertenhilfe / Pflegevorsorge sowie Förderung der selbstbestimmten, selbstorganisierten und gleichberechtigten Teilnahme von Menschen mit schweren Behinderungen am Erwerbsleben
143.530	138.070	138.000		Kostenzuschuss für Schulungsprojekte auf dem Gebiet der Pflegevorsorge
		72.000		Qualitätssicherung in der Pflegevorsorge
336.060	370.500	285.000		Kostenzuschuss zur Führung einer Clearingstelle für Behindertenfragen
49.986	180.200	178.200		Zuschuss zur Koordinationsstelle Gesundheit, Soziales und Behindertenwesen
-62.845	-62.652			
21.153	-2.933	8.593		Förderung von Maßnahmen für behinderte Personen, insbes. Förderung ihrer beruflichen Integration durch Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen
56.286	9.804	23.455		Förderung von Maßnahmen für behinderte Personen, insbes. Förderung ihrer beruflichen Integration durch Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen
2.754.438	1.186.924	1.693.273	1.870.000	
64.382.478	60.449.402	55.309.168	44.088.000	
64.382.478	60.449.402	55.309.168	44.088.000	
161.061.359	166.932.750	153.531.214	53.719.000	

Direkte Förderungen

UG 24 - Gesundheit

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
24 2401 240101	09	Priv.	7663000	Gesundheit Steuerung und Services Zentralstelle Soziale Betreuung der Bediensteten (zw) Summe AB 09 / Priv. Summe 240101 Summe 2401
2403 240301	76	Priv.	7660900 7660901	Gesundheitsvorsorge u. Verbrauchergesundheit Gesundh. fördg. , - prävention u. Maßn. gg. Suchtmitteln. Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660920	Fonds zur Unterstützung Hepatitis-C-Infizierter
			7660925	Verein Kriseninterventionszentrum
			7660928	Stiftung Genesungsheim Kalksburg
			7660932	Verein Lateinamerik. Emigrierte Frauen in Österr.
			7660943	Pro mente infirmis
			7660944	Anton Proksch Institut
			7660945	Verein für psychische und soziale Lebensberatung
			7660946	Psychosozialer Dienst Bgld. GmbH
			7660949	Verein Kriseninterventionszentrum

Direkte Förderungen

UG 24 - Gesundheit

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			1.000	
			1.000	
			1.000	
			1.000	
			4.706.000	
2.173.331	1.133.694	1.168.980		Unterstützung von Vereinen und Institutionen, die im Bereich Gesundheitsvorsorge und Suchtmittelmissbrauch tätig sind (Förderung konkreter Projekte bzw. anteilige Übernahme des Personal und Sachaufwandes)
873.000	873.000	873.000		Auszahlung von Unterstützungsleistungen an Hepatitis-C-Infizierte
160.000	145.000	145.000		Beratung und Betreuung psychisch Kranker und Suizidgefährdeter
285.000	285.000			
33.060	25.000	25.000		Gesundheitsförderung und Prävention für ausländische Sexarbeiterinnen
289.100	205.400	194.800		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
175.000	157.000	135.200		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
41.000	19.000	18.969		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
63.000	33.000	30.500		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
27.000	23.000	22.000		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen

Direkte Förderungen

UG 24 - Gesundheit

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7660952	Jugendbild.- u. Informationszentr. Obersteierm.(BIZ)
			7660953	Verein zur Förd. des Jugendzentrums Z 6, Innsbr.
			7660955	Jug.hilfsdienst d. Landesverb.f.Psychohygiene/Sbg.
			7660958	Beirat d. Arbeitsgemeinsch.geg.Suchtgefahren(Stmk)
			7660959	Verein Dialog
			7660980	Aidshilfe Kärnten
			7660981	Aidshilfe Tirol
			7660982	Aidshilfe Steiermark
			7660983	Aidshilfe Vorarlberg
			7660984	Aidshilfe Oberösterreich

Direkte Förderungen

UG 24 - Gesundheit

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
42.000	41.000	41.000		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
72.591	56.000	57.000		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
113.847	64.900	52.100		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
20.000	18.500	18.500		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
237.000	195.000	192.000		Personal- und Betriebsaufwand für Einrichtungen, die Betreuung und Beratung nach dem Suchtmittelgesetz durchführen
154.538	140.234	140.234		Betriebs- und Personalaufwand für Beratung und Betreuung Betroffener, Information der Bevölkerung, Multiplikatorenschulung
241.357	219.017	219.017		Betriebs- und Personalaufwand für Beratung und Betreuung Betroffener, Information der Bevölkerung, Multiplikatorenschulung
310.000	287.733	336.727		Betriebs- und Personalaufwand für Beratung und Betreuung Betroffener, Information der Bevölkerung, Multiplikatorenschulung, Abfertigungszahlung für eine Mitarbeiterin
211.492	244.000	198.959		Betriebs- und Personalaufwand für Beratung und Betreuung Betroffener, Information der Bevölkerung, Multiplikatorenschulung
366.783	332.834	332.834		Betriebs- und Personalaufwand für Beratung und Betreuung Betroffener, Information der Bevölkerung, Multiplikatorenschulung

Direkte Förderungen

UG 24 - Gesundheit

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
240302	76	Priv.	7660985	Aidshilfe Wien
			7660986	Aidshilfe Salzburg
			7660989	Fonds zur Unterstützung HIV-infizierter Personen
			7680000	Sonst.Zuw. ohne Gegenleistung an physische Pers.
				Summe AB 76 / Priv.
				Summe 240301
				Veterinär-, Lebensmittel- u. Gentechnologieangelegenheiten
			7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7660900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7660937	Gut Aiderbichl Privatstiftung
			7660940	Verein Tierschutz macht Schule
				Summe AB 76 / Priv.
				Summe 240302
				Summe 2403
				Summe 24

Direkte Förderungen

UG 24 - Gesundheit

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.288.260	1.169.020	1.169.020		Betriebs- und Personalaufwand für Beratung und Betreuung Betroffener, Information der Bevölkerung, Multiplikatorenschulung
330.688	300.080	300.080		Betriebs- und Personalaufwand für Beratung und Betreuung Betroffener, Information der Bevölkerung, Multiplikatorenschulung
248.438	275.164	259.839		Auszahlung von Unterstützungsleistungen für HIV-Infizierte
720.786	574.251	711.105	860.000	Förderung der Ausbildung von Ärzten in der Lehrpraxis
8.477.271	6.816.827	6.641.864	5.566.000	
8.477.271	6.816.827	6.641.864	5.566.000	
39.640	41.854	41.500	32.000	Förderungen im Lebensmittelbereich sowie im Bereich der Gentechnologie
			597.000	
306.347	220.206	186.230		Förderungen im Tierschutzbereich
165.000	165.000	165.000		Förderung der Gut Aiderbichl Privatstiftung
278.000	278.000	278.000		Förderung des Vereines "Tierschutz macht Schule"
788.987	705.060	670.730	629.000	
788.987	705.060	670.730	629.000	
9.266.258	7.521.887	7.312.594	6.195.000	
9.266.258	7.521.887	7.312.594	6.196.000	

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
25 2501 250105	09	Öff.	7303104	Familien und Jugend Ausgleichsfonds für Familienbeihilfen Sonstige familienpolitische Maßnahmen des FLAF Transferzahlungen an Länder (Sonstige) (zw)
			7305002	Transferzahlungen an Gemeinden (Sonstige) (zw)
		Priv.	7660051	Summe AB 09 / Öff. Familienberatungsstellen, gemeinn. Einrichtungen (zw)
			7660052	Elternbildung (zw)
			7661210	Mediation (zw)
			7662250	Eltern- und Kinderbegleitung (zw)
			7664007	Forschungsförderung gem. § 39i FLAG 1967 (zw)
				Summe AB 09 / Priv. Summe 250105 Summe 2501
2502 250201	09	Priv.	7660050	Familienpolitische Maßnahmen und Jugend Familienpolitische Maßnahmen Gemeinnützige Einrichtungen

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
119.082	112.185	63.209	120.000	Förderung von Familienberatungsstellen nach dem Familienberatungsförderungsgesetz, BGBl.Nr. 80/1974 idgF
172.970	170.086	173.653	175.000	Förderung von Familienberatungsstellen nach dem Familienberatungsförderungsgesetz, BGBl.Nr. 80/1974 idgF
292.052	282.271	236.862	295.000	
11.726.743	11.998.907	11.902.253	12.306.000	Förderung von Familienberatungsstellen nach dem Familienberatungsförderungsgesetz, BGBl.Nr. 80/1974 idgF
1.398.600	1.442.800	1.455.061	1.400.000	Förd.gemeinnütziger Einrichtung.d.d.Angebot qual.Elternbildung u.Mediation o.Eltern-u.Kinderbegleitung i. Scheidungs-u.Trennungssituationen gewährleisten,BGBl.Nr.136/1999 idgF
360.000	477.000	393.760	650.000	Förd.gemeinnütziger Einrichtung.d.d.Angebot qual.Elternbildung u.Mediation o.Eltern-u.Kinderbegleitung i. Scheidungs-u.Trennungssituationen gewährleisten,BGBl.Nr.136/1999 idgF
804.300	783.000	883.500	650.000	Förd.gemeinnütziger Einrichtung.d.d.Angebot qual.Elternbildung u.Mediation o.Eltern-u.Kinderbegleitung i. Scheidungs-u.Trennungssituationen gewährleisten,BGBl.Nr.136/1999 idgF
10.000		9.791	100.000	Forschungsförderungen im Interesse der Familien
14.299.643	14.701.707	14.644.365	15.106.000	
14.591.695	14.983.978	14.881.227	15.401.000	
14.591.695	14.983.978	14.881.227	15.401.000	
666.808	560.100	514.020	670.000	Unterstützung von Verbänden und Institutionen, die vorwiegend auf dem Gebiet der Familienpolitik tätig sind.

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
250202	98	Priv.	7670020	Subventionen an Familienorganisationen
				Summe AB 09 / Priv.
				Summe 250201
				Jugendpolitische Maßnahmen
			7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7663900	Zuschüsse für lfd. Aufwand an private Institutionen
			7663901	Sozialistische Jugend Österreich
			7663902	Junge ÖVP
			7663903	Ring Freiheitlicher Jugend
			7663904	Grüne
			7663905	Österr. Alpenvereinsjugend
			7663906	Bund Europäischer Jugend
			7663907	Evangelische Jugend Österreich
			7663908	Österreichische Gewerkschaftsjugend

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
438.500	442.354	455.584	450.000	Unterstützung von Verbänden und Institutionen, die vorwiegend auf dem Gebiet der Familienpolitik tätig sind.
1.105.308	1.002.454	969.604	1.120.000	
1.105.308	1.002.454	969.604	1.120.000	
629.400	670.200	649.581	650.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der Jugendhilfe tätig sind.
			3.760.000	
356.097	356.097	356.097		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
385.166	334.295	334.295		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
232.553	232.553	239.821		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
109.009	159.880	159.880		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7663911	Arbeitsgemeinschaft Katholischer Jugend Österreich
			7663912	Katholische Jungschar
			7663913	Österr. Kinderfreunde
			7663915	Mittelschüler Kartell-Verband
			7663916	Naturfreundejugend Österreich
			7663917	Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs
			7663918	Österreichischer Pfadfinderbund
			7663919	Österreichische Landjugend
			7663920	Schülerunion
			7663921	Aktion kritischer SchülerInnen
			7663922	Bnei Akiba
			7663923	Haschomer Hazair
			7663924	Österreichisches Kolpingwerk

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
72.673	72.673	72.673		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
14.535	14.535	14.535		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
7.267	7.267	7.267		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
7.267	7.267	7.267		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7663925	Österreichische Jungbauernschaft
			7663926	Österreichischer Pennäler Ring
			7663927	Österreichische Naturschutzjugend
			7663928	Verein Jugend für eine geeinte Welt
			7663929	Blasmusikverband/Blasmusikjugend Österreich
			7663930	Muslimische Jugend Österreich
			7663931	Österr. Trachtenjugend
			7663932	Generation Zukunft Ö - Freiheitliche Jugend Ö
			7663933	Akad. Forum für Außenpolitik
			7663934	Jugendrotkreuz Österreich
			7663935	Austrian Players League
			7663936	Jad Bejad
			7663937	Alevitische Jugend Österreichs

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
72.673	72.673	72.673		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
14.535	14.535	14.535		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
14.535	14.535	14.535		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
14.535	14.535	14.535		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
72.673	72.673	72.673		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
109.009		14.535		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
14.535	36.336	36.336		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
145.346	145.346	145.346		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
36.336	36.336	72.673		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
7.267		7.267		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
14.535	14.535	14.535		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7663938	Junge Liberale Österreich - JuLis (JUNOS)
			7663939	Team 2.0 - Junges Team Stronach
			7664008	Internationaler Jugendaustausch
			7665900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7665990	Sonstige
			7666030	Musische Jugendbildung
			7668020	Politische Bildung
			7679900	Gemeinnützige Einrichtungen
			7679901	Nicht einzeln angeführte Subventionen
			7700401	Baukostenzuschüsse
			7700601	Zuschüsse für Maschinen und masch. Anlagen
			7700814	Zuschüsse für sonstige Anlagen (Abt. II/2)
				Summe AB 98 / Priv.
				Summe 250202
				Summe 2502
				Summe 25

Direkte Förderungen

UG 25 - Familien und Jugend

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
	58.138	54.809		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
	109.009	97.294		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
149.000	126.500	103.731	150.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
			510.000	
449.309	392.109	1.290.816		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
168.300	176.296	179.385	174.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
326.850	327.300	345.250	370.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
			1.440.000	
1.878.539	2.087.395	2.079.557		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
135.346	28.938	85.757	140.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
5.000		3.000	5.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet der außerschulischen Jugend- erziehung tätig sind.
10.800				
7.160.902	7.289.768	8.268.470	7.199.000	
7.160.902	7.289.768	8.268.470	7.199.000	
8.266.210	8.292.222	9.238.074	8.319.000	
22.857.905	23.276.200	24.119.301	23.720.000	

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
30 3001 300105	94	Priv.	7662301 7663900 7663974 7679420	Bildung und Frauen Steuerung und Services Lehrer/innenbildung Studentenvertretung Zuschüsse für lfd. Aufwand an private Institutionen Nicht einzeln anzuf. Subv.(priv.päd.Hochschulen) Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
300106 30010601	92 98	Priv. Öff.	7700426 7700600 7683021 7320005	Studentenheime (IF) Zuschüsse für Maschinen u. masch. Anlagen (IF) Summe AB 94 / Priv. Summe 300105 Lebenslanges Lernen Lebenslanges Lernen-Zentralstelle Lehre mit Matura Summe AB 92 / Priv. Kammer der gewerbl. Wirtschaft (WIFI)
		Priv.	7660900 7660975 7661004	Summe AB 98 / Öff. Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen Regionalisierung der Erwachsenenbildung Bildungsinformation und Bildungsberatung

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			1.000	
			2.831.000	
2.833.367	2.741.220	2.883.849		Kompensation entfallener Studienbeiträge an privaten Pädagogischen Hochschulen
56.700	56.700	60.700	57.000	Förderung in Zusammenhang mit der privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland; Aus- und Weiterbildung der ReligionslehrerInnen für den buddhistischen öffentlichen Religionsunterricht
			1.000	
			1.000	
2.890.067	2.797.920	2.944.549	2.891.000	
2.890.067	2.797.920	2.944.549	2.891.000	
17.545.500	12.400.000	15.305.527	16.400.000	Berufsmatura (Lehre mit Reifeprüfung)
17.545.500	12.400.000	15.305.527	16.400.000	
270.152	249.952	249.952	250.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
270.152	249.952	249.952	250.000	
			400.000	
519.352	417.270	458.070		Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
190.000	291.196	275.114	200.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7661005	Wissenschaftliche Untersuchungen
			7661006	Ausbildung von Erwachsenenbildnern
			7662900	Zuschüsse für lfd. Aufwand an priv. Institutionen
			7662911	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen
			7662912	Ring Österreichischer Bildungswerke
			7662913	Arbeitsgemeinschaft der Bildungsheime Österreichs
			7662914	Verband Österreichischer Volkshochschulen
			7663900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7663970	Nicht einzeln anzuf. Subv.(Strukturverb.Maßnahmen)

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
135.150	132.985	128.985	5.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
344.755	110.394	-6.981	4.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
2.460.938	2.369.438	2.405.438	5.425.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
1.110.353	1.024.953	1.024.953		Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
71.700				
2.187.869	2.050.836	2.050.836		Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
702.028	1.244.187	388.655	200.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
300107	82	Unt.	7663971	Pädagogische Mitarbeiter
			7664900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7664911	Nicht einzeln anzuf. Subv. (Erwachsenenbildung)
			7674900	Nachholung von Bildungsabschlüssen
			7674901	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen
			7676012	Bildungsmaßnahmen der EU (ESF) (EU)
			7677003	Bildungsmaßnahmen der EU (ESF) (nat. Anteil)
			7699990	Sonstige
				Summe AB 98 / Priv.
				Summe 30010601
300107	82	Unt.		Summe 300106
				Förderungen und Transfers
			7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
				Summe AB 82 / Unt.

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
39.708	79.000			Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
749.745	904.301	587.489	638.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
10.630.321	10.382.941	3.800.278	16.212.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
6.880.899	4.434.000	8.185.000	3.400.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
2.005.000	3.935.467	4.597.292	4.313.000	Beiträge laut Bundesgesetz vom 21. März 1973 über die Förderung der Erwachsenenbildung und des Volksbüchereiwesens aus Bundesmitteln, BGBl. Nr. 171/1973 in der geltenden Fassung
3.000				
28.030.818	27.376.968	23.895.129	30.797.000	
45.846.470	40.026.920	39.450.608	47.447.000	
45.846.470	40.026.920	39.450.608	47.447.000	
473.551	213.299	118.900	183.000	Bildungskulturförderung, Förderung von Veranstaltungen, sonstige Projektförderungen
473.551	213.299	118.900	183.000	

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
		Priv.	7660060	Förderung von Minderheiten
			7665005	Allgemeine Kulturförderung
			7669030	Bildungsfilm
			7672030	Österreichisches Volksliedwerk
			7675001	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7677001	Interkulturförderung
			7678005	Stiftungsfonds Pro Oriente
			7679400	Verein Kulturkontakt (Bildungskoooperation)
			7679900	Gemeinnützige Einrichtungen
			7679901	Nicht einzeln angeführte Subventionen
			7679938	Weisser Ring
			7699900	Private Haushalte
			7699990	Sonstige
				Summe AB 82 / Priv.
	92	Priv.	7699000	Private Haushalte
				Summe AB 92 / Priv.
	94	Priv.	7680012	Europ.Peace Univ.,Stadt Schlaining-Ausbildungsk.
				Summe AB 94 / Priv.
	98	Priv.	7661003	Geistige Landesverteidigung
			7662300	Mädchen- und Frauenbildung
			7663101	Buchklub der Jugend
			7665006	Museum 'Arbeitswelt Steyr'

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
540.321	556.420	616.600	550.000	Förderung von Minderheiten (insbesondere § 8 Abs. 1 Volksgruppengesetz)
223.465	182.680	131.433	177.000	Fachpublizistik, Stipendien, Druckkostenbeiträge
309.975	194.900	194.500	200.000	Projekte im Bereich Bildungsmedien-Medienpädagogik
	70.000		20.000	
39.601	4.891	35.012	4.000	Neugestaltung der Österreichischen Gedenkstätte im Staatlichen Museum Auschwitz-Birkenau; Jerusalem Foundation: Building Bridgets through Science
2.500			48.000	
49.000	49.000			
3.462.670	3.310.850	3.200.850	3.296.000	Basissubvention sowie Förderung der Aktivitäten des Vereins Kultur Kontakt Austria
			2.241.000	
4.240.716	2.311.531	2.188.999		Förderung von Projekten mit pädagogisch-didaktischen Inhalten, math.space, ESF-Projekte, Bildungskulturförderung
167.381	52.964	53.965		Unterstützung von Opfern von Gewalt in Heimen des Bundes, welche dem BMBF unterliegen
			8.000	
93.238	64.950	29.092		Diverse Publikationen
9.128.867	6.798.186	6.450.451	6.544.000	
14.501				
14.501				
27.000	27.000	27.000	27.000	IPT-Kurse des Österreichischen Studienzentrums für Frieden und Konfliktlösung
27.000	27.000	27.000	27.000	
8.000	7.800	8.000	8.000	Förderung von Aktivitäten im Rahmen der Geistigen Landesverteidigung
53.500	22.979	41.000	76.000	Förderung von Gender-Projekten
			60.000	
280.000	250.000	215.000	215.000	Betrieb und Durchführung relevanter Vorhaben zu Schulprojekten des Museums Arbeitswelt Steyr

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
3002 300208	92	Ausl.	7668030	Umweltbildungsfonds
			7669031	Jüdisches Museum Hohenems
			7670030	Gedenkstätten
			7672031	MOKI-Kindertheater
			7677002	Österr.Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseum
			7700400	Baukostenzuschüsse (IF)
				Summe AB 98 / Priv.
			7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
				Summe AB 98 / Ausl.
				Summe 300107
		Ausl.		Summe 3001
				Schule einschließlich Lehrpersonal
				Auslandsschulen
			7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
			7800051	Verein Österreichische Schule Prag
			7850401	Kapitaltransferzahlungen an das Ausland (IF)
			7850402	Stiftung Österreichische Schule Budapest (IF)
			7850403	Stiftung Österreichische Schule Shkoder (IF)
				Summe AB 92 / Ausl.
				Summe 300208
300210	92	Priv.		Ressourcen für private mittlere und höhere Schulen
			7661009	Internationale Schule Wien
			7663102	Waldorfschulen - Verband
			7669032	Zuschüsse an Privatschulerhalter
			7679420	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7700425	Theresianum (IF)
			7700817	Verein Alternativschulen (IF)
				Summe AB 92 / Priv.
				Summe 300210
3003				Summe 3002
				Kunst und Kultur

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
50.190	44.259	46.280	25.000	Projekte zum Gesundheits-, Umwelt- und Bildungsförderungsfonds
37.000		35.000	35.000	Museumspädagogische Betreuung von Schulklassen im Jüdischen Museum Hohenems
			9.000	
3.500				
17.000	10.000	10.000	10.000	Wirtschafts- und Informationsstelle für SchülerInnen und LehrerInnen
	6.000		6.000	
449.190	341.038	355.280	444.000	
235.643	145.810	105.090	145.000	Förderung kultureller Aktivitäten im Ausland (insbesondere Südtirol-Förderung)
235.643	145.810	105.090	145.000	
10.328.752	7.525.333	7.056.721	7.343.000	
59.065.289	50.350.173	49.451.878	57.681.000	
	5.000		10.000	
44.800	44.400	1.266.344	1.270.000	Neubau, Schulveranstaltungen und Sachaufwand der Österreichischen Schule Prag
			10.000	
7.500				
151.700	4.600			
204.000	54.000	1.266.344	1.290.000	
204.000	54.000	1.266.344	1.290.000	
5.185.083	5.115.906			
2.672.796		4.494.000	2.006.000	Schulaufwand
151.616			89.000	
1.100.154	5.448.515		1.887.000	
27.000	12.000	11.000	11.000	Einrichtungsmaßnahmen
1.486.044			601.000	
10.622.693	10.576.421	4.505.000	4.594.000	
10.622.693	10.576.421	4.505.000	4.594.000	
10.826.693	10.630.421	5.771.344	5.884.000	

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
300302	82	Öff.	7303000	Förderungen und Transfers Kunst und Kultur
			7303104	Transferzahlungen an Länder (Sonstige)
			7303105	Transferzahlungen an Länder (Sonstige)(KFB)(zw)
			7305000	Transferzahlungen an Gemeinden (Sonstige)
			7305002	Transferzahlungen an Gemeinden (Sonstige) (zw)
			7305010	Zuschüsse an Gemeinden (KFB) (zw)
			Summe AB 82 / Öff.	
		Unt.	7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7430901	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen
			7430902	Tiroler Festspiele ERL BetriebsGmbH
			7430903	Schauspielhaus Betriebsges.m.b.H
			7430904	Volkstheater Ges.m.b.H.
			7430905	Inter Thalia Theaterbetriebsges.m.b.H.
			7430906	Breg. Festsp. GmbH (Stift. Bregenzer Festspiele)
			7430908	Theater in der Josefstadt - Privatstiftung
			7430909	Steirischer Herbst GmbH
			7430910	Vorarlberger Landestheater, Vorarlb. Kulturhäuser
			7430990	Sonstige
			7431001	Literar-Mechana Wahrnehm. gesell. Urheberr. GmbH
			7435990	Sonstige (zw)
			7439002	Zuschüsse an Unternehmungen (KFB) (zw)
			7480424	Festspielhaus ERL (IF)
			7480820	Jüdisches Museum Wien Ges.m.b.H (IF)
			7480821	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF) (zw)
			Summe AB 82 / Unt.	
		Priv.	7660070	Österreichisches Filminstitut
			7661040	Freilichtmuseen
			7661047	Dokumentationsst.neuere österr.Literat/Literaturh.
			7663001	Verein Kulturkontakt-Kontaktstelle f. Kulturförd.
			7664011	Institut für Jugendliteratur und Leseforschung
			7665911	Büchereiverband Österreichs
			7665912	Österr. Gewerkschaftsbund - Büchereiservice
			7665913	Österreichisches Bibliothekswerk
			7666001	Öffentliches Büchereiwesen - Projektförderung
			7666002	Öffentliches Büchereiwesen - pädagog. Mitarbeiter
			7668001	Ausbildung von Bibliothekaren Öffentl. Büchereien

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
850				
109.500				
54.700				
15.000				
36.500				
32.000	57.200			
248.550	57.200			
93.765	85.000			
4.646.694	795.475			
500.000				
517.342	300.000			
4.940.000	800.000			
90.000	200.000			
2.277.640	335.000			
6.596.712	560.654			
566.870				
	5.300			
739.600	138.600			
1.200.000	400.000			
2.288.655	103.050			
136.679	30.000			
2.500.000				
190.000				
18.500				
27.302.457	3.753.079			
20.000.000	2.461.500			
93.000				
1.180.607	115.000			
690.000				
378.000	51.800			
552.000				
73.000				
118.000				
1.008.000				
75.000				
200.000	134.000			

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
300303			7668004	Carinthischer Sommer
			7668006	Wien Modern
			7668901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen (zw)
			7669040	Amateurtheater
			7670050	Volkskultur
			7671030	Volkskultur (bilaterale Veranstaltungen)
			7672040	Österreichisches Volksliedwerk
			7676030	Verein f.Volkskunde (Österr. Museum f.Volkskunde)
			7678006	Gemeinnützige Einrichtungen (KFB) (zw)
			7679200	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7679901	Nicht einzeln angeführte Subventionen
			7679904	Österr. Informationszentr.f.zeitgenössische Musik
			7679905	Wiener Tanzwochen
			7679909	Architektur Zentrum Wien
			7679910	Österreichischer Musikfonds
			7679911	Theater Phoenix
			7679912	Gesellschaft der Musikfreunde Wien
			7679913	Theater der Jugend
			7679914	Elisabethbühne
			7679915	Wiener Konzerthausgesellschaft
			7679916	IG Freie Theaterarbeit
			7679917	Musikalische Jugend Österreichs
			7679920	Klangforum Wien
			7679990	Sonstige
			7690001	Staatspreise
			7699000	Private Haushalte
			7699100	Private Haushalte (zw)
			7700424	Österreichisches Jüdisches Museum, Eisenstadt (IF)
			7700460	Baukostenzuschüsse (IF) (zw)
			7700600	Zuschüsse für Maschinen u. masch. Anlagen (IF)
			7700603	Zuschüsse für Maschinen u. masch. Anlagen (IF)(zw)
			Summe AB 82 / Priv.	
		Ausl.	7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
			7800004	Laufende Transferzahlungen an das Ausland (zw)
			Summe AB 82 / Ausl.	
			Summe 300302	
			Denkmalschutz	

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
300.000				
100.000				
5.468.960	1.119.864			
55.000				
279.500				
41.500				
135.000				
475.000	530.000			
446.621	24.400			
90.000				
11.934.974	3.162.151			
400.000	550.000			
450.000	450.000			
360.000				
250.000	550.000			
453.200	200.000			
475.000	200.000			
1.650.000				
447.900	200.000			
1.100.000	275.000			
372.000				
250.000	200.000			
450.000				
3.561.548	696.742			
38.000	12			
4.484.602	822.637			
1.996.536	360.059			
21.800				
9.897				
23.126	12.890			
9.268				
60.497.039	12.116.055			
154.117	13.247			
134.464	28			
288.581	13.275			
88.336.627	15.939.609			

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
3005 300501	82	Öff.	7353420	Zuschüsse an Länder (IF)
			7355420	Zuschüsse an Gemeinden (IF)
		Summe AB 82 / Öff.		
		Unt.	7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7480420	K-Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft (IF)
		Summe AB 82 / Unt.		
		Priv.	7665009	Anerkennungen gemäß § 14 DMSG
			7679200	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7685003	Anerkennungen gemäß § 14 DMSG
			7699000	Private Haushalte
			7700400	Baukostenzuschüsse (IF)
			7700402	Baukostenzuschüsse (IF) (KFB) (zw)
			7700405	Lutherkirche (IF) (zw)
			7700409	Baukostenzuschüsse (IF) (BDA) (zw)
		Summe AB 82 / Priv.		
		Summe 300303		
		Summe 3003		
	16	Priv.		Frauenangelegenheiten und Gleichstellung
				Frauenangelegenheiten und Gleichstellung
			7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7687010	Ehrenpreise
		Summe AB 16 / Priv.		
		Summe 300501		
		Summe 3005		
				Summe 30

Direkte Förderungen

UG 30 - Bildung und Frauen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
78.800	10.000			
1.506.979	118.084			
1.585.779	128.084			
975.517	184.076			
1.486.086	213.490			
2.461.603	397.566			
250.000				
1.001.468	113.626			
115.593				
25.000	8.000			
7.155.981	544.570			
908.870	60.000			
36.844				
4.442.327	208.632			
13.936.083	934.828			
17.983.465	1.460.478			
106.320.092	17.400.087			
	4.521.818	5.870.000	4.504.000	Frauenprojektförderungen
	5.000	5.000		Käthe Leichter Preis
	4.526.818	5.875.000	4.504.000	
	4.526.818	5.875.000	4.504.000	
	4.526.818	5.875.000	4.504.000	
176.212.074	82.907.499	61.098.222	68.069.000	

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
31				Wissenschaft und Forschung
3101				Steuerung und Services
310101				Zentralstelle und Serviceeinrichtungen
	94	Ausl.	7800100	Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland
				Summe AB 94 / Ausl.
	98	Priv.	7679120	Lfd. Transfers an sonstige juristische Personen
			7690001	Staatspreise
			7699000	Private Haushalte
				Summe AB 98 / Priv.
		Ausl.	7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
				Summe AB 98 / Ausl.
	99	Unt.	7439990	Sonstige
				Summe AB 99 / Unt.
		Priv.	7679900	Gemeinnützige Einrichtungen
			7679901	Nicht einzeln angeführte Subventionen
				Summe AB 99 / Priv.
		Ausl.	7800061	Fremdsprachenzentrum
				Summe AB 99 / Ausl.
				Summe 310101
				Summe 3101
3102				Tertiäre Bildung
310202				Fachhochschulen
	94	Unt.	7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
				Summe AB 94 / Unt.
		Priv.	7660066	Zuschüsse an Vereine

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
22.783	13.501	18.421	17.000	Mitgliedschaft bei internationalen Organisationen.
22.783	13.501	18.421	17.000	
1.475.203	10.000	66.500	10.000	Staatspreis für WissenschaftspublizistikStaatspreis für Geschichte und Ars DocendiPreisgelder für Gabriele Possanner Preis 2015
	16.000		20.000	
1.475.203	26.000	66.500	30.000	
	360		2.000	
	360		2.000	
-2.000				
-2.000				
			400.000	
420.000	379.700	362.700		Durchführung von wissenschaftlichen Kongressen,Tagungen, Seminaren und Symposien sowie für wissenschaftliche Aktivitäten.Jährliche Transferzahlungen f. d. FI für Wildtierkunde u. Ökologie (FIWI)
420.000	379.700	362.700	400.000	
73.580	73.133	72.690	78.000	Österreichischer Beitrag zum erweiterten Teilabkommen des Europarats EFSZ in Graz
73.580	73.133	72.690	78.000	
1.989.566	492.694	520.311	527.000	
1.989.566	492.694	520.311	527.000	
194.934.942	200.062.078	205.990.175	224.233.000	Förderung der Fachhochschulen aufgrund vertraglicher Verpflichtungen.
194.934.942	200.062.078	205.990.175	224.233.000	
50.891.145	55.336.546	59.609.535	57.400.000	Förderung der Fachhochschulen aufgrund vertraglicher Verpflichtungen.

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
310203	98	Öff.	7342020	Summe AB 94 / Priv. Summe 310202 Services und Förderungen für Studierende Österreichische Hochschülerschaft
		Priv.	7689001	Summe AB 98 / Öff. EU-Bildungsprogramme
			7700410	Studentenheime (IF)
			7700411	Salzburger Studentenwerk (IF)
			7700412	Studentenunterstützungsverein Akademikerhilfe (IF)
			7700413	Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten (IF)
			7700414	Österreichische Studentenförderungsstiftung (IF)
			7700417	Österreichische Jungarbeiterbewegung (IF)
			7700419	Studentenhilfsvereine (IF)
			7700420	Studentenmensen (Baukostenzuschüsse-IF)
310204	94	Ausl.	7800100	Summe AB 98 / Priv. Summe 310203 Studienbeihilfenbehörde Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland
3103				Summe AB 94 / Ausl. Summe 310204 Summe 3102 Forschung und Entwicklung
310301	98	Priv.	7679120	Projekte und Programme Lfd. Transfers an sonstige juristische Personen

Direkte Förderungen

UG 31 - Wissenschaft und Forschung

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
50.891.145	55.336.546	59.609.535	57.400.000	
245.826.087	255.398.624	265.599.710	281.633.000	
200.000	600.000	603.770	600.000	Subvention
200.000	600.000	603.770	600.000	
1.627.850			1.628.000	
	282.482	300.000	500.000	Neubau Studierendenheim STUWO 1110 Wien, Rautenstrauchgasse 5
83.715		153.290		Neubau Studierendenheim 5020 Salzburg, Gaswerksgasse 11
600.000	1.378.528	100.000		Ersatzbau Studierendenheim 8010 Graz, Messequartier
455.453	78.706			
342.400	512.072	90.000		Generalsanierung 1120 Wien, "Haus Meid- ling" Annuitätenzuschuss; Generalsanie- rung und Adaptierung des Objektes 8010 Graz, Glacisstraße 39-41 für Zwecke eines Studierendenheimes; Generalsanierung des Studierendenheimes 1120 Wien, "Haus Liesing"
		116.372		Generalsanierung Studierendenheim 5020, Salzburg, Egger-Lienzgasse 9
		840.338		Mensenerrichtung 4010 Linz, Brückenkopf- gebäude
3.109.418	2.251.788	1.600.000	2.128.000	
3.309.418	2.851.788	2.203.770	2.728.000	
1.250	1.250	1.250	1.000	ECSta - European Council for student affa- irs
1.250	1.250	1.250	1.000	
1.250	1.250	1.250	1.000	
249.136.755	258.251.662	267.804.730	284.362.000	
14.216.677	16.386.151	19.715.839	20.978.000	Förderung wissenschaftlicher Projekte lt. vertraglicher Verpflichtungen

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung	
310302 31030201	99	Unt.	7679900	Gemeinnützige Einrichtungen	
			7684002	Studenttätigkeit im Ausland	
			7685002	Stipendien für Bewerber aus dem Ausland	
			Summe AB 98 / Priv.		
			7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft	
			Summe AB 99 / Unt.		
			Priv.	7662311	Institut für höhere Studien und wiss. Forschung
		Ausl.	7665007	Stiftung Dokumentationsarchiv	
			7678001	Stipendien	
			7679009	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	
			7679110	Gemeinnützige Einrichtungen	
			7681031	Beihilfen für Zwecke der Wissenschaft	
			7690001	Staatspreise	
			7699000	Private Haushalte	
			Summe AB 99 / Priv.		
			7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland	
	7800200	Beiträge an internationale Organisationen			
	Summe AB 99 / Ausl.				
	Summe 310301				
	99	Ausl.		Basisfinanzierung von Institutionen	
			Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik		
7800100			Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland		
Summe AB 99 / Ausl.					

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			1.000	
7.018.937	6.436.396	6.748.677	6.850.000	Stipendienprogramm OUTGOING
5.117.989	6.272.200	5.804.990	5.750.000	Stipendienprogramm INCOMING
26.353.603	29.094.747	32.269.506	33.579.000	
			1.000	
			1.000	
		360.000	300.000	Wissenschaftl. Tätigkeit aufgrund d. Forschungsorganisationsgesetzes - FOG BGBl. Nr. 341/1981 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2015
180.000	250.000	280.000	280.000	Wissenschaftl. Tätigkeit aufgrund d. Forschungsorganisationsgesetzes - FOG BGBl. Nr. 341/1981 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2015
24.960	34.560	31.680	40.000	Förderung wissenschaftlicher Projekte lt. vertraglicher Verpflichtungen
110.000	105.726	70.000	183.000	Förderung wissenschaftlicher Projekte lt. vertraglicher Verpflichtungen
74.306	111.349	-54.321	400.000	Förderung wissenschaftlicher Projekte lt. vertraglicher Verpflichtungen
619.000		619.000		Forschungsstipendien an die österr. Universitäten (Beihilfen f. Zwecke d. Wiss.)
47.856	12.103		2.000	
23.530	9.000	8.000	26.000	Förderung wissenschaftlicher Projekte lt. vertraglicher Verpflichtungen
1.079.652	522.738	1.314.359	1.231.000	
402.970	571.625	401.185	500.000	Stipendienprogramm Cern High Tech
1.032.830	1.067.590	1.126.838	1.480.000	Sonstige Mitgliedschaften lt. vertraglicher Verpflichtungen
1.435.800	1.639.215	1.528.023	1.980.000	
28.869.055	31.256.700	35.111.888	36.791.000	
125.360	123.733	124.746	125.000	Sonstige Mitgliedschaften lt. vertraglicher Verpflichtungen d. nachgeordneten Dienststellen
125.360	123.733	124.746	125.000	

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
31030202	99	Ausl.	7800100	Summe 31030201 Geologische Bundesanstalt Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland Summe AB 99 / Ausl.
31030203	94	Ausl.	7800100	Summe 31030202 Wissenschaftliche Anstalten Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland Summe AB 94 / Ausl.
31030204	99	Öff.	7332352	Summe 31030203 Forschungsinstitutionen FWF Programme
			7340004	ISTA
			7340006	ÖAW Globalbudget
			7340010	ÖAW Beauftragungen und Programme
				Summe AB 99 / Öff.

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
125.360	123.733	124.746	125.000	
23.717	19.357	15.889	20.000	Sonstige Mitgliedschaften lt. vertraglicher Verpflichtungen d. nachgeordneten Dienststellen
23.717	19.357	15.889	20.000	
23.717	19.357	15.889	20.000	
493	724	875	2.000	Sonstige Mitgliedschaften lt. vertraglicher Verpflichtungen d. nachgeordneten Dienststellen
493	724	875	2.000	
493	724	875	2.000	
158.993.010	175.243.346	195.933.049	170.200.000	Förderprogr. d. FWF auf der Rechtsgrundl. d. Forschungs- u. Technologieförderungsgesetzes (FTFG) BGBl. Nr. 434/1982 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 110/2015
31.447.258	31.812.767	43.153.288	53.500.000	Errichtung und Betrieb des Institute of Science and Technology Austria lt. BGBl. I Nr. 69/2006 und gemäß 15a B-VG Vereinbarung, BGBl. I Nr. 100/2012 zwischen dem Bund und dem Land Niederösterreich
83.504.983	75.100.000	98.191.845	98.100.000	Beiträge f. Forschungszwecke an d. österr. Akad. d. Wissenschaften auf der Rechtsgrundlage d. ÖAW-Gesetzes BGBl. Nr. 569/1921 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 130/2003
14.045.047	16.485.640	6.825.655	6.900.000	Beiträge f. Forschungszwecke an d. österr. Akad. d. Wissenschaften auf der Rechtsgrundlage d. ÖAW-Gesetzes BGBl. Nr. 569/1921 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 130/2003
287.990.298	298.641.753	344.103.837	328.700.000	

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
		Priv.	7661022	Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft
			7679007	Verein der Freunde der Salzburger Stiftung
			7679008	Inst. für die Wissenschaften vom Menschen
			7679009	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7679120	Lfd. Transfers an sonstige juristische Personen
		Ausl.		Summe AB 99 / Priv.
			7800062	ESO
			7800063	Europ. Zentrum für mittelfristige Wettervorhersage
			7800064	Molekularbiologie - Europäische Zusammenarbeit
			7800065	World Meteorological Organisation
			7800200	Beiträge an internationale Organisationen
			7800242	Beitrag für die CERN
				Summe AB 99 / Ausl.
				Summe 31030204
				Summe 310302
				Summe 3103
				Summe 31

Direkte Förderungen
 UG 31 - Wissenschaft und Forschung
 (Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
8.701.600	5.000.000	4.500.000	5.000.000	Wissenschaftl. Tätigkeit aufgrund d. Forschungsorganisationsgesetzes - FOG BGBl. Nr. 341/1981 zuletzt geändert durch BGBl I Nr. 131/2015
1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	Wissenschaftl. Tätigkeit aufgrund d. Forschungsorganisationsgesetzes - FOG BGBl. Nr. 341/1981 zuletzt geändert durch BGBl I Nr. 131/2015
506.250	506.250	1.031.250	750.000	Wissenschaftl. Tätigkeit aufgrund d. Forschungsorganisationsgesetzes - FOG BGBl. Nr. 341/1981 zuletzt geändert durch BGBl I Nr. 131/2015
			100.000	
153.000	3.424.387	2.433.303	506.000	Förderung wissenschaftlicher Projekte lt. vertraglicher Verpflichtungen
10.360.850	9.930.637	8.964.553	7.356.000	
5.735.000	5.991.000	6.075.000	6.300.000	Beitragszahlung an das European Southern Observatory lt. vertraglicher Verpflichtung (Ratifizierung durch das Parlament)
1.030.012	1.105.852	1.291.617	1.110.000	Gesetzliche Mitgliedschaft lt. BGBl. Nr. 29/1976
2.521.326	2.712.595	2.811.069	2.900.000	Gesetzliche Mitgliedschaft lt. BGBl. Nr. 273/1970 und BGBl. Nr. 562/1975
442.551	422.174	490.695	640.000	Gesetzliche Mitgliedschaft lt. BGBl. Nr. 64/1958
767.826	780.533	794.117	810.000	Förderung wissenschaftlicher Projekte lt. vertraglicher Verpflichtungen.
19.592.446	19.032.525	23.619.092	19.600.000	Österreichische Beitrag an die European Organization for Nuclear Research (Beitritt 1959)
30.089.161	30.044.679	35.081.590	31.360.000	
328.440.309	338.617.069	388.149.980	367.416.000	
328.589.879	338.760.883	388.291.490	367.563.000	
357.458.934	370.017.583	423.403.378	404.354.000	
608.585.255	628.761.939	691.728.419	689.243.000	

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
32	82	Öff.		Kunst und Kultur
3201				Kunst
320101				Kunstförderung
			7303000	Transferzahlungen an Länder (Sonstige)
				Summe AB 82 / Öff.
		Unt.	7430901	Nicht einzeln bezeichnete Subventionen
			7430902	Tiroler Festspiele ERL BetriebsGmbH
			7430903	Schauspielhaus Betriebsges.m.b.H
			7430904	Volkstheater Ges.m.b.H.
			7430905	Inter Thalia Theaterbetriebsges.m.b.H.
			7430906	Breg. Festsp. GmbH (Stift. Bregenzer Festspiele)
			7430908	Theater in der Josefstadt - Privatstiftung
			7430909	Steirischer Herbst GmbH
			7430910	Vorarlberger Landestheater, Vorarlb. Kulturhäuser
			7430990	Sonstige
		Priv.	7431001	Literar-Mechana Wahrnehm. gesell. Urheberr. GmbH
			7435990	Sonstige (zw)
			7480424	Festspielhaus ERL (IF)
				Summe AB 82 / Unt.
			7660070	Österreichisches Filminstitut
			7661047	Dokumentationsst.neuere österr.Literat/Literaturh.
			7663001	Verein Kulturkontakt-Kontaktstelle f. Kulturförd.
			7664011	Institut für Jugendliteratur und Leseforschung
			7666003	Bundesbeitrag zum Salzburger Festspielfonds
			7668004	Carinthischer Sommer
			7668005	Festwoche der alten Musik - Innsbruck
			7668006	Wien Modern
			7668901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen (zw)
			7679901	Nicht einzeln angeführte Subventionen
			7679902	Wiener Symphoniker
			7679904	Österr. Informationszentr.f.zeitgenössische Musik
			7679905	Wiener Tanzwochen
			7679909	Architektur Zentrum Wien

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
	425			Galerienförderung
	425			
	3.859.836	4.727.207		Förderung von Einzelprojekten in den einzelnen Kunstsparten
	500.000	500.000		Spielbetrieb
	18.000	408.400		Spielbetrieb
	3.700.000	4.900.000		Spielbetrieb
		314.561		Spielbetrieb
	1.942.640	2.277.640		Spielbetrieb
	5.653.919	5.935.810		Spielbetrieb
	666.870	666.870		Spielbetrieb
	201.100			Spielbetrieb
	516.600	596.658		Zuschüsse an Unternehmungen in den einzelnen Kunstsparten
	800.000	1.200.000		Bundesbeitrag an den Sozialfonds für Schriftsteller
	2.586.414	2.536.769		Zuschüsse an Unternehmungen in den einzelnen Kunstsparten
	2.500.000	3.000.000		Investitionsförderung
	22.945.379	27.063.915		
	17.538.500	20.000.000		Jahrestätigkeit
	1.145.000	1.403.000		Jahrestätigkeit
	466.659	484.000		Jahrestätigkeit
	466.200	384.000		Jahrestätigkeit
	5.554.800	4.906.400		Spielbetrieb
	350.000	320.000		Spielbetrieb
	380.000	360.000		Spielbetrieb
	100.000	100.000		Jahrestätigkeit
	4.176.588	5.080.587		Zuschüsse an Vereine in den einzelnen Kunstsparten
	8.593.633	12.534.832		Zuschüsse an Vereine in den einzelnen Kunstsparten
	254.355	254.355		Jahrestätigkeit
	100.000	550.000		Jahrestätigkeit
		450.000		Spielbetrieb
	505.000	430.000		Jahrestätigkeit

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
320102 32010201	82		7679910	Österreichischer Musikfonds
			7679911	Theater Phoenix
			7679912	Gesellschaft der Musikfreunde Wien
			7679913	Theater der Jugend
			7679914	Elisabethbühne
			7679915	Wiener Konzerthausgesellschaft
			7679916	IG Freie Theaterarbeit
			7679917	Musikalische Jugend Österreichs
			7679920	Klangforum Wien
			7679990	Sonstige
			7690001	Staatspreise
			7699000	Private Haushalte
			7699100	Private Haushalte (zw)
			7700600	Zuschüsse für Maschinen u. masch. Anlagen (IF)
			7700603	Zuschüsse für Maschinen u. masch. Anlagen (IF)(zw)
			7700800	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)
		Ausl.	Summe AB 82 / Priv.	
			7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
			7800004	Laufende Transferzahlungen an das Ausland (zw)
			7800100	Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland
		Öff.	Summe AB 82 / Ausl.	
			Summe 320101	
			320102	
			32010201	
			7303104	Transferzahlungen an Länder (Sonstige) (zw)
			7303105	Transferzahlungen an Länder (Sonstige)(KFB)(zw)
			7305002	Transferzahlungen an Gemeinden (Sonstige) (zw)
			7305010	Zuschüsse an Gemeinden (KFB) (zw)
			7353821	Zuschüsse an Länder (Sonstige) (IF) (KFB) (zw)
			7355821	Zuschüsse an Gemeinden für sonst. Anl. (IF)(KFB)zw
			Summe AB 82 / Öff.	

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
		550.000		Jahrestätigkeit
		332.100		Spielbetrieb
	275.000	200.000		Konzerttätigkeit
	1.750.000	2.000.000		Spielbetrieb
	12.000	421.920		Spielbetrieb
	825.000	1.200.000		Konzerttätigkeit
	372.000	372.000		Jahrestätigkeit
	200.000	480.000		Jahrestätigkeit
	700.000	700.000		Jahrestätigkeit
	2.846.911	3.707.944		Förderung von Kulturvereinen in den einzelnen Kunstsparten
	8.000			Staatspreise
	3.508.530	4.624.974		Zuschüsse an Einzelpersonen in den einzelnen Kunstsparten; Zuschuss für den laufenden Betrieb der Österreichischen Friedrich und Lillian Kiesler-Privatstiftung
	1.568.743	1.531.139		Zuschüsse an Einzelpersonen in den einzelnen Kunstsparten
	27.577	17.496		Zuschüsse an Einzelpersonen und Vereine in den einzelnen Kunstsparten
	4.393	7.300		Zuschüsse an Einzelpersonen und Vereine in den einzelnen Kunstsparten
	71.720	42.500		Zuschüsse an Einzelpersonen und Vereine in den einzelnen Kunstsparten
	51.800.609	63.444.547		
	206.930	260.757		Förderungen an Empfänger im Ausland
	39.012	28.200		Förderungen an Empfänger im Ausland
	1.000			
	246.942	288.957		
	74.993.355	90.797.419		
			76.000	
			10.000	
			36.000	
			70.000	
			1.000	
			1.000	
			194.000	

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
		Unt.	7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7430900	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7431001	Literar-Mechana Wahrnehm. gesell. Urheber. GmbH
			7435900	Lfd. Transfers a.übrige Sektoren d.Wirtschaft (zw)
			7439002	Zuschüsse an Unternehmungen (KFB) (zw)
			7480432	Baukostenzuschüsse (IF) (zw)
			7480602	Zuschüsse für Maschinen und masch.Anlagen (IF)(zw)
			7480820	Jüdisches Museum Wien Ges.m.b.H (IF)
			7480821	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF) (zw)
				Summe AB 82 / Unt.
		Priv.	7660070	Österreichisches Filminstitut
			7661040	Freilichtmuseen
			7661047	Dokumentationsst.neuere österr.Literat/Literaturh.
			7663001	Verein Kulturkontakt-Kontaktstelle f. Kulturförd.
			7664011	Institut für Jugendliteratur und Leseforschung
			7665900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7666001	Öffentliches Büchereiwesen - Projektförderung
			7666002	Öffentliches Büchereiwesen - pädagog. Mitarbeiter
			7668001	Ausbildung von Bibliothekaren Öffentl. Büchereien
			7668004	Carinthischer Sommer
			7668005	Festwoche der alten Musik - Innsbruck
			7668900	Gemeinnützige Einrichtungen (zw)
			7669040	Amateurtheater
			7670050	Volkskultur
			7671030	Volkskultur (bilaterale Veranstaltungen)
			7672040	Österreichisches Volksliedwerk
			7678006	Gemeinnützige Einrichtungen (KFB) (zw)
			7679200	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7679900	Gemeinnützige Einrichtungen
			7690001	Staatspreise
			7699000	Private Haushalte
			7699010	Private Haushalte (KFB) (zw)
			7699100	Private Haushalte (zw)
			7700400	Baukostenzuschüsse (IF)
			7700424	Österreichisches Jüdisches Museum, Eisenstadt (IF)
			7700460	Baukostenzuschüsse (IF) (zw)
			7700600	Zuschüsse für Maschinen u. masch. Anlagen (IF)
			7700602	Zuschüsse für Masch.u.masch.Anlagen (IF)(KFB) (zw)
			7700603	Zuschüsse für Maschinen u. masch. Anlagen (IF)(zw)

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			50.000	
			22.112.000	
			1.163.000	
			2.316.000	
			150.000	
			8.000	
			8.000	
			200.000	
			8.000	
			26.015.000	
			20.000.000	
			110.000	
			1.150.000	
			1.150.000	
			378.000	
			743.000	
			1.034.000	
			60.000	
			200.000	
			373.000	
			256.000	
			5.439.000	
			60.000	
			270.000	
			35.000	
			135.000	
			375.000	
			100.000	
			20.404.000	
			8.000	
			5.968.000	
			2.000	
			1.972.000	
			470.000	
			22.000	
			57.000	
			14.000	
			10.000	
			17.000	

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
32010202	82	Ausl.	7700700	Zuschüsse für Kraftfahrzeuge (IF) (zw)
			7700800	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF)
			7700802	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF) (KFB) (zw)
			7700830	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF) (zw)
			Summe AB 82 / Priv.	
			7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
			7800004	Laufende Transferzahlungen an das Ausland (zw)
			7800100	Mitgliedsbeiträge an Institutionen im Ausland
			Summe AB 82 / Ausl.	
			Summe 32010201	
320103	82	Priv.	32010202	
			7666003	Bundesbeitrag zum Salzburger Festspielfonds
			Summe AB 82 / Priv.	
			Summe 32010202	
			Summe 320102	
			320103	
		Öff.	7353420	Zuschüsse an Länder (IF)
			7353421	Zuschüsse an Länder (IF) (KFB) (zw)
			7355420	Zuschüsse an Gemeinden (IF)
			7355421	Zuschüsse an Gemeinden (IF) (KFB) (zw)
		Unt.	Summe AB 82 / Öff.	
			7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7480420	K-Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft (IF)
			7480421	Baukostenzuschüsse (IF) (KFB) (zw)
		Priv.	Summe AB 82 / Unt.	
			7678006	Gemeinnützige Einrichtungen (KFB) (zw)
			7679200	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7679300	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen (KFB) (zw)
			7685003	Anerkennungen gemäß § 14 DMSG
			7698010	Private Haushalte - (KFB) (zw)
			7699000	Private Haushalte
			7700400	Baukostenzuschüsse (IF)
			7700402	Baukostenzuschüsse (IF) (KFB) (zw)
			7700403	Baukostenzuschüsse gem. § 33 DMSG (IF) (zw)
			7700404	Theater in der Josefstadt (IF) (zw)
			7700405	Lutherkirche (IF) (zw)
			7700406	Musikverein (IF) (zw)
			7700407	Baukostenzuschüsse (Hochwasserhilfe) (IF) (zw)
			7700408	Baukostenzuschüsse gem. § 33 DMSG (IF) (KFB) (zw)

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			17.000	
			547.000	
			120.000	
			17.000	
			61.513.000	
			22.000	
			70.000	
			2.000	
			94.000	
			87.816.000	
			6.407.000	
			6.407.000	
			6.407.000	
			94.223.000	
			591.000	
			5.000	
			1.500.000	
			5.000	
			2.101.000	
			37.000	
			498.000	
			5.000	
			540.000	
			106.000	
			555.000	
			5.000	
			105.000	
			20.000	
			30.000	
			10.054.000	
			950.000	
			7.000	
			1.000	
			1.000	
			1.000	
			1.000	
			5.000	

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
3202 320201 320202	82	Ausl.	7700409	Baukostenzuschüsse (IF) (BDA) (zw)
			7700422	EU-Projektförderungen (IF) (nat.Ant.)
			7700460	Baukostenzuschüsse (IF) (zw)
			7700802	Zuschüsse für sonstige Anlagen (IF) (KFB) (zw)
			Summe AB 82 / Priv.	
			Summe 320103	
	Summe 3201			
		Kultur		
		Zentrale Dienste, Steuerung - Kunst und Kultur		
		Laufende Transferzahlungen an das Ausland		
	Summe AB 82 / Ausl.			
	Summe 320201			
	82	Öff.		Kulturförderung
			7305000	Transferzahlungen an Gemeinden (Sonstige)
			7305010	Zuschüsse an Gemeinden (KFB) (zw)
			Summe AB 82 / Öff.	
		Unt.	7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7439002	Zuschüsse an Unternehmungen (KFB) (zw)
Priv.		7480820	Jüdisches Museum Wien Ges.m.b.H (IF)	
		Summe AB 82 / Unt.		
		7661040	Freilichtmuseen	
		7665911	Büchereiverband Österreichs	
	7665912	Österr. Gewerkschaftsbund - Büchereiservice		
	7665913	Österreichisches Bibliothekswerk		
	7666001	Öffentliches Büchereiwesen - Projektförderung		
		7666002	Öffentliches Büchereiwesen - pädagog. Mitarbeiter	

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			5.273.000	
			96.000	
			2.000	
			5.000	
			17.217.000	
			19.858.000	
	74.993.355	90.797.419	114.081.000	
		33.089		Mitgliedsbeitrag UNESCO, Beiträge Euro- päischer Rat
		33.089		
		33.089		
		10.000		
	127.000	171.000		Zuschüsse für Restaurierungs-, Sicherheits- und Digitalisierungsmaßnahmen sowie innovative Vermittlungsprojekte
	127.000	181.000		
	35.000	263.000		Projektsubvention; Förderung Museumstag Vorarlberger Kulturhäuser
	86.800	200.000		Zuschüsse für Restaurierungs-, Konservie- rungs-, Sicherheits- und Digitalisierungs- maßnahmen sowie innovative Vermitt- lungsprojekte
	195.000	290.000		Jahrestätigkeit
	316.800	753.000		
	108.000	108.000		Zuschüsse für Restaurierungsmaßnahmen des Österreichischen Freilichtmuseums Stübing und des Salzburger Freilichtmuse- ums
	552.000	552.000		Jahrestätigkeit
	73.000	102.523		Jahrestätigkeit
	118.000	188.000		Jahrestätigkeit
	762.087	778.477		Zuschuss für Zentrale Dienste für Einrich- tungen des Öffentlichen Büchereiwesens, bundesweite Büchereiförderung
	66.000	66.000		Personalkostenzuschuss für Einrichtungen des Öffentlichen Büchereiwesens

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
320203	82	Öff.	7668001	Ausbildung von Bibliothekaren Öffentl. Büchereien
			7669040	Amateurtheater
			7670050	Volkskultur
			7671030	Volkskultur (bilaterale Veranstaltungen)
			7672040	Österreichisches Volksliedwerk
			7676030	Verein f.Volkskunde (Österr. Museum f.Volkskunde)
			7678006	Gemeinnützige Einrichtungen (KFB) (zw)
			7679200	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7679901	Nicht einzeln angeführte Subventionen
			7699000	Private Haushalte
			7700424	Österreichisches Jüdisches Museum, Eisenstadt (IF)
				Summe AB 82 / Priv.
				Summe 320202
				Denkmalschutz
320203	82	Öff.	7353420	Zuschüsse an Länder (IF)
			7355420	Zuschüsse an Gemeinden (IF)
				Summe AB 82 / Öff.
		Unt.	7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
	360.413	350.000		Aufwand für die Ausbildungslehrgänge für ehrenamtliche und nebenberufliche Bibliothekarinnen und Bibliothekare
	55.000	68.000		Jahreszuschuss für den Österreichischen Bundesverband für außerberufliches Theater
	277.500	297.000		Jahreszuschüsse für volkskulturelle Bundesverbände und Projekte der Volkskulturopflege
	4.000			Fahrtkostenzuschüsse für Konzert- und Kulturreisen volkskultureller Vereine und Gruppen
	135.000	135.000		Jahreszuschuss
	344.600	662.500		
		329.000		Zuschüsse für Präsentations-, Restaurierungs- und Sicherheitsmaßnahmen, Digitalisierungs- und Ausstellungsprojekte, für den Einsatz neuer Medien und innovative Vermittlungsprojekte
	80.000	460.700		Zuschüsse für Präsentations-, Restaurierungs- und Sicherheitsmaßnahmen, Digitalisierungsprojekte, für den Einsatz neuer Medien und Sonderprojekten des Jüdischen Museums Hohenems
	570.474	607.649		Zuschüsse an Vereine für div. Veranstaltungen mit EU und internationalem Bezug; Umsetzung kultureller Übereinkommen
		131.000		Zuschuss für den Betriebsaufwand; Preisvergabe
	21.800	21.800		Zuschuss für den Betriebsaufwand
	3.527.874	4.857.649		
	3.971.674	5.791.649		
	71.600	26.000		Zuschüsse für denkmalpflegerische Erhaltungs- und Restaurierungsmaßnahmen
	1.633.477	1.428.603		Zuschüsse für denkmalpflegerische Erhaltungs- und Restaurierungsmaßnahmen
	1.705.077	1.454.603		
	1.259.194	1.289.818		Zuschüsse an Unternehmen

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7480420	K-Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft (IF)
			7480421	Baukostenzuschüsse (IF) (KFB) (zw)
		Priv.	7678006	Summe AB 82 / Unt. Gemeinnützige Einrichtungen (KFB) (zw)
			7679200	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7681033	Ausbildung von Fachkräften
			7685003	Anerkennungen gemäß § 14 DMSG
			7699000	Private Haushalte
			7700400	Baukostenzuschüsse (IF)
			7700402	Baukostenzuschüsse (IF) (KFB) (zw)
			7700409	Baukostenzuschüsse (IF) (BDA) (zw)
				Summe AB 82 / Priv. Summe 320203 Summe 3202
				Summe 32

Direkte Förderungen

UG 32 - Kunst und Kultur

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
	1.242.393	1.605.138		Zuschüsse für Veranstaltungen, Publikationen, operative Aufwendungen
		12.000		Zuschuss an Firmen für das Projekte "Welterbe"
	2.501.587	2.906.956		
	30.485	34.000		Zuschüsse an gemeinnützige Einrichtungen für denkmalpflegerische Erhaltungs- und Restaurierungsmaßnahmen
	613.792	1.328.783		Zuschüsse an sonstige gemeinnützige Einrichtungen für denkmalpflegerische Erhaltungs- und Restaurierungsmaßnahmen
		5.371		Zuschüsse für Privatpersonen für Ausbildungen
	105.000	116.700		Zuschüsse für besondere Leistungen auf dem Gebiet des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege
	22.600	358		Zuschüsse für Privatpersonen für Publikationen, Teilnahmegebühr
	6.859.635	6.938.355		Zuschüsse für denkmalpflegerische Erhaltungs- und Restaurierungsmaßnahmen
	639.973	438.543		Zuschüsse für denkmalpflegerische Erhaltungs- und Restaurierungsmaßnahmen; Kunstförderungsbeitrag, Auszahlung BMBF
	2.617.548	2.843.960		Zuschüsse für denkmalpflegerische Maßnahmen, Spenden, Auszahlung durch das Bundesdenkmalamt
	10.889.033	11.706.070		
	15.095.697	16.067.629		
	19.067.371	21.892.367		
	94.060.726	112.689.786	114.081.000	

Direkte Förderungen

UG 33 - Wirtschaft (Forschung)

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
33	99	Unt.	7411002	Wirtschaft (Forschung)
3301				Wirtschaft (Forschung)
330101				Kooperation Wissenschaft-Wirtschaft
				FFG - FTI-Programme, Förderungen
	99	Priv.	7434900	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
				Summe AB 99 / Unt.
			7664910	w-ffORTE (F&E Offensive)
		Priv.	7665932	Christian Dopplergesellschaft, Wien
				Summe AB 99 / Priv.
330102				Summe 330101
		Unt.	7411001	Innovation, Technologietransfer
				FFG - Basisprogramme
			7411002	FFG - FTI-Programme, Förderungen
			7412001	Austria Wirtschaftsservice GmbH AWS - Förderungen
			7415000	Austrian Business Agency
			7434900	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7434901	Nicht einzeln anzuf. Förderungsw. (Techn.u.Innov.)
	99	Priv.	7663975	Summe AB 99 / Unt.
				Nicht einzeln anzuf. Subv.(Technologie u.Forsch.)
			7663977	Austrian Cooperativ Research

Direkte Förderungen
 UG 33 - Wirtschaft (Forschung)
 (Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
21.364.631	30.523.549	31.740.258		Förderung Kooperation Wissenschaft-Wirtschaft auf Namen und Rechnung des Bundes: Programme COMET Kompetenzzentren, Research Studios Austria, w-fFORTE/Laura Bassi Centres
			40.000.000	Einzelförderungen Kooperation Wissenschaft-Wirtschaft
21.364.631 37	30.523.549	31.740.258	40.000.000	Begleitmaßnahmen zu w-fFORTE - Wirtschaftsimpulse von Frauen in Forschung und Technologie
8.645.838	6.844.125	8.805.492		Christian Doppler-Labors, Josef Ressel-Zentren
8.645.875	6.844.125	8.805.492		
30.010.506	37.367.674	40.545.750	40.000.000	
6.735.666	9.725.672	7.401.808		FTI-Förderungen im eigenen Wirkungsbereich der FFG (FFG-Basisprogramme): Beyond Europe, Dienstleistungsinitiative, Eurostars, Seltene Erkrankungen u.a.
11.375.650	15.902.249	12.574.743		FTI-Förderungen auf Namen und Rechnung des Bundes: Programme COIN, Forschungskompetenzen für die Wirtschaft, Innovationsscheck
12.834.314	13.915.191	10.399.718		AWS-Programme Creative Industries, Innovationsschutz, ProTrans, Wissenstransferzentren
211.926	19.380		42.800.000	Austrian Business Agency (ABA)
806.936	681.329	1.114.500		Einzelförderungen Forschung, Technologie, Innovation (FTI)
31.964.492	40.243.821	31.490.769	42.800.000	Einzelförderungen Forschung, Technologie, Innovation (FTI)
140.000	207.305	84.367		Einzelförderungen Forschung, Technologie, Innovation (FTI)
2.628.388	2.746.700	2.726.002		Austrian Cooperative Research (ACR)

Direkte Förderungen

UG 33 - Wirtschaft (Forschung)

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
330103	99	Unt.	7664903	e-business (F&E Offensive)
			7665931	Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber TV
				Summe AB 99 / Priv.
				Summe 330102
			7411001	Gründung innovativer Unternehmen FFG - Basisprogramme
			7412001	Austria Wirtschaftsservice GmbH AWS - Förderungen
			7434900	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7434901	Nicht einzeln anzuf. Förderungsw. (Techn.u.Innov.)
				Summe AB 99 / Unt.
			7666906	Biotechnologie Gründungsfinanzierung (F&E Off.)
				Summe AB 99 / Priv.
				Summe 330103
				Summe 3301
				Summe 33

Direkte Förderungen
 UG 33 - Wirtschaft (Forschung)
 (Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
363.548	550.388	334.180		Einzelförderungen Forschung, Technologie, Innovation (FTI) mit Schwerpunkt e-business
7.984				Einzelförderungen "Technisches Versuchswesen" (TV)
3.139.920	3.504.393	3.144.549		
35.104.412	43.748.214	34.635.318	42.800.000	
3.166.780	5.296.092	1.609.406		Förderung Gründung innovativer Unternehmen im eigenen Wirkungsbereich der FFG (FFG-Basisprogramme): High Tech Start Up
11.980.800	11.426.843	12.901.783		Gründung und Aufbau junger, innovativer Technologieunternehmen (Pre-Seed, Seed-financing), Life Science Austria (LISA), JumpStart
			17.000.000	Begleitmaßnahmen Gründungsfinanzierung allgemein
10.000				Begleitmaßnahmen Gründungsfinanzierung allgemein
15.157.580	16.722.935	14.511.189	17.000.000	
247.446	340.007	284.951		Begleitmaßnahmen Gründungsfinanzierung mit Schwerpunkt Biotechnologie
247.446	340.007	284.951		
15.405.026	17.062.942	14.796.140	17.000.000	
80.519.944	98.178.830	89.977.208	99.800.000	
80.519.944	98.178.830	89.977.208	99.800.000	

Direkte Förderungen

UG 34 - Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
34				Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)
3401				Forschung, Technologie und Innovation
340102				FTI-Infrastruktur
	99	Unt.	7413001	Austrian Institute of Technology AIT-Förderungen
		Priv.	7660075	Summe AB 99 / Unt. F&T-Förderung
			7661030	Österreichische Computergesellschaft
			7662341	Joanneum Research Forsch.ges.m.b.H(Techn.schwerp)
			7663104	Gesellschaft für Mikroelektronik
			7666005	Österreichisches Institut für Nachhaltigkeit
			7667006	Sonstige gemeinnützige Einrichtungen
			7668040	Salzburg Research
			7668050	Profactor
			7690002	Preisverleihungen
				Summe AB 99 / Priv.
				Summe 340102
340103				FTI-Förderung

Direkte Förderungen

UG 34 - Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
20.931	110.000	75.684		Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
20.931	110.000	75.684		
256.530	184.839	206.340	300.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
83.000	76.000	75.000	75.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
2.345.962	1.920.000	2.562.991	2.350.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
30.701	47.300	5.300	30.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
35.000	45.500	49.500	45.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
1.343.955	1.147.901	1.554.377	1.255.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
427.339	330.000	432.000	300.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
	200.000	452.759	500.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie und Innovation
10.500		12.500	10.000	Preisgelder mit Bezug zu Forschung, Technologie und Innovation
4.532.987	3.951.540	5.350.767	4.865.000	
4.553.918	4.061.540	5.426.451	4.865.000	

Direkte Förderungen

UG 34 - Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
	99	Öff.	7330352	Translational research (F&E)
		Unt.	7411002	Summe AB 99 / Öff. FFG - FTI-Programme, Förderungen
			7412001	Austria Wirtschaftsservice GmbH AWS - Förderungen
			7432030	FTI-Projekte, Förderungen
		Priv.	7680030	Summe AB 99 / Unt. FTI-Projekte, Förderungen an phys. Pers.
				Summe AB 99 / Priv. Summe 340103 Summe 3401
				Summe 34

Direkte Förderungen

UG 34 - Verkehr, Innovation und Technologie (Forschung)

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
4.611.285	6.345.596	1.353.643	3.450.000	Förderung von Forschungs-, Technologie- und Innovations-Vorhaben zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Unternehmenssektors
4.611.285	6.345.596	1.353.643	3.450.000	
99.382.089	127.446.655	158.414.575	126.000.000	Förderung von Forschungs-, Technologie- und Innovations-Vorhaben zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Unternehmenssektors
-255.000	3.948.800	3.057.051	5.350.000	Förderung von Forschungs-, Technologie- und Innovations-Vorhaben zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Unternehmenssektors
496.376	-18.037	321.537	200.000	Förderung von Forschungs-, Technologie- und Innovations-Vorhaben zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Unternehmenssektors
99.623.465	131.377.418	161.793.163	131.550.000	
20.000				Förderung von Forschungs-, Technologie- und Innovations-Vorhaben zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Unternehmenssektors
20.000				
104.254.750	137.723.014	163.146.806	135.000.000	
108.808.668	141.784.554	168.573.257	139.865.000	
108.808.668	141.784.554	168.573.257	139.865.000	

Direkte Förderungen

UG 40 - Wirtschaft

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
40 4002 400201	16	Unt.	7425001	Wirtschaft Transferleistungen an die Wirtschaft Wirtschaftsförderung KPC, Energieeffizienzmaßnahmen zw
			7432900	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7432911	Nicht einz. anzuführende Förd.werber, Tourismus
			7521100	Tourismus-Infrastruktur-Förderung
			7521101	Förderaktionen ÖHT
		Summe AB 16 / Unt.		
		Priv.	7661103	Nicht einzeln anzuführende juristische Personen
			7661106	EU-Förderprogramme
			7667900	Zuschüsse für lfd. Aufwand an private Institutionen
			7667901	Nicht einzeln anzuf. Subventionen (Tourismus)
			7700434	Förderung der alpinen Infrastruktur
		Summe AB 16 / Priv.		
	49	Öff.	7320006	Zuschüsse an Kammern der gewerblichen Wirtschaft
			7320102	Wirtschaftskammer Ö. (IO-Offensive)
		Summe AB 49 / Öff.		

Direkte Förderungen

UG 40 - Wirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			1.000	Förderungen zur Erreichung der Zielsetzungen im Rahmen des EEffG
			100.000	
33.650	51.211	119.427		Einzelsubventionen an Einzelunternehmen und im Firmenbuch eingetragene Unternehmen
-20.000				ausgelaufenes Förderungsprogramm
23.189.117	20.520.603	20.172.470	19.240.000	betriebliche Tourismusförderung des BMWFW im Wege der Österreichischen Hotel- und Tourismusbank
23.202.767	20.571.814	20.291.897	19.341.000	
			309.000	
663.321	595.179	502.971	351.000	projektbezogene Unterstützung (nationale Kofinanzierung) für überbetriebliche, touristische Vorhaben im Rahmen der EU-Programme
			300.000	
1.436.969	315.929	5.220.875		Einzelsubventionen an Vereine und sonstige private Institutionen
3.017.200	3.540.545	3.589.642	3.600.000	Unterstützung laufender Erhaltungsmaßnahmen bei alpinen Schutzhütten sowie Wander- und Bergwegen (VAVÖ)
5.117.490	4.451.653	9.313.488	4.560.000	
495.913	235.074	302.829	178.000	Förd. von Angelegenheiten der betriebl. Berufsaus- u. Weiterbildung; Nationale Lehrlingswettbewerbe, internationale u. europäische Berufswettbewerbe (World- u. EuroSkills) Förd. der Wettbewerbsfähigkeit von KMU (Zusammenarbeit WK-Organisationen)
7.750.000	17.500.000	13.827.405	14.000.000	"Mehrjährige Förderungsmaßnahmenpakete "go-international" zur Stärkung der österreichischen Außenwirtschaft, abgewickelt durch die Wirtschaftskammer Österreich"
8.245.913	17.735.074	14.130.234	14.178.000	

Direkte Förderungen

UG 40 - Wirtschaft

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
		Unt.	7412000	Austria Wirtschaftsservice GmbH - Förderungen
			7418000	AWS, Gründerfonds
			7419000	AWS, Bussiness Angel Fund
			7421900	Internationalisierungsoffensive
			7421908	Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber, IO
			7430900	Förd.beitrag - Nicht Invest. (übr.Sekt.d.Wirtsch.)
			7430921	Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber
			7431900	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
			7431901	Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber
			7480522	Investitionszuschüsse - Energiewesen
			7525100	Filmförderung
				Summe AB 49 / Unt.
		Priv.	7660900	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen

Direkte Förderungen

UG 40 - Wirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
13.580.000	12.080.000	13.980.000	5.080.000	"Unterstützung von KMU bei ihren Gründungs-, Wachstums- und Innovationsprojekten."
15.000.000	10.000.000	10.000.000	10.000.000	"Finanzierung von jungen, innovativen Unternehmen in der Frühphase durch offene/stille Beteiligung."
15.000.000			397.000	
217.570	336.061	131.050		Außenwirtschaftsbezogene Einzelförderungen, teilweise nationale Kofinanzierungen von transnationalen und grenzüberschreitenden EU-Förderprojekten, mit erheblichem öffentlichem Interesse
			100.000	
129.962	62.551	105.568		Förderung von energierelevanten Fachthemen
			890.000	
395.328	353.682	389.351		Projekte zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von KMU, insbesondere Kofinanzierung von Projekten mit EU-Förderung (Einzelsubventionen an im Firmenbuch eingetragene Unternehmen)
18.968.000	3.153.952	13.239.505	90.000	Förderungen gemäß Wärme- und Kälteleitungsausbaugesetz zur Unterstützung der Errichtung von Fernwärme- und Fernkälteinfrastruktur. Ziel ist die Reduktion des Primärenergieverbrauchs sowie des CO ₂ -Ausstoßes im Sinne des Klimaschutzes.
9.642.740	6.984.200	7.117.000	1.000	Förderung von Kinofilmproduktionen und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der filmwirtschaftlichen Unternehmen
72.933.600	32.970.446	44.962.474	16.558.000 580.000	

Direkte Förderungen

UG 40 - Wirtschaft

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
400202	09	Unt.	7660901	Nicht einzeln anzuführende Subventionen
			7700450	Thermische Sanierung
				Summe AB 49 / Priv.
				Summe 400201
			7430000	Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
				Summe AB 09 / Unt.
				Summe 400202
				Summe 4002
				Summe 40

Direkte Förderungen

UG 40 - Wirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.913.307	1.329.010	1.315.297		Entwicklungsprojekte u. Forschung f. duale Ausbildung: IFA (Intern. Fachkräfteaus- tausch), ibw (Institut f. Bildungsforschung d. Wirtschaft) Förderung d. Wettbewerbsfä- higkeit KMU, Kofinanzierung Projekte m. EU-Förderung (Einzelsubventionen Verei- ne)
163.491	149.710		13.500.000	Förderung thermische Sanierung im priva- ten Wohnbau bzw. Maßnahmen zur Ver- besserung des Wärmeschutzes von betrieb- lich genutzten Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind (Sanierungsinitiative 2015).
2.076.798	1.478.720	1.315.297	14.080.000	
111.576.568	77.207.707	90.013.390	68.717.000	
15.446.219	7.424.799	7.562.874	2.000	UAMF - Förderung von Unternehmen bei Arbeitsplatz schaffenden und sichernden Investitionen.
15.446.219	7.424.799	7.562.874	2.000	
15.446.219	7.424.799	7.562.874	2.000	
127.022.787	84.632.506	97.576.264	68.719.000	
127.022.787	84.632.506	97.576.264	68.719.000	

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
41 4102 410201	45	Öff.	7270801	Verkehr, Innovation und Technologie Verkehrs- und Nachrichtenwesen Gesamtverkehr und Beteiligungen im Verkehr E-Mobilität für alle: Urbane Elektromobilität
				Summe AB 45 / Öff.
		Unt.	7480501	Progr.Kombinierter Güterverk.Straße-Schiene-Schiff
				Summe AB 45 / Unt.
	49	Unt.	7481800	Technologieprogramme allgemein (sonst. Anlagen)
				Summe AB 49 / Unt.
	98	Priv.	7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
				Summe AB 98 / Priv.
	99	Unt.	7411002	FFG - FTI-Programme, Förderungen
				Summe AB 99 / Unt.
		Priv.	7668055	Technisches Museum Wien
				Summe AB 99 / Priv.
				Summe 410201
410202	45	Öff.	7355500	Schiene Zuschuss gemäß Schienenverbundvertrag (zw)
			7355501	Zuschuss gemäß Schienenverbundvertrag

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
	5.675.000		1.000	Förderung von Umsetzungsvorhaben im Rahmen des Programms Urbane Elektromobilität
	5.675.000		1.000	
1.578.494	2.434.226	2.367.488	3.300.000	Förderungszahlungen kombinierter Verkehr
1.578.494	2.434.226	2.367.488	3.300.000	
15.563				Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie u. Innovation
15.563				
30.110	20.000	9.554	49.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie u. Innovation
30.110	20.000	9.554	49.000	
431.812	2.161.590	2.500.000	2.000.000	Förderung von Forschungs-, Technologie- und Innovations-Vorhaben zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des österreichischen Unternehmenssektors
431.812	2.161.590	2.500.000	2.000.000	
	317.336	1.058.110	301.000	Förderung von Tätigkeiten und/oder Projekten zur Steigerung von Forschung, Technologie u. Innovation
	317.336	1.058.110	301.000	
2.055.979	10.608.152	5.935.152	5.651.000	
33.578.998	27.265.975	26.729.846	27.850.000	Bundeszuschuss in der Höhe v. 50% d. Investitionskosten für die Errichtung d. U-Bahnlinien U1 Süd, U2, U5, Park & Ride Anlagen sowie Planungskosten gem. Übereinkommen
44.421.002	50.734.025	51.270.154	50.150.000	Bundeszuschuss in der Höhe von 50% d. Investitionskosten für die Errichtung d. U-Bahnlinien U1 Süd, U2, U5, Park & Ride Anlagen sowie Planungskosten gem. Übereinkommen

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
		Unt.	7411006	Summe AB 45 / Öff. ETCS-Finanzierung
			7411007	Anschlussbahnfinanzierung
			7411008	Schienenengüterverkehrsförderung
			7452504	Stmk. Landesbahnen Inv.Förd.Betr. (Vertrag)
			7452506	NÖVOG-NÖ Schmalspurbahnen IFB-Vertrag
			7461500	GKB, Sonderanlagen, IFB-Vertrag
			7461503	LB Lamb.-Vorchd.-E.AG, IFB-Vertrag
			7470504	Raab-Oedenb.-Ebenfu. EB AG, Inv.Förd.Betr. (Vertr.)
			7470506	Neusiedler Seebahn GmbH, Inf.Förd.Betr. (Vertr.)
			7480503	AG d.Wiener Lokalbahnen, Inv.Förd.Betr. (Vertr.)

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
78.000.000	78.000.000	78.000.000	78.000.000	
16.500.000	2.461.136	22.196.497	1.000	Förderung der Ausrüstung von Fahrzeugen mit dem europäischen Zugsteuerungssystem (ETCS-Level 2)
2.800.000	8.000.000		8.000.000	Abdeckung der Verbindlichkeiten im Bereich Anschlussbahnförderung BMVIT auf Basis des notifizierten Beihilfeinstrumentes SA.34985 (2012/N)
79.218.200	105.459.083	109.538.883	105.884.000	Förderung des unbegleiteten Kombinierten Verkehrs (UKV), der Rollenden Landstraße (RoLa) und des Einzelwagenverkehrs (EWV) für alle Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), die diese Verkehrsleistungen erbringen
	4.539.011	160.989	2.300.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
30.856.000		3.460.142		Zuschuss f. Erhaltung u. Erneuerung d. Bahnbetriebes gem. Pkt. IV d. Grundsatzvereinbarung bez. Übergabe von Eisenbahnstrecken an d. Land NÖ sowie d. Finanzierung d. in NÖ erbrachten Schienenbahnverkehrs
4.487.900	1.157.419		1.800.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
470.000	470.000	470.000	470.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
4.889.100	4.807.000	9.949.461	8.779.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
2.000.000	2.000.000	1.903.000	1.903.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
8.000.000	2.300.000	4.500.000	4.000.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
410203	98	Unt.	7481503	Achenseebahn AG, Inv.Förd.Betr. (Vertr.)
			7481504	LB Gmunden-Vorchdorf AG, Inv.Förd.Betr. (Vertr.)
			7481506	Linzer Lokalbahn AG, Inv.Förd.Betr. (Vertr.)
			7481507	LB Mixnitz-St.Erhard AG, Inv.Förd.Betr.
			7481508	Montafonerbahn AG, Inv.Förd.Betr. (Vertr.)
			7482505	Salzburg AG,Salzb.Lokalbahn,Inv.Förd.Betr(Vertr.)
			7482506	Innsbr.VB u.Stubaitalb. GmbH,Inv.Förd.Betr(Vertr)
			7482507	LB Vöcklamarkt-Attersee AG,Inv.Förd.Betr.(Vertr.)
			7482508	Zillert. Verkehrsbetr.AG,Inv.Förd.Betr.(Vertr.)
			7482511	Cargo Center Graz, Inv.Förd.Betr. (Vertr.)
			7482512	Salzkammergutbahn GmbH, IFB-Vertrag
				Summe AB 45 / Unt.
				Summe 410202
				Telekommunikation
			7489002	Breitband - Förderungen

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
318.000	318.000		318.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
2.680.000	2.680.000	2.680.000	2.680.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
			50.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
1.365.000	1.050.000		1.050.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
2.931.311	6.213.785	1.321.926	2.500.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
1.100.000	1.100.000		1.100.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
600.000	600.000	600.000	600.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
1.350.000	1.350.000		1.350.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
800.000	200.000	60.000	200.000	Zuschuss f. Erhalt u. Erneuerung des Bahnbetriebes im Rahmen des mittelfristigen Investitionsprogramms
1.698.013				kein Erfolg seit 2014, wird ab 2016 nicht mehr budgetiert
163.063.524	145.705.434	157.840.898	143.985.000	
241.063.524	223.705.434	235.840.898	221.985.000	
353.628	3.679.280	623.219	1.000	Förderanteil des Bundes für die Errichtung von Breitbandinfrastrukturen in förderungswürdigen Gebieten im Rahmen der Sonderrichtlinie BBA 2013

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
410204 41020402	99	Unt.	7411002	Summe AB 98 / Unt. FFG - FTI-Programme, Förderungen
			7411011	FFG Breitband Austria 2020 Förderungen
			7411014	FFG Breitband Austria 2020 Förderungen AT:net
	45	Priv.		Summe AB 99 / Unt. Summe 410203 Straße
				Straße
			7668900	Zuschüsse f.lfd.Aufw.an priv. Institutionen (zw)
			7668973	Kuratorium für Verkehrssicherheit (zw)
			7668990	Sonstige (zw)
	42	Unt.		Summe AB 45 / Priv. Summe 41020402 Summe 410204 Wasser
				Wasserstraßen
			7430014	Zuwendungen an die Marchfeldkanal-BetriebsgesmbH.
				Summe AB 42 / Unt. div. Förd. Im Wasserbereich, Zahlungen an Länder
			7303038	
410206 41020602	45	Öff.	7303201	Instandhaltungsmaßnahmen (an Länder) (zw)
			7303211	Instandhaltungsmaßnahmen Wien (zw)
			7305200	Instandhaltungsmaßnahmen (an Gemeinden) (zw)

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
353.628	3.679.280	623.219	1.000	Bundeszuschuss idH von 25 % zu Projekten im Zuge des Förderprogramms "austrian electronic Network" (AT:net)
884.239	4.624.265		1.000	
			253.600.000	
			13.950.000	
884.239	4.624.265		267.551.000	Förderanteile des Bundes im Zuge der BBA 2020 Breitband Infrastrukturförderung
1.237.867	8.303.545	623.219	267.552.000	Förderanteile des Bundes im Zuge der BBA 2020 Breitband Nutzungsförderung
			1.287.000	Zahlungen von verschiedenen Einzelprojekten, Verrechnung erfolgt auf den Konten 7668.973 und 7668.990
513.923	203.173	122.227		Zahlung von verschiedenen Einzelprojekten: Kinder sicher mobil, Pim up your skills, schütze deinen Co-Driver
1.320.066	536.656	617.184		Zahlung von verschiedenen Einzelprojekten: Answers, COEXIST, Verkehrssicherheit im Schulumfeld, Role Model, SISO-sicher und sozial, Together, Attention, senAktiv, seniorSteps, Also Grün, Generation 65+
1.833.989	739.829	739.411	1.287.000	
1.833.989	739.829	739.411	1.287.000	
1.833.989	739.829	739.411	1.287.000	
785.000	785.000	785.000	785.000	Beiträge zur Zuwendung an die Marchfeldkanal-Betriebsgesellschaft
785.000	785.000	785.000	785.000	
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasserschutz der Länder
3.919.300			1.638.000	Beiträge zu Instandhaltungsmaßnahmen von HW-Schutzanlagen
1.200.000	302.150		700.000	Beiträge zu Instandhaltungsmaßnahmen von HW-Schutzanlagen
268.363	1.219.156	1.316.175	1.000	Beiträge zu Instandhaltungsmaßnahmen von HW-Schutzanlagen

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7353200	Vorbeugende Maßnahmen (an Länder)
			7353201	Strengberg, Wallsee und Ardagger (zw)
			7353202	HWS Tullnerfeld-Sieltore (zw)
			7353205	HochwasserschutzTullnerfeld-Nord,1.Bauabschnitt zw
			7353206	HochwasserschutzTullnerfeld-Nord,2.Bauabschnitt zw
			7355200	Vorbeugende Maßnahmen (an Gemeinden)
			7355210	Hochwasserschutzbauten im Raum von Wien (zw)
			7355211	HWS Hafentor Freudenau (zw)
			7355220	Hochwasserschutz, Krems-Stein (zw)
			7355221	HWS St. Pantaleon-Erlaa (zw)
			7355222	HWS Ybbs (zw)
			7355223	HWS Persenbeug-Gottsdorf (zw)
			7355224	HWS Marbach (zw)
			7355225	HWS Melk (zw)
			7355226	HWS Emmersdorf-Luberegg (zw)
			7355227	HWS Emmersdorf (zw)
			7355228	HWS Aggsbach Markt (zw)
			7355229	HWS Aggsbach Dorf (zw)
			7355230	Hochwasserschutz Marchland Nord Absiedlung (zw)

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
4.322			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
		46.217	1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Gemeinden
1.500.000			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			3.815.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
1.500.000	2.800.000	3.240.000	4.240.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
		1.000.000	4.941.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
2.200.000	2.710.000		1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
		1.200.000	1.700.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
646.780			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder (Absiedlung)

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7355231	HWS Machland Nord Detailplanung (zw)
			7355232	HWS Linz-Urfahr (zw)
			7355233	HWS St. Georgener Bucht (zw)
			7355234	HWS Enns-Enghagen (zw)
			7355235	HWS Neustadtl Absiedlung (zw)
			7355236	HWS Linz Sanierung Winterhafen (zw)
			7355240	HWS Spitz (zw)
			7355241	HWS Weissenkirchen (zw)
			7355242	HWS Rossatz-Arnsdorf (zw)
			7355243	HWS Rossatz-Rührsdorf (zw)
			7355244	HWS Rossatz-Rossatzbach (zw)
			7355245	HWS Dürnstein (zw)
			7355246	HWS Mautern-Hundsheim (zw)
			7355247	HWS Krems/Stein (zw)
			7355248	HWS Klosterneuburg (zw)
			7355249	HWS Fischamend (zw)
			7355250	HWS Bad Deutsch Altenburg (zw)
			7355251	HWS Korneuburg (zw)
			7355252	HWS Eferdinger Becken Absiedelung (zw)

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
7.750.000	12.000.000	11.960.000	4.720.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
		500.000	4.000.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.500.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
	-61.169		1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder (Absiedlung)
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
1.405.000			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
1.000.000			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
915.000	2.500.000	3.000.000	1.960.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
		1.000.000	1.755.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
		16.500.000	14.999.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder (Absiedlung)

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7355253	HWS Eferdinger Becken Bau (zw)
		Unt.	7430000	Summe AB 45 / Öff.
			7430015	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft div.Förd.Wasserbereich, Zlg. an Untern.
			7470300	Flottenförderungsprogramm
			7480210	Ennshafen Entw. u. Betriebsges.m.b.H., OÖ (zw)
			7480220	ECO PLUS Ges.m.b.H., NÖ (zw)
				Summe AB 45 / Unt.
				Summe 41020602
				Summe 410206
				Summe 4102
				Summe 41

Direkte Förderungen

UG 41 - Verkehr, Innovation und Technologie

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
			1.000	Beiträge zum vorbeugenden Hochwasser- schutz der Länder
23.308.765	22.470.137	40.762.392	45.999.000	
35.744			1.000	Beiträge zur Optimierung der Schifffahrt
22.918			1.000	Beiträge zur Förderung von Unternehmen zwecks Optimierung der Schifffahrt
			1.000	Beiträge zur Optimierung der Schifffahrt in Bezug auf Effizienz und Umweltfreund- lichkeit
			1.000	Beiträge zur Optimierung des Ennshafens
			1.000	Beiträge zur Optimierung von ECO-Plus
58.662			5.000	
24.152.427	23.255.137	41.547.392	46.789.000	
24.152.427	23.255.137	41.547.392	46.789.000	
270.343.786	266.612.097	284.686.072	543.264.000	
270.343.786	266.612.097	284.686.072	543.264.000	

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
42 4201 420101	42	Priv.	7662420	Land-, Forst- und Wasserwirtschaft Steuerung und Services Zentralstelle Subvent.a.priv.,nicht auf Gewinn berechn.Institut.
			7665010	Internationalisierung-PRÄKO
				Summe AB 42 / Priv. Summe 420101 Summe 4201
4202 420201 42020101	42	Öff.	7340132	Landwirtschaft und ländlicher Raum Ländliche Entwicklung Ländliche Entwicklung - EU, variabel Agrarumweltmaßnahmen, AMA
			7340134	Sonstige Maßnahmen Ländl. Entw., Überw. a.d. AMA
			7340137	Vorschusszahlungen GAP-ÖPUL (Überw. a.d. AMA)
			7340139	Vorschusszahlungen GAP-AZ (Überw. a.d. AMA)
			7340333	Ausgleichszahlungen in benacht. Gebieten, AMA
				Summe AB 42 / Öff. Summe 42020101
42020102	42	Öff.	7340132	Ländliche Entwicklung - Bund Agrarumweltmaßnahmen, AMA
			7340134	Sonstige Maßnahmen Ländl. Entw., Überw. a.d. AMA

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
645.000	150.000	245.000	600.000	Zuschüsse an verschiedene Organisationen und Vereine, die in ihrem Aufgabengebiet der Land-, Forst- und Wasserwirtschaft nahe stehen.
600.000	500.000	500.000	500.000	Vertretung und Abstimmung österr. Interessen i.R.d. Internationalisierungs- und EU-Aktivitäten u. Einbindung d. Sozialpartnerorganisationen i.d. Ständigen Vertretung Österreichs in Brüssel.
1.245.000	650.000	745.000	1.100.000	
1.245.000	650.000	745.000	1.100.000	
1.245.000	650.000	745.000	1.100.000	
285.029.889	258.820.660	63.072.267	234.000.000	Beihilfen im Rahmen des Agrarumweltprogrammes, Anteil der EU
93.120.909	102.106.098	140.747.578	186.490.000	Beihilfen für Projektmaßnahmen der ländlichen Entwicklung, Anteil der EU
		95.936.000		Beihilfen im Rahmen des Agrarumweltprogrammes auf Basis einer nationalen Sonderrichtlinie
		86.757.599		Beihilfen im Rahmen der Ausgleichszahlungen auf Basis einer nationalen Sonderrichtlinie
138.258.413	130.100.241	32.455.215	125.000.000	Beihilfen im Rahmen der Ausgleichszahlungen, Anteil der EU
516.409.211	491.026.999	418.968.659	545.490.000	
516.409.211	491.026.999	418.968.659	545.490.000	
143.380.769	134.530.699	31.977.723	136.640.000	Beihilfen im Rahmen des Agrarumweltprogrammes, Anteil des Bundes
38.150.898	39.370.480	44.477.751	64.925.000	Beihilfen für Projektmaßnahmen der ländlichen Entwicklung, Anteil des Bundes

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
420202 42020201	42	Öff.	7340137	Vorschusszahlungen GAP-ÖPUL (Überw. a.d. AMA)
			7340139	Vorschusszahlungen GAP-AZ (Überw. a.d. AMA)
			7340333	Ausgleichszahlungen in benacht. Gebieten, AMA
				Summe AB 42 / Öff.
				Summe 42020102
				Summe 420201
				Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei
				Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei - EU, variabel
			7303020	Personal- und Sachaufwand, Fischerei - Land
			7340033	Einheitliche Betriebsprämie
			7340035	Direktzahlungen, Überweisungen a.d. AMA
			7340039	Zahlungen f. Maßn. aus Vorperioden (Überw.a.d.AMA)
			7340138	Vorschusszahlungen GAP-DIZA (Überw. a.d. AMA)
			7340230	Maßnahmen zur Erz. und Verm. von Honig
			7340339	Maßnahmen i.R. des EMFF, AMA
			7340432	Technische Hilfe, EMFF, Überw. a.d. AMA
			7341230	Obst u. Gemüse, Beih.an anerK.Erzeugerorganisat.
			7341231	Info- u.Absatzförderungsmaßn., Sektor d.ök.Erz.

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
		55.063.000		Beihilfen im Rahmen des Agrarumweltprogrammes auf Basis einer nationalen Sonderrichtlinie
		52.414.560		Beihilfen im Rahmen der Ausgleichszahlungen auf Basis einer nationalen Sonderrichtlinie
74.163.831	78.024.488	18.720.057	76.500.000	Beihilfen im Rahmen der Ausgleichszahlungen, Anteil des Bundes
255.695.498	251.925.667	202.653.091	278.065.000	
255.695.498	251.925.667	202.653.091	278.065.000	
772.104.709	742.952.666	621.621.750	823.555.000	
	5.030			
627.332.798	615.706.122	20.785.225		Prämie zur Sicherung der Stabilität der Einkommen der Betriebsinhaber sowie Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit der Landwirtschaft
			693.100.000	
		-26.350		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
		350.000.000		Beihilfen im Rahmen der Direktzahlungen auf Basis einer nationalen Sonderrichtlinie
732.108	789.867	811.107	811.000	Beihilfen zur Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen
			888.000	
			30.000	
9.891.837	9.055.357	5.505.253	5.000.000	Beihilfen an Erzeugerorganisationen zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit innerhalb der EU
225.830	372.135	758.305	300.000	Förderung von Erzeugerorganisationen für die Information von KonsumentInnen über die im Rahmen von Qualitätsregelungen produzierte Waren und deren Besonderheiten, sowie über die Sicherung besserer Absatzmöglichkeiten

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7341232	Schulfruchtprogramm gem VO 13/2009
			7341331	Obst und Gemüse, Maßn. zur Sanierung der Erzeugung
			7341332	Info- und Absatzförderungsmaßn., Obst u. Gemüse
			7341434	Info- und Abs.f.maßn.,leb.Pflanzen u.Blumenhandel
			7341435	Flächenzahlung für Schalenfrüchte
			7341437	Hektarbeihilfe Hopfen - ab Ernte 2005
			7342030	Interventionskäufe bei Butter u.Rahm, priv.Lagerh.
			7342231	Herstellprämie Kartoffelstärke
			7342234	Ausgleichszahlung Stärkekartoffelhersteller
			7342430	Spezifische Qualitätsprämie für Hartweizen
			7342431	Prämie für Eiweißpflanzen
			7342434	Beihilfe für Energiepflanzen
			7342436	Verarbeitungsbeihilfen für Hanffasern
			7342730	Produktionsbeihilfen für Trockenfutter
			7343030	Lagerung von Käse

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
623.700	982.870	1.833.267	1.600.000	Beihilfe für Schulobst- und -gemüse an schulischen Einrichtungen und Kindergärten um den geringen Obst- und Gemüseverzehr von Kindern nachhaltig zu erhöhen
	218.000	128.356	159.000	Marktrücknahmen im Bereich Obst und Gemüse und Verteilung an Bedürftige um den heimischen Markt zu stabilisieren
765.428	719.353	668.145	800.000	Absatzförderungsmaßnahmen von Obst und Gemüse
126.248	227.604	205.933	200.000	Absatzförderungsmaßnahmen für Zierpflanzen
-1.060		-3.054		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
55.400	13.200	2.058		Beihilfe für private Lagerhaltung von Butter und Rahm, um den heimischen Markt zu stärken
		-7.758		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
		-57.786		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
		-24.663		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
		-74.132		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
		-116.007		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
7.836				
-2				
		38.484		Beihilfe für Lagerung von Käse, um den heimischen Markt zu stärken

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7343032	Beihilfen für Schulmilch
			7343036	Info- und Absatzförderungsmaßn., Milch
			7343039	Milchkuhprämie gem. der VO 1234/2007
			7343130	Marktstützungsmaßnahme im Milchsektor
			7343230	Umstrukturierungsbeihilfe Wein
			7344130	Prämien für Mutterkühe
			7344131	Zusätzliche Prämien für Mutterkühe
			7344132	Sonderprämien
			7344230	Interventionen bei Schweinefleisch
			7344430	Investitionsbeihilfe gem. EU-Weinmarktordnung
			7346031	Absatzförderung Wein Binnenmarkt
			7347030	Prämien für die endgültige Aufgabe von Rebflächen
			7347033	Absatzförderung auf Drittlandsmärkten für Wein

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
707.700	707.246	578.451	750.000	Beihilfen für die verbilligte Abgaben von Milch und Milcherzeugnissen an Kinder und Kindergärten, Kindertageseinrichtungen, Grundschulen und weiterführenden Schulen sowie vorschulischen Einrichtungen
905.438	1.129.156	1.115.515	1.000.000	Absatzförderungsmaßnahmen für Milch- und Milcherzeugnisse
12.700.000	13.450.000	11.542.664		Besondere Stützung zum Ausgleich der Verluste in der Milchproduktion
		-4.573		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
2.396.168	2.601.964	5.521.529	2.550.000	Beihilfen an Weinbaubetriebe für die Umstrukturierung im Betrieb (Lastenumstellung, Änderung der Bewirtschaftungstechnik)
65.500.000	63.645.270	64.885.259		Besondere Stützung zur Aufzucht von Kälbern von Fleischrasserrindern mit der Milch der Mutterkuh
80.000	75.000	85.085		Zusatzprämien für die Haltung von Mutterkühen
		35.167		Sonderprämien für die Haltung männlichen Rindern
		121.227		Beihilfe für private Lagerhaltung von Schweinefleisch um den heimischen Markt zu stärken
7.587.248	1.737.922	2.767.457	7.600.000	Förderungen von Investitionen im Bereich der Kellertechnik
324.715	290.330	51.340	1.250.000	Beihilfen zur Steigerung des Absatzes österreichischer Weine am Binnenmarkt
		-15.248		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme aus früheren Perioden der GAP
1.138.772	2.830.530	799.791	2.000.000	Beihilfen zur Steigerung des Absatzes österreichischer Weine in Drittlandstaaten

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
42020202	42	Öff.	7348030	Umstellung und Umstrukturierung im Weinbau
			7353010	Fischereimaßnahmen - Land, Invest.
			7353013	Maßnahmen im Ziel 1 - Land, Invest.
			7370011	Fischereimaßnahmen - LWK, Invest.
				Summe AB 42 / Öff.
				Summe 42020201
				Marktordnungsmaßnahmen und Fischerei - Bund
			7303020	Personal- und Sachaufwand, Fischerei - Land
			7303051	Dürrehilfe gem. SRL, Land (zw)
			7303913	Förderungen gem. SRL Drahtwurmschäden, Land
			7320014	Qualitätsverbesserung im Pflanzenbau-LWK
			7320016	Qual. Verb.u. Prod. Altern.i.d. Tierhaltung-LWK
			7320022	Qualitätsverb. Pflanzenb., Obst-, Gem.u. Gartenb.-LWK
			7320122	Zinsenzuschüsse zu Darlehen, LKW
			7340034	Degressive Ausgleichszahlung AMA
			7340038	Überweisung AMA Teichwirtschaft
			7340133	Untersuchungskosten Priv. Lagerhaltung Butter

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
		474.013		Beihilfen an Weinbaubetriebe für die Umstrukturierung im Betrieb (Lastenumstellung, Änderung der Bewirtschaftungstechnik)
489.290	137.820	164.767		Ausfinanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms EFF (Europäischer Fischereifonds) 2007-2013, EU-Anteil
32.954	6.182	17.839		Ausfinanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms EFF (Europäischer Fischereifonds) 2007-2013, EU-Anteil
167.991	107.768	43.925		Ausfinanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms EFF (Europäischer Fischereifonds) 2007-2013, EU-Anteil
731.790.399	714.808.726	468.610.591	718.038.000	
731.790.399	714.808.726	468.610.591	718.038.000	
	3.018			
		-73.465		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
		397.942		Beihilfen im Rahmen der nationalen SRL zur Abfederung von Einkommensverlusten für durch Drahtwurm geschädigte Erdäpfelkulturen
76.000	89.940	-9.093	15.000	Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
2.619.460	2.801.964			
24.996	24.994	-81		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
	33.068			
		29.889		Überweisung des Restbetrages zum Abschluss der Maßnahme
			360.000	
1.600		1.258		Kosten für die stichprobenweise Untersuchungen zur Einhaltung der Qualitätsbedingungen bei der privaten Lagerhaltung von Butter

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
			7340230	Maß.n.Erz,Verm.v.Honig,Beih.gem.VO 1221/97 a.d.AMA
			7340231	Info- u.Absatzförderungsmaßn.,Sektor d.öko.Erzeug.
			7340233	Schulfruchtprogramm gem.VO 13/2009
			7340234	Zus.SchulmilchBeih.Art.217 VO (EU) 1308/2013 (zw)
			7340235	Milchkuhprämie gem. Art. 182 der VO 1234/2007
			7340236	Werbe- und Absatzförderungsmaßnahmen Milch
			7340237	Untersuchungskosten Schulmilch
			7340330	Mutterkuhprämie
			7340339	Maßnahmen i.R. des EMFF, AMA
			7340432	Technische Hilfe, EMFF, Überw. a.d. AMA
			7353010	Fischereimaßnahmen - Land, Invest.
			7353013	Maßnahmen im Ziel 1 - Land, Invest.
			7370011	Fischereimaßnahmen - LWK, Invest.
			7370810	Qualitätsverbesserung im Pflanzenbau-LWK, Invest.
		Unt.	7430000	Summe AB 42 / Öff. Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
439.265	473.920	486.664	487.000	Beihilfen zu Verbesserung der Erzeugungs- und Vermarktungsbedingungen von Bienenzuchterzeugnissen - Bundesanteil
-39	54.000	-3.694	55.000	Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
822.000		159.000	2.000	Beihilfe für die verbilligte Abgabe von Milch und Milcherzeugnissen an Kinder in Kindergärten, Kindertageseinrichtungen, Grundschulen und weiterführenden Schulen sowie vorschulischen Einrichtungen, nationaler Anteil
1.000.000	1.000.000			
-105				
570	1.094	5.161	2.000	Kosten für die Untersuchung von Schulmilch gemäß nationaler Verordnung
6.141.000	6.051.323	6.115.559		Zusätzliche einzelstaatliche Prämie für die Haltung von Mutterkühen
			533.000	
			18.000	
293.574	80.854	98.721		Ausfinanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms EFF (Europäischer Fischereifonds) 2007-2013, Bundesanteil
6.590	1.236	3.567		Ausfinanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms EFF (Europäischer Fischereifonds) 2007-2013, Bundesanteil
100.794	64.661	26.355		Ausfinanzierung von Investitionsmaßnahmen im Rahmen des Österreichischen Programms EFF (Europäischer Fischereifonds) 2007-2013, Bundesanteil
14.000	11.323	-677		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
11.539.705	10.691.395	7.237.106	1.472.000	
		24.300	5.000	Zuschüsse an verschiedene Unternehmen, die in ihrem Aufgabengebiet der Land-, Forst- und Wasserwirtschaft dienen und Impulse geben

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung	
420203		Priv.	7430002	Genuss-Region Österreich	
			7430006	Qual.Verb.u.Prod.Altern.i.d. Tierh. - Wirtschaft	
			7432002	Förderungen gem. Weingesetz	
			Summe AB 42 / Unt.		
			7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen	
			7660001	Zertifizierungsbeitrag (Institutionen) (zw)	
			7660004	Qualitätsverbesserung i.d.Tierhaltung-Institution.	
			7660008	Qualitätsverbesserung im Pflanzenbau-Institutionen	
			Summe AB 42 / Priv.		
			Summe 42020202		
		Summe 420202			
		09	Öff.		Forschung und Sonstige Maßnahmen
				7321011	Land- und forstw. Berufsausbildung LWK
				Summe AB 09 / Öff.	
				42	Öff.
7320011	Beratungswesen, Pers.Kosten-LWK				
7320017	Förderung landtechnischer Maßnahmen - LWK				
7320019	Werbung und Markterschließung - LWK				
7320020	Beratungswesen, Sonstiges-LWK				
		7340036	SRL Bioübergangsmaßnahmen für das Jahr 2014		
		7340037	Überw. a.d. AMA, Ausgleichszulage national		
			Summe AB 42 / Öff.		

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
300.000	175.000			
920.000	1.070.000	925.000	2.285.000	Förderung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung in der Tierzucht und Tierhaltung
670.000	730.000			
1.890.000	1.975.000	949.300	2.290.000	
		3.000	5.000	Zuschüsse an verschiedene Organisationen und Vereine, die in ihrem Aufgabengebiet der Land-, Forst- und Wasserwirtschaft dienen und Impulse geben
50.470	17.284	26.365	1.000	Beitrag zur Pflanzengesundheit von Reben
2.346.990	2.313.000	2.281.600	1.417.000	Zuschuss an d. zentralen Dachorganisationen der Tierzucht und Tierhaltung
15.000	40.000	40.000	45.000	Förderung von Maßnahmen des Integrierten Pflanzenschutzes zur Sicherung und Verbesserung der Qualität landwirtschaftlicher Produkte
2.412.460	2.370.284	2.350.965	1.468.000	
15.842.165	15.036.679	10.537.371	5.230.000	
747.632.564	729.845.405	479.147.962	723.268.000	
14.000	13.600			
14.000	13.600			
-240.667				
7.802.000	8.211.849	8.211.849	8.212.000	Zuschüsse zu den Personalkosten der Beratungskräfte der Landwirtschaftskammern
1.210.188	1.241.161	-2.057	290.000	Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
1.095.704	1.098.246	-15.767		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
270.341	272.647	249.996	200.000	Zuschüsse zu Beratungsveranstaltungen u. Beratungsbehelfen z. Fortbildung der Beratungskräfte
		433.000		Beihilfen im Rahmen der 1-jährigen Bio-Übergangsmaßnahmen auf Basis einer nationalen Sonderrichtlinie
	-85.000			
10.137.566	10.738.903	8.877.021	8.702.000	

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
4203 420301 42030101	98	Unt.	7430009	Werbung und Markterschließung, Wirtschaft
			7520004	Zinszuschüsse-Konsolidierungskredite bis 1994
			7520005	Zinszusch.f.land-,forstw.Inv.kred(AIK,ASK)b.1994
			7520104	Zinszuschüsse - Konsolidierungskredite ab 1995
			7520105	Zinszusch.f.land-,forstw.Inv.kred(AIK,ASK)ab1995
			7520106	Zinszusch.f.land-,forstw.Inv.kred./BSF ab 1995
		Priv.	Summe AB 42 / Unt.	
			7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7660005	Förderung landtechnischer Maßnahmen-Institutionen
			7660006	Förderung von Innovationen-Institutionen
			7660007	Förderung des biologischen Landbaues-Institutionen
			7660009	Werbung und Markterschließung, Institutionen
		Priv.	7700611	Förderung von Innovationen, Invest., Institutionen
			Summe AB 42 / Priv.	
			7660003	Forschungsförderung Institutionen (Landwirtschaft)
			Summe AB 98 / Priv.	
			Summe 420203	
			Summe 4202	
				Forst-, Wasserressourcen und Naturgefahrenmanagement
				Forst
				Wildbach- und Lawinenverbauung - Projekte

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
124.830	96.600	264.300	375.000	Zuschüsse für die Beschickung ausländischer Messen und Ausstellungen
649	-758	-19.265	5.000	Rückzahlung von Förderungen der lfd. Maßnahme
47.534	-323	-716	20.000	Rückzahlung von Förderungen der lfd. Maßnahme
45.843	25.378	30.592	150.000	Zinsenzuschüsse für Konsolidierungskredite an in Not geratene Bauern, Vergabe ab 1995
5.155.974	6.291.071	2.316.258	5.810.000	Zinsenzuschüsse für zinsverbilligte Agrarkredite im Rahmen der Agrarinvestitionskreditvergabe, Vergabe ab 1995
30.000			15.000	
5.404.830	6.411.968	2.591.169	6.375.000	
9.500	4.500	17.000	10.000	Zuschüsse an verschiedene Organisationen und Vereine, die in ihrem Aufgabengebiet der Land-, Forst- und Wasserwirtschaft dienen und Impulse geben
664.732	665.400	664.712	290.000	Zuschuss an Dachorganisationen aus dem Fachbereich Landtechnik
	35.520	-612		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
706.000	742.000	700.000	600.000	Zuschüsse an Organisationen zur Unterstützung des biologischen Landbaues
292.545	547.497	369.600	110.000	Zuschüsse f. Absatz- und Verwertungsmaßnahmen f.pfl.u.tier.Erzeugnisse, Direktvermarkt.bäuerl.Produkte, Urlaub am Bauernhof, biol.Landbau, Ausstellungsw. (bundesländerübergr.)
	2.640	-240		Rückzahlung von Restmitteln nach Abschluss der Maßnahme
1.672.777	1.997.557	1.750.460	1.010.000	
13.299				
13.299				
17.242.472	19.162.028	13.218.650	16.087.000	
1.536.979.745	1.491.960.099	1.113.988.362	1.562.910.000	

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung	
42030104	42	Öff.	7353101	Forstl. Maßnahmen/Erschließung-Land,Investit. (zw)	
			7700003	Erosion (Rutschungen und Steinschläge) (zw)	
			7700101	Forstl.Maßnahmen - Invest. (zw)	
			7700201	Wildbachverbauungen (zw)	
			7700302	Lawinenverbauungen	
	42	Priv.	Summe AB 42 / Öff.		
			7700290	Sofortmaßn. und Folgeproj. HW-2013 WLW, KF, zw	
			Summe AB 42 / Priv.		
			Summe 42030101		
			Forschung und Sonstige Maßnahmen Forst		
	42	Öff.	7320021	Forstl. Beratungswesen-LWK	
			Summe AB 42 / Öff.		
		Unt.	7520003	Waldbrandversicherung	
			Summe AB 42 / Unt.		
		98	Priv.	7660010	IUFRO-Sekretariat
	Summe AB 42 / Priv.				
Priv.	7660023		Forschungsförd. - Institutionen (Forstwirtschaft)		
	Summe AB 98 / Priv.				
	Summe 42030104				
420302				Summe 420301	
42030201				Wasser	
				Schutzwasserbau	

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
1.595.000	2.125.000	1.160.964	1.500.000	Flächenwirksame Waldsanierungsvorhaben; Ausführung durch Länder
5.274.688	6.309.065	5.990.178	7.000.000	Förderung von Schutzmaßnahmen gegen Gefahren von Rutschungen und Steinschlägen
3.562.826	3.663.911	5.114.565	3.000.000	Förderung v. flächenwirtschaftlichen Schutzmaßnahmen
53.374.390	53.980.707	48.434.573	47.860.000	Förderung von Schutzmaßnahmen gegen Gefahren von Wildbächen
8.790.240	8.311.884	5.838.889	7.500.000	Förderung von Schutzmaßnahmen gegen Gefahren von Lawinen
72.597.144	74.390.567	66.539.169	66.860.000	
17.292.880	15.907.059	9.500.000		Förderung v. Schutzmaßnahmen (Sofortmaßnahmen und Folgeprojekte)
17.292.880	15.907.059	9.500.000		
89.890.024	90.297.626	76.039.169	66.860.000	
400.000	400.000			
400.000	400.000			
222.486	249.660	110.492	260.000	Bundeszuschuss zur Verbilligung d. Versicherungsprämien d. Waldeigentümer als Versicherungsnehmer (nicht für Gebietskörperschaften und deren Betriebe)
222.486	249.660	110.492	260.000	
362.800	464.100	436.460	460.000	Ersatz der Gehaltsaufwendungen und Dienstgeberbeiträge für Bedienstete des IUFRO-Sekretariats. (IUFRO = International Union of Forest Research Organizations)
362.800	464.100	436.460	460.000	
	262.000	170.000	35.000	Zuschüsse f. Forschungsprojekte an Institutionen im Bereich der Forstwirtschaft
	262.000	170.000	35.000	
985.286	1.375.760	716.952	755.000	
90.875.310	91.673.386	76.756.121	67.615.000	

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
	42	Öff.	7303000	Transferzahlungen an Länder (Sonstige)
			7303001	Lfd.Transferz.an Länder f.vorb.Maßn(Kat.Fonds)(zw)
			7303002	GüteMessstellen a.Oberflächengewäs.(Kat.Fonds)(zw)
			7303003	GrundwassergüteMessstellen (Kat.Fonds) (zw)
			7303004	Beobacht. d. Oberflächenwassergüte (Kat.Fonds)(zw)
			7303005	Beobachtung der Grundwassergüte(Kat.Fonds) (zw)
			7353801	Kapitaltransferzahlungen an Länder
			7353802	HWS-Behebungen aus dem Kat.-Fonds (zw)
			7353803	Kap.transf.zlg.an Län.vorbeug.Maßn.(Kat.Fonds)(zw)
			7700298	Sonstige Vorhaben
			7700299	Schutzwasserwirtschaft
		Priv.	6120107	Summe AB 42 / Öff. Internationale Rheinregulierung (zw)
			6120160	Sonstige Vorhaben
			6120162	Sofortmaßn. u. Folgeproj. HW-2013Bds.Flüsse KF zw
			7700297	Sofortmaßn. u. Folgeproj. HW-2013 KF, zw
				Summe AB 42 / Priv. Summe 42030201 Summe 420302

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
11.000	11.000	11.000	11.000	Bundesanteil an den Beobachtervergütungen der Hydrographischen Landesdienste lt. Wasserkreislaufferhebungsverordnung (WKEV)
786.800	780.800	769.800	800.000	Bundesanteil an den Beobachtervergütungen der Hydrographischen Landesdienste lt. Wasserkreislaufferhebungsverordnung (WKEV)
			1.000	
27.278	1.752		1.000	
843.532	922.918	449.523	1.000.000	Erhebung der Wassergüte an Oberflächengewässern durch Probenahmen und Analytik in Umsetzung des Wasserrechtsgesetzes (WRG), der Gewässerzustandsüberwachungs-VO (GZÜV) und der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
644.338	948.562	310.694	1.500.000	Erhebung der Wassergüte an Grundwässern durch Probenahmen und Analytik in Umsetzung des Wasserrechtsgesetzes (WRG), der Gewässerzustandsüberwachungs-VO (GZÜV) und der EU-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)
			35.000	
26.000	24.500	18.000	26.000	Sofortmaßnahmen bei Hochwasserschäden
1.683.670	1.819.200	1.830.200	1.800.000	Ausbau und Erhaltung der gewässerkundlichen Einrichtungen lt. Wasserkreislaufferhebungsverordnung (WKEV)
			1.000	
32.877.888	61.869.272	61.901.636	61.371.000	Förderung von Schutzmaßnahmen gegen Hochwasser
36.900.506	66.378.004	65.290.853	66.546.000	
3.329.022				
25.988.570				
22.000.000				
25.000.000	5.800.000	9.500.000		Förderung von Schutzmaßnahmen (Sofortmaßnahmen und Folgeprojekte)
76.317.592	5.800.000	9.500.000		
113.218.098	72.178.004	74.790.853	66.546.000	
113.218.098	72.178.004	74.790.853	66.546.000	

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
				Summe 4203
				Summe 42

Direkte Förderungen

UG 42 - Land-, Forst- und Wasserwirtschaft
(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
204.093.408	163.851.390	151.546.974	134.161.000	
1.742.318.153	1.656.461.489	1.266.280.336	1.698.171.000	

Direkte Förderungen

UG 43 - Umwelt

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
43 4301 430102	56	Öff.	7700034	Umwelt Allgemeine Umweltschutzpolitik Umweltförderung im Inland Sonst. Maßnahmen Ländl. Entw. Überw.a.d.AMA
			7700182	Investitionszuschüsse (EFRE)
			7700400	Thermische Sanierung
			7700500	Investitionszuschüsse
				Summe AB 56 / Öff.
430105	56	Öff.	7340134	Summe 430102 Nachhaltiger Natur- und Umweltschutz Sonstige Maßnahmen Ländl. Entw., Überw. a.d. AMA
				Summe AB 56 / Öff.
		Unt.	7430000	Lfd. Transfers an übrige Sektoren der Wirtschaft
				Summe AB 56 / Unt.
		Priv.	7660000	Zuschüsse f. lfd. Aufwand an private Institutionen
			7662430	Förderprogramm klima:aktiv mobil
			7663900	Zuschüsse für lfd.Aufwand an private Institutionen
			7663976	N.e.anzuf.Subv.(Wahr.Bundesinteressen Naturschutz)
			7680000	Sonst.Zuw. ohne Gegenleistung an physische Pers.
				Summe AB 56 / Priv.
		Ausl.	7800000	Laufende Transferzahlungen an das Ausland
			7800091	Umweltfonds der Vereinten Nationen

Direkte Förderungen

UG 43 - Umwelt

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
7.122.304	7.338.728	12.399.432		Umweltförderung im Inland gem. Umweltförderungs-gesetz; BGBl.Nr. 185/1993 i.d.g.F.
1.436.248	6.385.564	4.669.342		Umweltförderung im Inland gem. Umweltförderungs-gesetz; BGBl.Nr. 185/1993 i.d.g.F.
74.529.453	105.071.845	67.341.211	30.000.000	Umweltförderung im Inland gem. Umweltförderungs-gesetz; BGBl.Nr. 185/1993 i.d.g.F.
57.639.831	57.801.329	61.361.413	48.268.000	Umweltförderung im Inland gem. Umweltförderungs-gesetz; BGBl.Nr. 185/1993 i.d.g.F.
140.727.836	176.597.466	145.771.398	78.268.000	
140.727.836	176.597.466	145.771.398	78.268.000	
945.425	1.235.402	3.218.511		"Beihilfen im Rahmen der sonstigen umweltrelevanten Maßnahmen der ländlichen Entwicklung - Anteil des Bundes"
945.425	1.235.402	3.218.511		
143.841	98.877	278.734	100.000	Förderung von Unternehmungen, die auf dem Gebiet des Umweltschutzes tätig sind.
143.841	98.877	278.734	100.000	
6.199.832	7.442.696	6.560.987	15.000.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet des Umweltschutzes tätig sind.
235.023	230.149	131.000	230.000	Förderung für Zwecke des Klimaschutzes
			5.500.000	Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet des Umweltschutzes tätig sind.
4.978.598	4.799.455	5.520.698		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet des Umweltschutzes tätig sind.
	6.000	500		Förderung von Einrichtungen, die auf dem Gebiet des Umweltschutzes tätig sind.
11.413.453	12.478.300	12.213.185	20.730.000	
2.399.350	10.780.734	8.822.548	7.000.000	Förderung von ausländischen Einrichtungen, die auf dem Gebiet des Umweltschutzes tätig sind.
398.569	400.062	400.062	400.000	Jahresmitgliedsbeitrag

Direkte Förderungen

UG 43 - Umwelt

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
4302	56	Ausl.	7700500	Summe AB 56 / Ausl.
430202				Summe 430105
				Summe 4301
				Abfall- und Siedlungswasserwirtschaft und Chemie
				Altlastensanierung
				Investitionszuschüsse
				Summe AB 56 / Ausl.
				Summe 430202
430203	56	Öff.	7384223	Siedlungswasserwirtschaft
				Überweisung an den UWF (zw)
			7700251	Investitionsförderungen (zw)
				Summe AB 56 / Öff.
				Summe 430203
				Summe 4302
				Summe 43

Direkte Förderungen

UG 43 - Umwelt

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
2.797.919	11.180.796	9.222.610	7.400.000	
15.300.638	24.993.375	24.933.040	28.230.000	
156.028.474	201.590.841	170.704.438	106.498.000	
43.943.536	54.070.142	33.074.681	24.750.000	Förderung für Zwecke der Altlastensanie- rung, BGBl.Nr. 299/1989 i.d.g.F.
43.943.536	54.070.142	33.074.681	24.750.000	
43.943.536	54.070.142	33.074.681	24.750.000	
			1.000	Förderung für Zwecke der Siedlungswas- serwirtschaft, BGBl.Nr. 185/1993 i.d.g.F.
338.699.464	343.593.345	339.784.794	348.638.000	Förderung für Zwecke der Siedlungswas- serwirtschaft, BGBl.Nr. 185/1993 i.d.g.F.
338.699.464	343.593.345	339.784.794	348.639.000	
338.699.464	343.593.345	339.784.794	348.639.000	
382.643.000	397.663.487	372.859.475	373.389.000	
538.671.474	599.254.328	543.563.913	479.887.000	

Direkte Förderungen

UG 44 - Finanzausgleich

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
44 4402 440201	09	Unt.	7520008	Finanzausgleich Katastrophenfonds Katastrophenfonds, variabel Hagelversicherung (zw) Summe AB 09 / Unt. Summe 440201 Summe 4402
				Summe 44

Direkte Förderungen

UG 44 - Finanzausgleich
(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
19.366.950	19.824.061	19.151.500	20.000.000	Hagel- und Frostversicherungsförderung
19.366.950	19.824.061	19.151.500	20.000.000	
19.366.950	19.824.061	19.151.500	20.000.000	
19.366.950	19.824.061	19.151.500	20.000.000	
19.366.950	19.824.061	19.151.500	20.000.000	

Direkte Förderungen

UG 45 - Bundesvermögen

(Beträge in Euro)

VA-Stelle	AB	Empf.	Konto	Bezeichnung
45 4502 450204	16	Unt.	7411023	Bundesvermögen Bundesvermögensverwaltung Besondere Zahlungsverpflichtungen Laufende Transferzahlungen an IAKW
		Ausl.	7840000	Summe AB 16 / Unt. Laufende Transfers an Drittländer
				Summe AB 16 / Ausl.
				Summe 450204
				Summe 4502
				Summe 45

Direkte Förderungen

UG 45 - Bundesvermögen

(Beträge in Euro)

2013 Erfolg	2014 Erfolg	2015 Erfolg	2016 BVA	Verwendungszweck
17.000.000	11.000.000	11.000.000	11.000.000	Kostenersatz d. Bundes gem. IAKW Finanzierungsgesetznovelle (BGBl. I Nr. 122/2008)
17.000.000	11.000.000	11.000.000	11.000.000	
33.677.071	35.053.813	25.149.585	44.024.000	Zahlungen i.R.d. Außenwirtschaftsprogrammes und der IFI-Ansiedlungspolitik
33.677.071	35.053.813	25.149.585	44.024.000	
50.677.071	46.053.813	36.149.585	55.024.000	
50.677.071	46.053.813	36.149.585	55.024.000	
50.677.071	46.053.813	36.149.585	55.024.000	

3.2 Indirekte Förderungen (Anlage II)

Neugründungs-Förderungsgesetz (NeuFöG)

Lfd.-Nr.:	NeuFöG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Neugründungsförderung		
Ziel	Förderung der Neugründung von Betrieben und Betriebsübertragungen		
Rechtsgrundlage	NeuFöG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	<p>Zur Förderung der Neugründung von Betrieben und Betriebsübertragungen werden bestimmte Gebühren, Steuern und Abgaben, die in unmittelbaren Zusammenhang mit der Neugründung oder Betriebsübertragung stehen, nicht eingehoben:</p> <p>Stempelgebühren und Bundesverwaltungsabgaben, Grunderwerbsteuer, Gerichtsgebühren für Eintragungen im Firmenbuch und Grundbuch, Gesellschaftsteuer, bestimmte lohnabhängige Abgaben.</p>		

Einkommensteuergesetz 1988 (EStG)

Lfd.-Nr.:	EStG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für Auslandstätigkeiten unter erschwerten Umständen (vormals „Befreiung für Auslandsmontage“)		
Ziel	Anreiz für Auslandstätigkeit für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus EU/EWR-Raum und der Schweiz, Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit dieses Raumes, Verwaltungsvereinfachung		
Rechtsgrundlage	§ 3 Abs. 1 Z 10 EStG 1988		
Status / Befristung	keine Befristung		

Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	30	25	20
davon Bundesanteil	20	17	13
Maßnahme	60% des Arbeitslohnes (max. Höchstbeitragsgrundlage nach § 108 ASVG) von vorübergehend ins Ausland entsandten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern bleibt unter bestimmten Voraussetzungen steuerfrei, wenn die Arbeiten unter erschwerten Umständen (zB erhöhte Verschmutzung, Gesundheitsgefährdung, Sicherheitsgefährdung) zu leisten sind. Mit der Steuerbefreiung sind allfällige mit der Auslandstätigkeit verbundene Reisekosten und Kosten für Familienheimfahrten des Arbeitnehmers abgegolten.		

Lfd.-Nr.:	EStG 2		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für Zukunftssicherung		
Ziel	Anreiz für Arbeitgeber, einen Beitrag zur Zukunftssicherung (im Sinne einer Vorsorge für Krankheit, Invalidität, Alter, Tod) seiner Mitarbeiter zu leisten		
Rechtsgrundlage	§ 3 Abs. 1 Z 15 lit. a EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Zuwendungen des Arbeitgebers für die Zukunftssicherung (Zahlungen mit Risikokomponente oder zur Altersvorsorge an Versicherungs- oder Vorsorgeeinrichtungen) für alle oder bestimmte Gruppen seine(r) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bis zu 300 Euro pro Jahr und Arbeitnehmer/in bleiben steuerfrei.		

Lfd.-Nr.:	EStG 3		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für Mitarbeiterbeteiligungen		
Ziel	Förderung der Partizipation der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer an der Wertsteigerung des Unternehmens, stärkere Bindung an das Unternehmen		
Rechtsgrundlage	§ 3 Abs. 1 Z 15 lit. b EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Die unentgeltliche oder verbilligte Abgabe (max. 1.460 Euro) von Kapitalanteilen am Unternehmen des Arbeitgebers (bzw. einem Unternehmen desselben Konzerns) an alle oder bestimmte Gruppen seine(r) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird bei Einhaltung einer fünfjährigen Bindefrist freigestellt.		
Lfd.-Nr.:	EStG 4		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung der Abgabe von Mahlzeiten		
Ziel	Förderung sozialer Zuwendungen des Arbeitgebers, Verwaltungsvereinfachung		
Rechtsgrundlage	§ 3 Abs. 1 Z 17 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Befreiung für die Abgabe verbilligter oder freier Mahlzeiten am Arbeitsplatz; Befreiung für Gutscheine für Mahlzeiten im Wert von 4,40 Euro pro Arbeitstag, wenn diese nur am Arbeitsplatz oder in dessen Nähe zur Konsumation in Gaststätten eingelöst werden können; Befreiung für Gutscheine im Wert von 1,10 Euro pro Arbeitstag, wenn damit auch Lebensmittel gekauft werden können.		

Lfd.-Nr.:	EStG 5		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung der Beförderung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern		
Ziel	Förderung sozialer Zuwendungen des Arbeitgebers sowie des öffentlichen Verkehrs, Verwaltungsvereinfachung		
Rechtsgrundlage	§ 3 Abs. 1 Z 21 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Die Beförderung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern durch Beförderungsunternehmen (zB Bahn, Straßenbahn, Bus) ist befreit.		

Lfd.-Nr.:	EStG 6		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Bildungsfreibetrag für Aus- und Fortbildung		
Ziel	Anreiz zur Förderung der Aus- und Fortbildung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern		
Rechtsgrundlage	§ 4 Abs. 4 Z 8 und 10		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	5	5	5
davon Bundesanteil	3	3	3
Maßnahme	Zusätzlich zu den tatsächlichen Aufwendungen können 20% der Aufwendungen für die Aus- und Fortbildung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in		

	<ul style="list-style-type: none"> innerbetrieblichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen (wobei die Aufwendungen mit 2.000 Euro/Kalendertag gedeckelt sind) außerbetrieblichen Aus- und Fortbildungseinrichtungen im betrieblichen Interesse geltend gemacht werden. Die entsprechenden Einrichtungen müssen bestimmte Mindeststandards erfüllen. 		
Lfd.-Nr.:	EStG 7		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Spendenbegünstigung (betrieblicher Bereich)		
Ziel	Unterstützung und Absicherung des Spendenaufkommens aus dem privaten Sektor insbesondere im Hinblick auf die soziale Unterstützung bedürftiger Personen, Signal an die Verantwortungsgesellschaft		
Rechtsgrundlage	§ 4a EStG 1988, § 8 Abs. 4 Z 1 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Spenden für begünstigte Zwecke an bestimmte Einrichtungen sind bis zu 10% des Gewinnes als Betriebsausgaben abzugsfähig. Begünstigt sind insbesondere mildtätige Zwecke, Entwicklungshilfe, Katastrophenhilfe, Forschung, Erwachsenenbildung, Umwelt- und Artenschutz (seit 2011).		

Lfd.-Nr.:	EStG 8		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag		
Ziel	Investitionsanreize und Eigenkapitalstärkung		
Rechtsgrundlage	§ 10 EStG 1988		

Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	230	230	240
davon Bundesanteil	155	155	160
Maßnahme	<p>Natürliche Personen mit betrieblichen Einkünften können eine fiktive Betriebsausgabe von (bis zu) 13% des Gewinnes geltend machen (Staffelung: für die ersten 175.000 Euro Gewinn 13%, für die nächsten 175.000 Euro 7%, und für die nächsten 230.000 Euro 4,5%). Bis zu einer Bemessungsgrundlage von 30.000 Euro besteht dabei kein Investitionserfordernis („Grundfreibetrag“), insoweit stellt der GFB lediglich ein Äquivalent zur Sechstelbegünstigung bei unselbstständig Erwerbstätigen und keine Förderungsmaßnahme dar. Darüber hinaus muss der GFB durch begünstigte Investitionen gedeckt sein („investitionsbedingter GFB“); in Frage kommt insbesondere körperliches abnutzbares Anlagevermögen mit Mindestnutzungsdauer von 4 Jahren sowie bestimmte Wertpapiere.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 9		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Pendlerpauschale		
Ziel	Adäquate Berücksichtigung der Aufwendungen von Pendlern; Vereinfachung		
Rechtsgrundlage	§ 16 EStG Abs. 6 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	144	159	174
davon Bundesanteil	95	105	115

Maßnahme	<p>Anstatt der tatsächlichen Kosten können von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern nur gestaffelte Pauschalbeträge als Werbungskosten angesetzt werden; bei der Höhe wird auch danach differenziert, ob die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels zumutbar ist.</p> <p>Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 30%.</p>
-----------------	---

Lfd.-Nr.:	EStG 10		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Pendlereuro		
Ziel	Adäquate Berücksichtigung der Aufwendungen von Pendlern;		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 5 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	9	11	11
davon Bundesanteil	6	7	7
Maßnahme	<p>Bei Anspruch auf eine Pendlerpauschale steht auch ein Pendlereuro zu. Dieser stellt einen Absetzbetrag da und mindert die Steuerschuld direkt.</p> <p>Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 30%.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 11		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Pendlerzuschlag		
Ziel	Adäquate Berücksichtigung der Aufwendungen von Pendlern bei niedrigen Einkommen		

Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 9 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer-mindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	9	9	9
davon Bundesanteil	6	6	6
Maßnahme	<p>Damit auch Personen mit niedrigem Einkommen von der Pendlerförderung profitieren, erhöht sich die Negativsteuer durch den Pendlerzuschlag um bis zu 290 Euro. (Rechtslage ab 2013)</p> <p>Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 30%.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 12		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Pendlerausgleichsbetrag		
Ziel	Adäquate Berücksichtigung der Aufwendungen von Pendlern, bei niedrigen Einkommen		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 5 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer-mindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	2	2	2
davon Bundesanteil	1	1	1
Maßnahme	<p>Der Pendlerausgleichsbetrag von max. 290 Euro vermindert sich gleichmäßig einschleifend zwischen einer Einkommensteuer von 1 Euro und 290 Euro auf Null. Da der Pendlerausgleichsbetrag auch zu einer Gutschrift führt, ist damit gesichert, dass auch Arbeitnehmer mit einer niedrigen Einkommensteuer von einer Entlastung profitieren.</p> <p>Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 30%.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 13		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Doppelte Haushaltsführung		
Ziel	Adäquate Berücksichtigung der Aufwendungen von Pendlern, die durch die Arbeit veranlasst, einen zweiten Wohnsitz gründen müssen		
Rechtsgrundlage	§ 16 Abs. 1 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	8	8	8
davon Bundesanteil	5	5	5
Maßnahme	Liegt der Beschäftigungsort vom Familienwohnsitz zu weit entfernt, um täglich nach Hause zu fahren, und wird eine arbeitsplatznahe Wohnung benötigt, können Aufwendungen für diese Wohnung als Werbungskosten geltend gemacht werden. Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 30%.		

Lfd.-Nr.:	EStG 14		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Familienheimfahrten		
Ziel	Adäquate Berücksichtigung der Aufwendungen von Pendlern		
Rechtsgrundlage	§ 16 Abs. 1 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	9	9	9

davon Bundesanteil	6	6	6
Maßnahme	<p>Im Falle einer doppelten Haushaltsführung können Aufwendungen für Familienheimfahrten bis zu einem Höchstbetrag von 306 € pro Monat geltend gemacht werden.</p> <p>Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 30%.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 15		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Jobticket		
Ziel	Förderung zur Benutzung des öffentlichen Verkehrs für Fahrten Wohnung-Arbeitsstätte-Wohnung		
Rechtsgrundlage	§ 26 Z 5 EStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	2	6	6
davon Bundesanteil	1	4	4
Maßnahme	<p>Der Arbeitgeber oder die Arbeitgeberin hat die Möglichkeit, allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern eine Strecken- bzw. Netzkarte für die Strecke zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (sog. Jobticket)</p> <p>steuerfrei zur Verfügung zu stellen.</p> <p>Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 30%.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 16		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Topfsonderausgaben		

günstigung			
Ziel	Lenkungseffekte durch beschränkte steuerliche Abzugsfähigkeit bestimmter Ausgaben		
Rechtsgrundlage	§ 18 Abs. 1 Z 2 bis 4 und Abs. 3 Z 2 EStG 1988		
Status / Befristung	Grundsätzlich keine Befristung; Ausgaben für junge Aktien 2010 ausgelaufen		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	440	450	450
davon Bundesanteil	295	300	300
Maßnahme	Ausgaben für Personenversicherungen, die Wohnraumschaffung oder –sanierung sowie für die Erstanschaffung „junger Aktien“ können zu einem Viertel vom Einkommen abgezogen werden. Dabei besteht – vor der Viertelung – ein einheitlicher Höchstbetrag von 2.920 Euro, der sich bei Alleinverdienern oder –erziehern oder wenn der (Ehe-)Partner maximal 6.000 Euro an Einkünften erzielt verdoppelt und sich ab dem dritten Kind um 1.460 Euro erhöht. Der Höchstbetrag wird ab einem Gesamtbetrag der Einkünfte von 36.400 Euro eingeschliffen und ab 60.000 Euro steht nur mehr ein Pauschalbetrag in Höhe von 60 Euro zu.		

Lfd.-Nr.:	EStG 17		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Sonderausgabenabzug für Kirchenbeiträge		
Ziel	Pflichtbeiträge zur Religionsausübung sind im Sinne eines sozial-kulturellen Existenzminimums steuerlich zu berücksichtigen		
Rechtsgrundlage	§ 18 Abs. 1 Z 5 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	130	130	130
davon Bundesanteil	87	87	87

Maßnahme	Pflichtbeiträge bzw. auf diese anrechenbare Beträge an gesetzlich anerkannte Kirchen und Religionsgemeinschaften (und diesen entsprechende Einrichtungen im EU/EWR-Raum) sind bis zu 400 Euro jährlich (ab 2012) vom Einkommen abzugsfähig.
-----------------	---

Lfd.-Nr.:	EStG 18		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Sonderausgabenabzug für Steuerberatungskosten		
Ziel	Gewährleistung möglichst hoher Qualität der Erklärungsdaten, Verwaltungseffizienz		
Rechtsgrundlage	§ 18 Abs. 1 Z 6 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	25	25	25
davon Bundesanteil	17	17	17
Maßnahme	Kosten für die Beratung und Hilfeleistung in Abgabensachen durch eine beruflich befugte Person sind vom Einkommen abzugsfähig.		

Lfd.-Nr.:	EStG 19		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Spendenbegünstigung (außerbetrieblicher Bereich)		
Ziel	Unterstützung und Absicherung des Spendenaufkommens aus dem privaten Sektor insbesondere im Hinblick auf die soziale Unterstützung bedürftiger Personen, Signal an die Verantwortungsgesellschaft		
Rechtsgrundlage	§ 18 Abs. 1 Z 7 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		

Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	75	85	85
davon Bundesanteil	50	57	57
Maßnahme	Spenden für begünstigte Zwecke an bestimmte Einrichtungen sind bis zu 10% des Gesamtbetrags der Einkünfte als Sonderausgabe abzugsfähig (dabei werden die betrieblichen Spenden berücksichtigt). Begünstigt sind insbesondere mildtätige Zwecke, Entwicklungshilfe, Katastrophenhilfe, Forschung, Erwachsenenbildung, Umwelt- und Artenschutz (seit 2011).		

Lfd.-Nr.:	EStG 20		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Begünstigungen bei der Betriebsveräußerung oder -aufgabe		
Ziel	Abmilderung der Progression bei „Zusammenballung“ von Einkünften in einem Veranlagungszeitraum		
Rechtsgrundlage	§ 24 Abs. 4, § 37 Abs. 2 und 5 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	5	5	5
davon Bundesanteil	3	3	3
Maßnahme	<p>Zur Abmilderung der Progression bei Zusammenballung von Einkünften in einem Veranlagungszeitraum in Folge der Veräußerung oder der Aufgabe eines Betriebes kann der Steuerpflichtige zwischen drei Alternativen wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Freibetrag in Höhe von 7.300 Euro (mindert die Bemessungsgrundlage) - Verteilung des Veräußerungs- bzw. Aufgabegewinnes auf drei Jahre (wenn seit der Eröffnung bzw. dem Kauf des Betriebes mind. 7 Jahre verstrichen sind) - Besteuerung des Veräußerungs- bzw. Aufgabegewinnes zum halben Durchschnittsteuersatz (nur bei Tod, Erwerbsunfähigkeit oder Aufgabe der Erwerbstätigkeit nach dem 60. Lebensjahr) 		

Lfd.-Nr.:	EStG 21		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiungen bei der Grundstücksbesteuerung		
Ziel	<p>Hauptwohnsitzbefreiung: Freistellung des Veräußerungsgewinnes von der Steuer, damit Erlös ungeschmälert für Erwerb eines neuen Grundstückes zur Verfügung steht.</p> <p>Herstellerbefreiung: Freistellung der eigenen Arbeitsleistung des Errichters.</p> <p>Flurbereinigung, Zusammenlegung, Baulandumlegung: Freistellungen von Raumordnungsmaßnahmen im öffentlichen Interesse</p>		
Rechtsgrundlage	§ 30 Abs. 2 Z 1, 2 und 4 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	<p>Die Veräußerung eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung ist steuerfrei, wenn der Steuerpflichtige dort</p> <ul style="list-style-type: none"> - mind. 2 Jahre durchgehend seit der Anschaffung - 5 Jahre lang innerhalb der letzten 10 Jahre <p>seinen Hauptwohnsitz hatte.</p> <p>Ebenso ist die Veräußerung eines selbst errichteten Gebäudes steuerfrei.</p> <p>Bei beiden Befreiungen handelt es sich um eine endgültige Befreiung. Tauschvorgänge im Zuge der Flurbereinigung etc. bauen auf die entsprechenden landesgesetzlichen Vorschriften auf und führen nur zu einer Übertragung der Anschaffungskosten vom eingetauschten auf das neue Grundstück.</p>		
Lfd.-Nr.:	EStG 22		

Bezeichnung der Steuervergünstigung	Kinderabsetzbetrag,		
Ziel	Familienförderung, Berücksichtigung der finanziellen Belastung von Familien im Steuerrecht		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 3 und EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	1.300	1.258	1.312
davon Bundesanteil	870	845	880
Maßnahme	Der Kinderabsetzbetrag beträgt monatlich 58,40 Euro pro Kind. Er steht zu, wenn der oder die Steuerpflichtige Familienbeihilfe bezieht und wird gemeinsam mit dieser ausbezahlt.		

Lfd.-Nr.:	EStG 23		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Alleinverdienerabsetzbetrag,		
Ziel	Familienförderung, Berücksichtigung der finanziellen Belastung von Familien im Steuerrecht		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 3 und EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	210	210	210
davon Bundesanteil	140	140	140

Maßnahme	Der Alleinverdienerabsetzbetrag beträgt bei 1 Kind 494 Euro, bei zwei Kindern 669 Euro und für jedes weitere Kind zusätzlich 220 Euro. Er steht zu, wenn die Einkünfte des (Ehe-)Partners bzw. der (Ehe-)Partnerin höchstens 6.000 Euro betragen. Der Absetzbetrag mindert die Steuerschuld direkt.
-----------------	---

Lfd.-Nr.:	EStG 24		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Alleinerzieherabsetzbetrag,		
Ziel	Familienförderung, Berücksichtigung der finanziellen Belastung von Alleinerziehern im Steuerrecht		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 3 und EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	120	120	120
davon Bundesanteil	80	80	80
Maßnahme	Der Alleinerzieherabsetzbetrag entspricht in der Höhe dem Alleinverdienerabsetzbetrag und steht zu, wenn der Steuerpflichtige nicht in einer Gemeinschaft mit einem (Ehe-)Partner bzw. einer (Ehe-)Partnerin lebt. Der Absetzbetrag mindert die Steuerschuld direkt.		

Lfd.-Nr.:	EStG 25		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Unterhaltsabsetzbetrag		
Ziel	Familienförderung, Berücksichtigung der finanziellen Belastung von Unterhaltsleistenden im Steuerrecht		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 3 EStG 1988		

Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer-mindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	75	75	75
davon Bundesanteil	50	50	50
Maßnahme	Der Unterhaltsabsetzbetrag beträgt 29,20 Euro monatlich und steht zu, wenn für ein nicht im Haushalt lebendes Kind Unterhalt geleistet wird. Für das zweite Kind erhöht er sich auf 43,80 Euro pro Monat und für jedes weitere Kind 58,40 Euro. Der Absetzbetrag mindert die Steuerschuld direkt.		

Lfd.-Nr.:	EStG 26		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Pensionistenabsetzbetrag		
Ziel	Entlastung von Pensionseinkünften aus sozialen Gründen, Berücksichtigung von besonderen, Pensionisten treffenden Aufwendungen		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 6 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer-mindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	280	280	290
davon Bundesanteil	190	190	195
Maßnahme	Der Pensionistenabsetzbetrag mindert direkt die Steuerschuld und beträgt grundsätzlich 400 Euro. Der Pensionistenabsetzbetrag vermindert sich gleichmäßig einschleifend zwischen zu versteuernden Pensionseinkünften von 17.000 Euro und 25.000 Euro auf null. Für Pensionisten mit geringen Einkünften, die mit ihrem (Ehe-)Partner bzw. ihrer (Ehe-)Partnerin zusammenleben, erhöht er sich auf 764 Euro, wenn die Einkünfte des (Ehe-)Partners bzw. der (Ehe-)Partnerin höchstens 2.200 Euro betragen. Ab 2013 vermindert sich der erhöhte Pensionistenabsetzbetrag gleichmäßig einschleifend zwischen zu versteuernden laufenden Pensionseinkünften von 19.930 Euro und 25.000 Euro auf Null.		

Lfd.-Nr.:	EStG 27		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Negativsteuer		
Ziel	Rückerstattung von Pflichtbeiträgen aus sozialen Gründen		
Rechtsgrundlage	§ 33 Abs. 8 und 9 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	230*	230*	380*
davon Bundesanteil	155	155	255
Maßnahme	10% der Pflichtbeiträge zu Pflichtversicherungen und der Pflichtbeiträge zu gesetzlichen Interessensvertretungen, höchstens aber 110 Euro, werden in der Veranlagung gutgeschrieben, wenn sich keine Einkommensteuer ergibt. Weiters kann der Alleinverdienerabsetzbetrag* und der Alleinerzieherabsetzbetrag* (siehe Position EStG 16) zur Negativsteuer führen, wenn die errechnete Einkommensteuer negativ ist. *Doppelzählung mit Position EStG 25		

Lfd.-Nr.:	EStG 28		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Freibeträge für die Kosten für die auswärtige Berufsausbildung von Kindern		
Ziel	Familienförderung, Bildungsförderung, Verwaltungsvereinfachung		
Rechtsgrundlage	§ 34 Abs. 8 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	40	40	40

davon Bundesanteil	27	27	27
Maßnahme	Besteht im Einzugsgebiet des Wohnortes keine vergleichbare Ausbildungsmöglichkeit, wird ein Pauschalbetrag von 110 Euro pro Monat als außergewöhnliche Belastung vom Einkommen abgezogen. Die Einzugsgebiete werden durch eine Verordnung konkretisiert.		
Lfd.-Nr.:	EStG 29		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Abzugsfähigkeit von Kinderbetreuungskosten		
Ziel	Familienförderung, Berücksichtigung der finanziellen Belastung von Familien im Steuerrecht, bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Hebung der Frauenerwerbsquote		
Rechtsgrundlage	§ 34 Abs. 9 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	95	100	100
davon Bundesanteil	64	67	67
Maßnahme	Aufwendungen für die Betreuung von Kindern bis zum vollendeten 10. Lebensjahr (bzw. 16 Lebensjahr bei erheblich behinderten Kindern) in institutionalisierten Kinderbetreuungseinrichtungen oder durch pädagogisch qualifizierte Personen sind bis zu 2.300 Euro pro Kind und pro Jahr abzugsfähig.		

Lfd.-Nr.:	EStG 30
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Freibeträge bei Behinderung
Ziel	Berücksichtigung der besonderen finanziellen Belastung von Menschen mit einer Behinderung aus sozialen Gründen; Verwaltungsvereinfachung
Rechtsgrundlage	§ 35 EStG 1988

Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	50	50	50
davon Bundesanteil	35	35	35
Maßnahme	Gestaffelt nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit steht ein jährlicher Freibetrag zwischen 75 und 726 Euro zu, der vom Einkommen abgezogen wird. Die hier angeführten Schätzungen unterstellen einen Förderanteil von 15%.		

Lfd.-Nr.:	EStG 31		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Halbsatzeinkünfte (u.a. durch Begünstigung bei der Verwertung von Patentrechten)		
Ziel	Forschungsförderung		
Rechtsgrundlage	§ 37 iVm § 38 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	100	100	100
davon Bundesanteil	67	67	67
Maßnahme	Beim Erfinder selbst sind Einkünfte aus der Verwertung von Patentrechten während des patentrechtlichen Schutzes mit dem halben Durchschnittssteuersatz zu besteuern.		

Lfd.-Nr.:	EStG 32		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Begünstigung sonstiger Bezüge		
Ziel	Begünstigung für unselbständig Erwerbstätige; Ausgleich für höhere Dispositionsmöglichkeiten bei betrieblichen Einkünften		
Rechtsgrundlage	§ 67 Abs. 3 bis 8 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	840	770	800
davon Bundesanteil	565	515	535
Maßnahme	6%ige Besteuerung für Abfertigungen, gesetzliche Abfertigungen von Witwer- und Witwenpensionen, begünstigte Besteuerung von Bauarbeiterurlaubsentgelten und –abfindungen, freiwilligen Abfertigungen und Abfindungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge aufgrund lohngestaltender Vorschriften und Vergütungen für Dienstleistungen, Vergleichssummen, Kündigungsentschädigungen und Nachzahlungen, Ersatzleistungen für nicht verbrauchten Urlaub und für nicht konsumierte Postensuchtage, Pensionsabfindungen sowie Sozialplanzahlungen.		

Lfd.-Nr.:	EStG 33		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Begünstigung für SEG-Zulagen und Überstunden		
Ziel	Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit		
Rechtsgrundlage	§ 68 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	890	910	930

davon Bundesanteil	595	610	625
Maßnahme	<p>Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulagen sowie Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit inklusive damit zusammenhängender Überstunden sind bis 360 Euro monatlich steuerfrei.</p> <p>Zuschläge für die ersten 10 Überstunden im Monat, höchstens aber 50% des Grundlohnes, insgesamt jedoch maximal 86 Euro monatlich, sind steuerfrei.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 34		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Kinderfreibetrag		
Ziel	Familienförderung, Berücksichtigung der finanziellen Belastung von Familien im Steuerrecht, bessere Vereinbarkeit von Beruf und Familie, Hebung der Frauenerwerbsquote		
Rechtsgrundlage	§ 106a EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	95	100	100
davon Bundesanteil	64	67	67
Maßnahme	<p>Vom Einkommen ist ein Kinderfreibetrag in Höhe von 220 Euro bei Geltendmachung durch ein Elternteil und in Höhe von 132 Euro pro Person bei Geltendmachung durch beide Elternteile abzuziehen.</p>		

Lfd.-Nr.:	EStG 35		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Bausparprämie		
Ziel	Förderung des Wohnbaus		

Rechtsgrundlage	§ 108 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	67	52	53
davon Bundesanteil	45	35	36
Maßnahme	Für Beiträge an eine Bausparkasse wird Einkommensteuer (Lohnsteuer) in Form einer Prämie erstattet. Die Höhe der Prämie ist an die Sekundärmarktrendite gekoppelt und beträgt zwischen 1,5% und 4%. Im April 2012 ist eine Halbierung der Bausparprämie erfolgt.		

Lfd.-Nr.:	EStG 36		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Prämienbegünstigte Pensions- und Zukunftsvorsorge		
Ziel	Förderung der Altersvorsorge		
Rechtsgrundlage	§§ 108a, 108b, 108g bis 108i EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	36	21	4
davon Bundesanteil	24	14	3
Maßnahme	Für Beiträge an bestimmte Einrichtungen (insbesondere Lebensversicherungen, Betriebliche Vorsorgekassen, Pensionsinvestmentfonds) wird Einkommensteuer (Lohnsteuer) in Form einer Prämie erstattet. Die Höhe der Prämie ist an die Bausparprämie gekoppelt (Bausparprämie +2,75%) und hängt somit ebenso von der Sekundärmarktrendite ab. Im April 2012 ist eine Halbierung der Prämie erfolgt.		

Lfd.-Nr.:	EStG 37		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Forschungsprämie		
Ziel	Forschungsförderung		
Rechtsgrundlage	§ 108c EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	378	493	502
davon Bundesanteil	255	330	335
Maßnahme	Für eigenbetriebliche Forschung und Auftragsforschung kann eine Forschungsprämie in Höhe von 10% der Aufwendungen geltend gemacht werden (=Gutschrift auf dem Abgabenkonto).		

Lfd.-Nr.:	EStG 38		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Bildungsprämie		
Ziel	Förderung der externen Aus- und Weiterbildung		
Rechtsgrundlage	§ 108c EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	20	23	24
davon Bundesanteil	13	15	16
Maßnahme	Für die Aus- und Fortbildung von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern in externen Aus- und Fortbildungseinrichtungen kann eine Bildungsprämie in Höhe von 6% der Aufwendungen geltend gemacht werden (=Gutschrift auf dem Abgabenkonto), insoweit die Aufwendungen nicht Grundlage eines Bildungsfreibetrages sind.		

Körperschaftsteuergesetz 1988 (KStG)

Lfd.-Nr.:	KStG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung von Bürgschaftsgesellschaften		
Ziel	Verwaltungsvereinfachung		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 3 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Befreiung von Kreditinstituten, die lediglich den eingeschränkten Geschäftsgegenstand des Garantiegeschäfts wahrnehmen. Da diese Kreditinstitute nach ihrer Satzung und tatsächlichen Geschäftsführung keinen Gewinn anstreben dürfen (und somit lediglich Zufallsgewinne möglich sind) und de facto die steuerlichen Gemeinnützigkeitsanforderungen erfüllen müssen, dient die Befreiung der Verwaltungsvereinfachung.		
Lfd.-Nr.:	KStG 2		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung von Personengesellschaften in Angelegenheiten der Bodenreform		
Ziel	Förderung der gemeinschaftlichen Nutzung der Bewirtschaftung in Fällen, in denen eine Einzelnutzung unrentabel wäre		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 5 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.

davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Persönliche Befreiung, soweit kein Gewerbebetrieb unterhalten oder verpachtet wird oder Grundstücke für andere als land- und forstwirtschaftliche Zwecke zur Nutzung überlassen werden.		

Lfd.-Nr.:	KStG 3		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung von Körperschaften, die der Förderung gemeinnütziger, mildtätiger oder kirchlicher Zwecke dienen		
Ziel	Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke; Signal an die Verantwortungsgesellschaft		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 6 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Teilsteuerbefreiung für Körperschaften, die weder nach der Rechtsgrundlage noch nach ihrer tatsächlichen Geschäftsführung gewinnorientiert handeln und sich ausschließlich und unmittelbar den begünstigten Zwecken widmen. Teilsteuerpflicht für entbehrliche Hilfsbetriebe im Sinne der Wettbewerbsgleichheit.		

Lfd.-Nr.:	KStG 4		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für Pensions-, Unterstützungs- und Mitarbeitervorsorgekassen		
Ziel	Steuerliche Förderung der zweiten Säule der Altersvorsorge		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 7 iVm § 6 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		

Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Teilsteuerbefreiung für das der Veranlagungs- und Risikogemeinschaft zuzurechnende Einkommen. Somit wird die Veranlagungsphase der Altersvorsorge weitgehend steuerfrei gestellt.		

Lfd.-Nr.:	KStG 5		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für kleine Versicherungsvereine		
Ziel	Verwaltungsvereinfachung		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 8 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Befreiung, wenn die Beitragseinnahmen im Durchschnitt der letzten drei Jahre 4.400 Euro jährlich nicht übersteigen.		

Lfd.-Nr.:	KStG 6		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für bestimmte Agrargenossenschaften		
Ziel	Verwaltungsvereinfachung, Förderung der Ausnutzung von Synergieeffekten in der kleinteiligen Landwirtschaft		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 9 KStG 1988		

Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer- ermindereinnahmen (Schät- zung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	<p>Befreiung für Spezialgenossenschaften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - landwirtschaftliche Nutzungsgenossenschaften (dienen der gemeinsamen Nutzung von land- und forstwirtschaftlichen Betriebseinrichtungen und -gegenständen; nur Überlassung an Mitglieder zulässig) und - Winzergenossenschaften (dienen der Bearbeitung und Verwertung der von den Mitgliedern selbst gewonnenen Erzeugnisse, zB Wein, Most, Maische, Trauben) 		

Lfd.-Nr.:	KStG 7		
Bezeichnung der Steuerver- günstigung	Befreiung für gemeinnützige Bauvereinigungen		
Ziel	Förderung des Wohnbaus		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 10 iVm § 6a KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer- ermindereinnahmen (Schät- zung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	<p>Befreiung für begünstigte Geschäfte von gemeinnützigen Bauvereinigungen iSd WGG. Begünstigt sind Hauptgeschäfte iSd § 7 Abs. 1 und 2 WGG sowie Nebengeschäfte iSd § 7 Abs. 3 WGG. Geschäfte außerhalb begründen volle Steuerpflicht - allerdings besteht ein Antragsrecht auf Beschränkung der Steuerpflicht auf diese schädlichen Geschäfte; vor Aufnahme eines solchen Geschäfts kann ein Feststellungsbescheid darüber beantragt werden, ob ein schädliches Geschäft vorliegt. Sonderregelungen für Reservekapital, um Verwendung des</p>		

	Eigenkapitals für begünstigten Zweck zu forcieren		
Lfd.-Nr.:	KStG 8		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Besteuerung von Privatstiftungen		
Ziel	Wettbewerbsfähiges Besteuerungskonzept für Privatstiftungen im internationalen Vergleich, Hebung der Standortattraktivität		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 11 und § 13 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	<p>"Gläserne", eigennützige Privatstiftungen unterliegen einem eigenen Besteuerungskonzept; Grundgedanke ist die Fortsetzung des steuerlichen Schicksals des Stifters (nat. Person). Zum besonderen Steuersatz besteuerte Kapitalerträge und ab 1.4.2012 zum besonderen Steuersatz besteuerte Einkünfte aus Grundstücksveräußerungen sollen im Ergebnis nur einmal mit 25% belastet werden und unterliegen daher zunächst einer Zwischensteuer von 25% bei Zufluss an die Stiftung; diese Zwischensteuer kann dann im Rahmen der KEST-pflichtigen Zuwendung an den Begünstigten angerechnet werden. Ergänzt wird das Besteuerungskonzept durch die Stiftungseingangssteuer.</p>		

Lfd.-Nr.:	KStG 9		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für gesellschaftliche Veranstaltungen von Körperschaften öffentlichen Rechts		
Ziel	Erleichterung der Mittelaufbringung für Tätigkeit der Körperschaft		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 12 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		

Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Befreiung zur Entlastung von Veranstaltungsüberschüssen, wenn diese begünstigten Zwecke zu Gute kommen, unter bestimmten Voraussetzungen (Dauer max. 4 Tage pro Jahr, davon höchstens 3 Tage gastgewerbliche Betätigung, erkennbare und tatsächlich Verwendung für gemeinnützige Zwecke)		

Lfd.-Nr.:	KStG 10		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für kollektivvertragsfähige Berufsvereinigungen		
Ziel	Gleichbehandlung der freiwilligen Interessensvertretung mit der gesetzlichen Interessensvertretung im Hinblick auf ähnliche Rechtsstellung und praktische Bedeutung		
Rechtsgrundlage	§ 5 Z 13 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Befreiung von Körperschaften, denen durch das Wirtschaftsministerium die Kollektivvertragsfähigkeit zuerkannt wurde. Teilsteuerverpflichtung für wirtschaftliche Geschäftsbetriebe, land- und forstwirtschaftliche Betriebe und Gewerbebetriebe. Mitgliedsbeiträge sind nicht steuerpflichtig.		

Lfd.-Nr.:	KStG 11
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Gruppenbesteuerung

günstigung			
Ziel	Hebung der Standortattraktivität durch zeitgemäßes Konzernbesteuerungskonzept		
Rechtsgrundlage	§ 9 KStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	250	250	250
davon Bundesanteil	170	170	170
Maßnahme	<p>Ergebnisausgleich zwischen finanziell verbundenen Körperschaften. Berücksichtigung von Auslandsverlusten im Jahr der Verlustentstehung mit Nachversteuerung bei Verlustverwertung im Ausland oder Ausscheiden aus der Gruppe; Körperschaften aus Staaten ohne umfassende Amtshilfe können seit dem 1.3.2014 nicht mehr in die Unternehmensgruppe einbezogen werden; Firmenwertabschreibung für inländische Gruppenmitglieder (befristet für Anschaffungen vor dem 1.3.2014). Angegebenes Volumen an geschätzten Steuermindereinnahmen bezieht sich nur auf Berücksichtigung von Auslandsverlusten abzüglich Nachversteuerungen sowie Firmenwertabschreibung. Schätzung Jahre 2013 bis 2015 stellt lediglich ungefähre Größenordnung dar, da insbesondere bei Gruppenveranlagungen ausgeprägte Veranlagungsverzögerungen, über den in diesem Bericht angegebenen Zeitraum von 3 vergangenen Jahren hinaus, auftreten, sowie stark volatile Entwicklung der Verlustverrechnungen/-nachversteuerungen. Der Steuerausfall, der aus gänzlicher Abschaffung der Gruppenbesteuerung resultieren würde, ist aufgrund systemischer Umstellung (keine Vergleichsdaten mehr verfügbar) nicht mehr quantifizierbar.</p>		

Lfd.-Nr.:	KStG 12
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Beteiligungsertragsbefreiung, Internationale Schachtelbeteiligungen
Ziel	Vermeidung der wirtschaftlichen Doppelbesteuerung von Gewinnen
Rechtsgrundlage	§ 10 KStG 1988
Status / Befristung	Keine Befristung

Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Befreiung von Beteiligungserträgen inländischer Kapitalgesellschaften, EU-Kapitalgesellschaften sowie Kapitalgesellschaften aus Drittstaaten mit umfassender Amtshilfe. Überdies Befreiung internationaler Schachtelbeteiligungen (>10%, >1 Jahr) auch hinsichtlich Substanzgewinne mit Option zu Steuerhängigkeit im Jahr der Anschaffung. Methodenwechsel zur Anrechnungsmethode bei Missbrauchsverdacht, Anrechnungsvortrag für nicht berücksichtigte ausländische Körperschaftsteuer.		

Lfd.-Nr.:	KStG 13		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Freibetrag für begünstigte Zwecke		
Ziel	Förderung gemeinnütziger, mildtätiger und kirchlicher Zwecke; Signal an die Verantwortungsgesellschaft		
Rechtsgrundlage	§ 23		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Nach § 5 Z 6 befreite ("gemeinnützige") Körperschaften unterliegen gegebenenfalls einer Teilsteuerpflicht. Zur Förderung der Zweckverwirklichung ist ein steuerfreies Existenzminimum von 10.000 Euro für diese Körperschaften vorgesehen; dieses kann unter gewissen Voraussetzungen und mit Einschränkungen über 10 Jahre kumuliert werden		

Lfd.-Nr.:	KStG 14		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung von Sanierungsgewinnen		
Ziel	Sanierung von Unternehmen soll steuerlich erleichtert werden		
Rechtsgrundlage	§ 23a KStG 1988, § 36 EStG 1988		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	10	10	10
davon Bundesanteil	5	5	5
Maßnahme	Bei Gewinnen, die aus einem Schuldenerlass im Rahmen eines Insolvenzverfahrens stammen, wird zunächst die Steuer inklusive und exklusive dieser Gewinne berechnet. Der Unterschiedsbetrag ist im Ausmaß des Schuldenerlasses von der Steuer abzuziehen.		

Umsatzsteuergesetz 1994 (UStG)

Lfd.-Nr.:	UStG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Ermäßigter Steuersatz von 10% gem. § 10 Abs. 2		
Ziel	Steuersatzbegünstigung für bestimmte Waren und Dienstleistungen		
Rechtsgrundlage	§ 10 Abs. 2 UStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	4.300	4.500	4.600
davon Bundesanteil	2.900	3.000	3.100
Maßnahme	Ermäßigter Umsatzsteuersatz von 10% für die in § 10 Abs. 2 (auch in Verbindung mit Anlage 1) aufgezählten Waren und Dienstleistungen wie beispielsweise		

se:

- Lebensmittel
- Restaurationsumsätze
- Bestimmte Gesundheitsleistungen
- Umsätze gemeinnütziger, kirchlicher und mildtätiger Rechtsträger
- Beherbergungsleistungen von Studenten-, Lehrlings- und Schülerheimen
- Personenbeförderung
- Müllbeseitigung

Lfd.-Nr.:	UStG 2		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Ermäßigter Steuersatz von 12% für Verkauf von Wein ab Hof		
Ziel	Steuersatzbegünstigung von selbst hergestelltem Wein		
Rechtsgrundlage	§ 10 Abs. 3 UStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	1	1	1
davon Bundesanteil	1	1	1
Maßnahme	<p>Ermäßigter Umsatzsteuersatz von 12% für den ab Hof Verkauf von aus eigenen Trauben hergestelltem Wein oder anderen gegorenen Getränken.</p> <p>Diese Maßnahme bezieht sich auf nicht pauschalisierte Land- und Forstwirte, die im Vergleich zu anderen Unternehmen einen ermäßigten Steuersatz auf Verkäufe ab Hof verrechnen.</p>		

Elektrizitätsabgabegesetz (ElAbgG)

Lfd.-Nr.:	ElAbgG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Steuerbefreiung für elektrische Energie für den Transport und die Erzeugung von elektrischer Energie und von Mineralöl		
Ziel	Der Energieaufwand der zur Erzeugung und zur Bereitstellung der Energie für den Konsumenten benötigt wird unterliegt nicht der Besteuerung.		
Rechtsgrundlage	§ 2 Z 2 ElAbgG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	100	100	100
davon Bundesanteil	65	65	65
Maßnahme	Der elektrische Energieaufwand, der zur Erzeugung und zur Fortleitung von elektrischer Energie, von Erdgas oder von Mineralöl verwendet wird, ist von der Abgabe befreit.		

Energieabgabenvergütungsgesetz (EnAbgVergG)

Lfd.-Nr.:	EnAbgVergG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Energieträger soweit sie 0,5% des Nettoproduktionswertes bzw. die Mindeststeuersätze der Energiesteuerrichtlinie übersteigen		
Ziel	Steuererstattungen für energieintensive Unternehmen bis zur Höhe der Mindeststeuerbeträge.		
Rechtsgrundlage	EU-Richtlinie 2003/96/EG, BGBl 1996/201 idF.		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	425	425	425

davon Bundesanteil	285	285	285
Maßnahme	Die Energieabgabenvergütung an die produzierende Wirtschaft kommt gemäß Energieabgabenvergütungsgesetz erst dann zur Anwendung wenn die entrichtete Energieabgabe 0,5% des Nettoproduktionswertes übersteigt. Eine Energieabgabenvergütung ist bei energieintensiven Betrieben aus Wettbewerbsgründen innerhalb der Europäischen Union erforderlich. Erstattung wurde 1996 eingeführt. Der entsprechende Betrag wird abzüglich eines allgemeinen Selbstbehalts von 400 Euro vom für die Umsatzsteuer zuständigen Finanzamt ausbezahlt.		

Erdgasabgabegesetz (ErdgasAbgG)

Lfd.-Nr.:	ErdgasAbgG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Steuerbefreiung für Erdgas zum Transport und zur Verarbeitung von fossilen Energieträgern		
Ziel	Der Energieaufwand der zur Erzeugung und zur Bereitstellung der Energie für den Konsumenten benötigt wird unterliegt nicht der Besteuerung.		
Rechtsgrundlage	§ 3 Abs. 1 Z 2 ErdgasAbgG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	50	50	50
davon Bundesanteil	35	35	35
Maßnahme	Erdgas, das für den Transport und für die Verarbeitung von Mineralöl verbraucht wird, ist von der Erdgasabgabe befreit.		

Mineralölsteuergesetz 1995 (MinStG)

Lfd.-Nr.:	MinStG 1
------------------	----------

Bezeichnung der Steuervergünstigung	Steuerbefreiung für Schiffbetriebsstoffe		
Ziel	Wettbewerbsgleichheit der Schifffahrtsunternehmen auf österr. Internationalen Gewässern		
Rechtsgrundlage	§ 4 Abs. 1 Z 2 MinStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	40	40	40
davon Bundesanteil	27	27	27
Maßnahme	Mineralöl, das als Schiffsbetriebsstoff an Schifffahrtsunternehmen für die gewerbsmäßige Beförderung von Personen und Sachen einschließlich Werksverkehr auf der Donau, dem Bodensee oder auf dem Neusiedlersee aus Steuerlagern oder Zolllagern abgegeben wird und Kraftstoffe die die an solche Unternehmen zum Einsatz zu diesem Zwecken auf diesen Gewässern abgegeben werden ist von der Mineralölsteuer befreit.		

Lfd.-Nr.:	MinStG 2		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Steuerbefreiung für Luftfahrtbetriebsstoffe		
Ziel	Wettbewerbsgleichheit von Luftfahrtunternehmen bei der gewerblichen Beförderung von Personen und Frachtgut		
Rechtsgrundlage	§ 4 Abs. 1 Z 1 MinStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	330	340	360
davon Bundesanteil	220	230	240
Maßnahme	Mineralöl, das als Luftfahrtbetriebsstoff an Luftfahrtunternehmen für die gewerbsmäßige Beförderung von Personen oder Sachen oder für sonstige ge-		

	werbsmäßige Dienstleistungen, die mittels eines Luftfahrzeuges erbracht werden, aus Steuerlagern oder Zollagern abgegeben wird ist von der Mineralölsteuer befreit.		
Lfd.-Nr.:	MinStG 3		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Steuerbefreiung biogener Treibstoffe in reiner Form und als Zumischung bei Benzin und Diesel		
Ziel	Förderung nicht fossiler Treibstoffe, Reduktion des CO ₂ Ausstoßes.		
Rechtsgrundlage	§ 2 Abs. 4 iVm § 4 Abs. 1 Z 7 MinStG, § 3 Abs. 1 Z 1 lit. e, § 3 Abs. 1 Z 2 lit. e MinStG und § 3 Abs. 1 Z 4 lit. d MinStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	340	380	380
davon Bundesanteil	230	255	255
Maßnahme	Mineralöle, ausschließlich aus biogenen Stoffen, auch wenn diesen Kleinstmengen anderer Stoffe zum Verbessern oder Denaturieren beigemischt wurden, sind von der Mineralölsteuer befreit.		

Normverbrauchsabgabegesetz 1991 (NoVAG)

Lfd.-Nr.:	NoVAG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Steuerbefreiung für Taxi, Leihwagen, Feuerwehren, Krankentransport- und Rettungsfahrzeuge, Begleitfahrzeuge für Schwertransporte, Gästewagen, Leichenwagen, Vorführkraftfahrzeuge, Fahrschulkraftfahrzeuge		
Ziel	Entlastung von Erste-Hilfeeinrichtungen und Gewerben, deren Betriebsgegenstand das Fahrzeug ist oder die auf das KFZ abgewiesen sind.		
Rechtsgrundlage	§ 3 Z 3 NoVAG		

Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	15	15	15
davon Bundesanteil	10	10	10
Maßnahme	Von der Normverbrauchsabgabe sind Vorgänge in Bezug auf Vorführkraftfahrzeuge, Fahrschulkraftfahrzeuge, Miet-, Taxi-, und Gästewagen, Kraftfahrzeuge, die für den Zwecke der Krankenförderung und im Rettungswesen verwendet werden, Leichenwagen, Einsatzfahrzeuge der Feuerwehren und Begleitfahrzeuge für Sonderfahrzeuge befreit		

Werbeabgabegesetz 2000 (WerbeAbgG)

Lfd.-Nr.:	WerbeAbgG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Mediale Unterstützung des Glückspiels (gem. § 17 Abs. 7 GSpG) ist keine Werbeleistung		
Ziel	Keine Doppelbelastung des Konzessionärs durch Konzessionsabgabe und Werbeabgabe		
Rechtsgrundlage	§ 1 Abs. 3 WerbeAbgG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	k.A.
Maßnahme	Der Konzessionär hat für die Überlassung des Rechts zur Durchführung der Glücksspiele eine Konzessionsabgabe zu entrichten. Der Konzessionär sorgt für die generelle mediale Unterstützung die nicht als Werbeleistung gilt		

Lfd.-Nr.:	WerbeAbgG 2		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Onlinewerbung nicht steuerbar		
Ziel	Förderung der Verbreitung des Internets		
Rechtsgrundlage	Onlinewerbung ist gem. §1 Abs.2 nicht Gegenstand des Werbeabgabegesetzes.		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	k.A.	k.A.	k.A.
davon Bundesanteil	k.A.	k.A.	
Maßnahme	Als Werbeleistung gilt die Veröffentlichung von Werbeeinschaltungen in Druckwerken, in Hörfunk, Fernsehen und Werbebotschaften auf Flächen und in Räumen.		

Gebührengesetz 1957 (GebG)

Lfd.-Nr.:	GebG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Befreiung für unmittelbar durch die Geburt veranlasste Schriften		
Ziel	Familienförderung		
Rechtsgrundlage	§ 35 (6) GebG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	5	5	5
davon Bundesanteil	5	5	5
Maßnahme	Die „Erstausrüstung“ mit Dokumenten für Kinder bis zum 2. Lebensjahr erfolgt gebührenfrei.		

Grunderwerbsteuergesetz 1987 (GrEStG)

Lfd.-Nr.:	GrEStG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Begünstigter Steuersatz für Grundstücke innerhalb der Familie		
Ziel	Steuerliche Begünstigung für Grundstücksübertragungen innerhalb der Familie		
Rechtsgrundlage	§ 7 (1) Z 1 und 2 GrEStG		
Status / Befristung	Bis Ende Dezember 2015		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	50	60	105
davon Bundesanteil	2	2	4
Maßnahme	Steuersatz von 2% (statt 3,5%) bei Grundstücksübertragungen innerhalb der Familie		

Lfd.-Nr.:	GrEStG 2		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Bemessungsgrundlage einfacher Einheitswert für LuF-Grundstücke, die innerhalb der Familie gegen Sicherung des Lebensunterhalts überlassen werden.		
Ziel	Zusätzliche steuerliche Begünstigung für die entgeltliche Übertragung von LuF-Grundstücken innerhalb der Familie		
Rechtsgrundlage	§ 4 (2) Z 2 iVm § 6 (1) lit. a GrEStG		
Status / Befristung	Bis Ende Mai 2014		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	1	1	0
davon Bundesanteil	~0	~0	~0
Maßnahme	Bei der entgeltlichen Übertragung von LuF-Grundstücken ist nicht die Gegenleistung Bemessungsgrundlage, sondern der (vor der derzeitigen Hauptfeststellung niedrigere) Einheitswert.		

Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz (GSBG)

Lfd.-Nr.:	GSBG 1		
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Zahlungen im Rahmen des GSBG		
Ziel	Ausgleich der finanziellen Mehrbelastung des öffentlichen Gesundheits- und Sozialbereichs, der durch den Verlust des Vorsteuerabzugs mit Angleichung des Umsatzsteuergesetzes an die Mehrwertsteuer-Systemrichtlinie entstanden ist.		
Rechtsgrundlage	Gesundheits- und Sozialbereich-Beihilfengesetz		
Status / Befristung	unbefristet; für die Beförderung von kranken und verletzten Personen mit Fahrzeugen, die dafür besonders eingerichtet sind bzw. die Lieferung von menschlichem Blut und Frauenmilch befristet bis 31.12.2014.		
Finanzielles Volumen Steuermindereinnahmen (Schätzung, Mio. €)	2013	2014	2015
	1.927	1.845	2.068
davon Bundesanteil	1.280	1.220	1.380
Maßnahme	Sozialversicherungen, Trägern des öffentlichen Fürsorgewesens, öffentlichen oder gemeinnützigen Kranken- und Kuranstalten sowie Einrichtungen, die Kranke transportieren, bzw. die Lieferungen von menschlichen Organen oder Frauenmilch durchführen, werden nicht abziehbare Vorsteuern in Zusammenhang mit bestimmten befreiten Leistungen abgegolten, gekürzt um gewisse private Beiträge. Ärzte erhalten einen nach Fach gestaffelten Prozentsatz als Zuschlag zu den von Sozialversicherungsträgern, Krankenfürsorgeanstalten oder Trägern des öffentlichen Fürsorgewesens bezahlten Entgelten. Anderen öffentliche oder gemeinnützigen Alten-, Behinderten- oder Pflegeheimen wird eine Beihilfe in Höhe von vier Prozent der Entgelte der Träger des öffentlichen Fürsorgewesens zugewandt.		

Kraftfahrzeugsteuergesetz 1992 und Versicherungssteuergesetz 1953 (KfzStG / VersStG)

Lfd.-Nr.:	KfzStG+VersStG 1
Bezeichnung der Steuervergünstigung	Steuerbefreiung für Kfz von Körperbehinderten

günstigung			
Ziel	Steuerbefreiung für Körperbehinderte		
Rechtsgrundlage	§ 2 (1) Z 12 KfzStG und § 4 (3) Z 9 VersStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer- ermindereinnahmen (Schät- zung, Mio. €)	2013	2014	2015
	15	16	17
davon Bundesanteil	10	11	11
Maßnahme	Kfz, die für Körperbehinderte zugelassen sind, denen die Benützung öffentlicher Verkehrsmittel nicht zumutbar ist, sind steuerbefreit.		

Lfd.-Nr.:	KfzStG+VersStG 2		
Bezeichnung der Steuerver- günstigung	Steuerbefreiung für Traktoren und Motorkarren (inkl. Anhänger) in LuF-Betrieben		
Ziel	Förderung der LuF		
Rechtsgrundlage	§ 2 (1) Z 7 KfzStG		
Status / Befristung	Keine Befristung		
Finanzielles Volumen Steuer- ermindereinnahmen (Schät- zung, Mio. €)	2013	2014	2015
	70	70	70
davon Bundesanteil	47	47	47
Maßnahme	Steuerbefreiung für ausschließlich oder vorwiegend in der LuF verwendete Zugmaschinen und Motorkarren		

3.3 Internationale Einordnung (Anlage III)

3.3. Internationale Einordnung (Anlage III)

3.3.1 Allgemeines

Für die internationale Vergleichbarkeit von Förderungen bieten sich aufgrund ihrer einheitlichen Berechnungssystematik statistische Daten aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) an. Dabei handelt es sich um gesamtstaatliche Daten, die sich von den aus der Haushaltsverrechnung abgeleiteten direkten Bundesförderungen methodisch unterscheiden. Die VGR ist grundsätzlich darauf ausgerichtet, die verschiedenen nationalen Methoden, Konzepte, Klassifikationen, Definitionen und Buchungsregeln zur besseren Vergleichbarkeit zu vereinheitlichen. Aufgrund struktureller Unterschiede in den Staaten sind jedoch auch diese Daten mit Vorsicht zu interpretieren. Zum Beispiel stellen Leistungen an eine Einheit, die dem Sektor Staat zugeordnet wird, nach der VGR-Systematik keine Förderung, sondern innerstaatliche Transfers dar. Daher hängt das Ausmaß der Förderungen wesentlich davon ab, wie die unterschiedlichen Politikbereiche organisiert sind.

Das ESVG enthält keinen konkreten Förderungsbegriff, sondern unterscheidet zwischen

- Subventionen,
- Vermögenstransfers und
- sonstigen laufenden Transfers.

Subventionen sind laufende Zahlungen ohne Gegenleistung, die der Staat an gebietsansässige Produzenten leistet, um den Umfang der Produktion dieser Einheiten, ihre Verkaufspreise oder die Entlohnung der Produktionsfaktoren zu beeinflussen.

Beispiele für Österreich:

- Leistungen im Rahmen der Arbeitsmarktpolitik
- Bildungs-, Forschungs-, Lehrlings- und Auftragsforschungsprämie
- Landwirtschaftsförderungen
- Subventionen im Verkehrsbereich (z.B. für öffentlichen Personennah- und Regionalverkehr)
- Ersatzzahlungen an Ärzte und Pflegeheime für den Wegfall der Vorsteuer-Abzugsberechtigung durch die USt.-Befreiung

Die **Vermögenstransfers** setzen sich zusammen aus den Investitionszuschüssen und den sonstigen Vermögenstransfers.

Investitionszuschüsse sind Geld- oder Sachvermögenstransfers des Staates an andere institutionelle Einheiten für den Erwerb von Anlagevermögen. Beispiele für Österreich sind: Transfers von Wien an den U-Bahnbau, von den Ländern an die Wildbach- und Lawinenverbauung bzw. an den Bau von Güterwegen oder Hochwasserschutz.

Sonstige Vermögenstransfers sind bspw.:

- Entschädigungszahlungen des Staates bei Naturkatastrophen
- Schuldenerlässe und Schuldenübernahmen (z.B. von ausgegliederten Einrichtungen)
- Kapitalzuschüsse (z.B. an verstaatlichte Banken)
- Abgrenzungen durch Differenzen zwischen veranlagten/erklärten und tatsächlich geleisteten Steuern

Bei den **sonstigen laufenden Transfers** handelt es sich um die Zuschüsse des Staates an private Organisationen ohne Erwerbscharakter (u.a. Vereine, konfessionelle Schulen und Ordensspitäler private Haushalte (ohne Sozialtransfers) sowie laufende Transfers im Rahmen internationaler Zusammenarbeit (dazu gehören insbesondere Zahlungen des Bundes an das Ausland sowie die EU-Beiträge).

Somit können **Förderungen an Unternehmen** auf Grundlage der VGR Daten durch Zusammenfassung der Subventionen und Vermögenstransfers ausgewiesen werden. **Zuschüsse** des Staates **an private Organisationen ohne Erwerbscharakter** werden hingegen bei den sonstigen laufenden Transfers abgedeckt.

3.3.2 Transaktionen mit Förderungscharakter nach VGR in Österreich

Der Staat leistete im Jahr 2015 rd. 18,2 Mrd. € bzw. 5,4 % des BIP an Subventionen, Vermögens- und sonstigen laufenden Transfers, wovon rd. 9,0 Mrd. € (2,7 % des BIP) auf Unternehmen und der Rest auf Empfänger ohne Erwerbsabsicht entfielen. Zumeist förderte der Bundessektor mit den höchsten Beträgen: So kam ein Großteil der Subventionen lt. ESVG 2010 im Jahr 2015 von der Bundesebene (rd. 3,2 Mrd. €), während Länder (rd. 0,9 Mrd. €), Gemeinden (rd. 0,5 Mrd. €) und die Sozialversicherungsträger (rd. 0,1 Mrd. €) eine kleinere Rolle spielten. Auch bei den Vermögenstransfers dominierte der Bund (rd. 2,6 Mrd. €), Länder und Gemeinden waren in etwa gleich hoch (rd. 0,9 Mrd. €), während die Sozialversicherungsträger mit 7,0 Mio. € nur eine untergeordnete Rolle spielten. Die sonstigen laufenden Transfers stammten größtenteils ebenfalls von der Bundesebene (rd. 4,9 Mrd. €), aber auch Länder (rd. 2,5 Mrd. €) und Gemeinden (rd. 1,8 Mrd. €) spielten eine wichtige Rolle.

Übersicht 1 - Förderungen gemäß VGR (ESVG 2010) für 2015

in Mio. €	Subventionen	Vermögens transfers	Summen	in % des BIP	Sonst. lfd. Transfers	Summen	in % des BIP
Bundessektor	3.179,0	2.591,1	5.770,1	1,7	4.854,6	10.624,7	3,1
Landesebene	889,1	880,7	1.769,8	0,5	2.512,9	4.282,7	1,3
Gemeindeebene (inkl. Wien)	485,6	880,4	1.366,0	0,4	1.755,7	3.121,7	0,9
Sozialversicherungsträger	126,6	7,0	133,6	0,0	53,7	187,3	0,1
Sektor Staat	4.680,3	4.359,3	9.039,6	2,7	9.176,9	18.216,5	5,4

Quelle: Statistik Austria (Stand: 30. März 2016); ohne innerstaatliche Transfers

Ein statistischer Überblick über die internationale Einordnung der Förderungen in Österreich kann nur auf Basis gesamtstaatlicher Daten geboten werden, da VGR-Daten für den Bundessektor zwar verfügbar, jedoch nicht um innerstaatliche Transfers bereinigt sind. Die auf dem Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010) beruhenden Daten können mit den Daten im Förderungsbericht, welche auf den Aufzeichnungen der Haushaltsverrechnung des Bundes bzw. auf den Auswertungen aus der Transparenzdatenbank basieren, nicht unmittelbar verglichen werden. Im Zusammenhang mit der internationalen Einordnung ist der Förderungsbegriff gemäß § 47 Abs. 3 BHG 2013 oder jener des § 8 TDBG 2012 somit nicht anwendbar.

3.3.3 Internationaler Vergleich

Übersicht 2a - VGR-Darstellung - Subventionen, Vermögens- und sonstige laufende Transfers im EU-Vergleich in % des BIP

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
EU (28 Länder)	4,4	4,7	5,1	5,3	4,8	5,0	4,7	4,7	4,7
Eurozone (19 Länder)	4,3	4,6	5,1	5,5	4,9	5,1	5,1	5,0	4,9
Belgien	5,6	6,0	6,7	6,9	7,5	7,9	7,6	7,2	6,7
Bulgarien	5,9	4,1	5,7	2,7	2,7	3,4	4,0	6,7	3,9
Tschechische Republik	5,0	4,8	5,1	5,3	5,3	7,3	5,4	5,7	5,0
Dänemark	5,3	5,6	6,1	5,8	6,2	7,5	6,0	5,6	5,6
Deutschland	4,0	4,3	4,7	5,6	4,2	4,1	4,2	4,2	4,0
Estland	3,1	3,5	4,3	3,9	3,6	3,5	3,5	2,9	2,8
Irland	3,5	4,6	6,3	25,0	7,2	3,3	3,1	3,0	3,7
Griechenland	2,4	3,4	3,3	3,4	4,0	6,6	15	3,8	7,8
Spanien	4,0	4,0	4,2	3,7	4,1	7,0	3,8	3,5	3,3
Frankreich	5,3	5,7	6,3	6,2	6,0	6,2	6,2	6,6	6,8
Kroatien	4,5	4,7	4,3	6,3	6,0	4,3	4,8	4,7	4,6
Italien	4,3	4,2	4,8	4,2	4,2	4,6	4,6	5,0	5,0
Zypern	3,9	4,2	4,2	4,0	4,0	4,4	5,1	12,9	4,7
Lettland	4,1	5,2	5,9	7,3	4,1	4,1	3,9	4,6	3,5
Litauen	3,1	2,6	2,7	2,1	6,5	2,0	3,2	3,1	2,6
Luxemburg	5,0	5,0	5,5	5,5	5,5	5,8	5,6	5,2	5,2
Ungarn	6,0	5,0	4,9	5,0	6,7	5,6	6,1	6,4	7,1
Malta	4,0	4,4	3,6	4,0	3,3	3,9	4,5	4,8	5,1
Niederlande	3,6	3,9	4,2	4,5	4,0	4,0	3,9	3,7	3,7
Österreich	5,2	5,1	6,3	5,3	5,1	5,5	5,4	6,4	5,4
Polen	3,8	4,3	3,9	3,5	3,4	3,4	3,4	3,2	3,1
Portugal	3,7	3,9	4,0	5,4	4,5	4,3	4,2	7,4	5,1
Rumänien	4,9	3,5	3,2	3,7	5,4	4,6	3,3	4,0	4,0
Slowenien	4,2	4,6	4,7	4,6	4,7	3,6	14,8	5,2	4,2
Slowakei	3,2	4,0	5,2	3,7	3,2	2,9	3,1	3,0	3,7
Finnland	3,9	4,1	4,6	4,6	4,5	4,5	4,6	4,6	4,6
Schweden	4,4	4,6	4,6	4,7	4,5	4,6	4,8	4,7	4,5
Vereinigtes Königreich	4,3	5,9	5,7	4,9	4,2	4,6	4,0	3,7	3,8
Island	4,1	17,1	5,1	8,1	5,1	4,7	4,1	5,3	4,3
Norwegen	3,8	3,9	4,6	4,6	4,3	4,1	4,3	4,6	4,8
Schweiz	5,9	6,1	6,2	6,3	6,4	6,5	7,2	6,9	n.v.

Quelle: Eurostat (Stand 22.7.2016)

Österreich zahlte im Jahr 2015 im EU-Vergleich **Subventionen, Vermögens- und sonstigen laufenden Transfers** in Höhe von rd. 5,4 % des BIP. Dieser Wert blieb im Vergleich über mehrere Jahre relativ stabil – mit zwei Ausreißern in den Jahren 2009 und 2014, welche auf den Vermögenstransfers beruhen. Der Anstieg im Jahr 2014 gegenüber 2013 ist ausschließlich auf die Abbaubank der verstaatlichten Hypo Alpe Adria (Heta) zurückzuführen, weil in der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung mit der Umwandlung der Hypo zur Abbaugesellschaft die Differenz zwischen den Verbindlichkeiten und den Vermögenswerten der Bank (4,5 Mrd. €) als Zuschuss (Vermögenstransfer) des Staates an die Hypo-Alpe-Adria-Bank verbucht wurde. Mit Subventionen, Vermögens- und sonstigen laufenden Transfers von 5,4% liegt Österreich im internationalen Vergleich etwas über dem EU-Durchschnitt von 4,7 % des BIP (2015).

Übersicht 2b - Subventionen, Vermögenstransfers und sonst. laufende Transfers nach COFOG (2014)

in Prozent des BIP:	Summe	Allgemeine öffentliche Verwaltung	Verteidi- gung	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Wirtschaft liche Angelegen- heiten	Umwelt schutz	Wohnungswesen und kommunale Gemeinschafts- dienste	Gesund- heitswesen	Freizeitge- staltung, Sport, Kultur und Religion	Bildungs- wesen	Soziale Sicherung
EU (28 Länder)	4,7	1,5	0,0	0,0	1,6	0,0	0,0	0,1	0,1	0,4	0,3
Eurozone (19 Länder)	5,0	1,5	0,0	0,0	1,9	0,1	0,2	0,1	0,1	0,3	0,5
Belgien	7,2	1,3	0,0	0,1	4,1	0,3	0,0	0,5	0,3	0,1	0,5
Bulgarien	6,7	3,5	0,0	0,0	2,0	0,1	0,0	0,0	0,6	0,0	0,3
Tschechische Republik	5,7	1,3	0,0	0,0	3,0	0,0	0,2	0,1	0,3	0,3	0,3
Dänemark	5,6	2,1	0,0	0,0	1,4	0,0	0,2	0,1	0,3	0,6	0,8
Deutschland	4,2	1,8	0,0	0,0	1,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,5	0,3
Estland	3,0	1,2	0,0	0,0	0,9	0,1	0,1	0,0	0,3	0,1	0,1
Irland	3,0	0,9	0,0	0,0	1,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,3	0,2
Griechenland	3,7	1,2	0,0	0,0	1,6	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
Spanien	3,5	1,1	0,0	0,0	1,7	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1
Frankreich	6,7	1,4	0,1	0,0	2,2	0,1	0,6	0,1	0,3	0,5	1,3
Kroatien	4,7	0,6	0,0	0,0	2,7	0,0	0,1	0,1	0,4	0,2	0,4
Italien	4,8	1,6	0,0	0,0	2,5	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1
Zypern	12,9	10,7	0,0	0,0	0,9	0,0	0,8	0,0	0,2	0,1	0,1
Lettland	4,4	1,2	0,0	0,0	1,7	0,1	0,0	0,6	0,3	0,1	0,1
Litauen	3,1	1,5	0,0	0,0	0,5	0,1	0,1	0,0	0,2	0,1	0,7
Luxemburg	5,2	1,3	0,1	0,0	0,9	0,2	0,3	0,2	0,2	0,4	1,5
Ungarn	6,4	1,3	0,0	0,0	2,6	0,3	0,4	0,1	0,7	0,8	0,2
Malta	4,7	1,4	0,0	0,0	2,1	0,1	0,0	0,0	0,1	0,8	0,2
Niederlande	3,8	1,5	0,0	0,0	0,9	0,0	0,1	0,3	0,4	0,4	0,1
Österreich	6,6	1,2	0,0	0,0	3,1	0,2	0,2	0,5	0,3	0,4	0,6
Polen	3,2	1	0,0	0,0	0,9	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,7
Portugal	7,4	1,2	0,0	0,1	4,1	0,0	0,3	0,1	0,3	0,4	0,8
Rumänien	4,2	1,3	0,0	0,0	1,8	0,1	0,0	0,1	0,2	0,4	0,2
Slowenien	5,1	1,7	0,0	0,0	2,1	0,0	0,0	0,2	0,3	0,2	0,3
Slowakei	3,2	1,4	0,0	0,0	0,8	0,2	0,1	0,0	0,2	0,3	0,2
Finnland	4,6	1,5	0,0	0,0	1,6	0,0	0,1	0,2	0,3	0,5	0,2
Schweden	4,7	1,8	0,0	0,0	1,6	0,1	0,0	0,0	0,3	0,2	0,5
Vereinigtes Königreich	3,8	1,5	0,0	0,0	0,8	0,0	0,2	0,1	0,1	1,0	0,0
Island	5,3	0,4	0,0	0,0	3,1	0,1	0,0	0,0	1,0	0,6	0,1
Norwegen	4,6	1,2	0,0	0,0	1,6	0,1	0,0	0,4	0,4	0,3	0,4
Schweiz	n.v.	0,5	0,0	0,0	2,0	0,2	0,0	2,0	0,3	0,6	1,0

Quelle: Eurostat (Stand: 22.7.2016; aber Meldestand Herbst 2015); Die Summen lassen sich oft nicht aus den einzelnen COFOG-Abteilungen bilden, da für manche Abteilungen die Daten nicht veröffentlicht werden (z.B. Verteidigung).

Die Daten unterscheiden sich leicht von der Übersicht 2a, da die Aufgliederungen der Förderungen nach COFOG nur zum Stand der Meldungen vom Herbst 2015 verfügbar sind.

Die für Österreich ausgewiesenen 6,6 % des BIP teilen sich gemäß COFOG-Klassifikation unter anderem auf Förderungen für wirtschaftliche Angelegenheiten (3,1 % des BIP), allgemeine öffentliche Verwaltung (1,2 % des BIP), soziale Sicherung (0,6 % des BIP) und Gesundheitswesen (0,5 % des BIP) auf. Die jeweiligen Werte für die COFOG-Aufgabenbereiche unterscheiden sich in verschiedenen Ländern voneinander, was unter anderem an den unterschiedlichen Strukturen der Verwaltung liegt. Generell lässt sich aber sehen, dass ein Großteil der Förderungen für die COFOG-Aufgabenbereiche „Wirtschaftliche Angelegenheiten“ und „Allgemeine öffentliche Verwaltung“ verwendet werden, während andere Aufgabenbereiche nur relativ geringe Beträge erhalten.

Übersicht 3a - VGR-Darstellung - Subventionen und Vermögenstransfers im EU-Vergleich in % des BIP

in Prozent des BIP:	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
EU (28 Länder)	2,2	2,5	2,7	2,9	2,5	2,7	2,3	2,4	2,4
Eurozone (19 Länder)	2,3	2,5	2,9	3,3	2,7	2,9	2,7	2,7	2,7
Belgien	3,9	4,2	4,5	4,8	5,4	5,8	5,4	5,1	4,7
Bulgarien	4,1	1,5	1,5	1,5	1,2	1,6	1,8	5,2	1,9
Tschechische Republik	3,4	3,1	3,3	3,4	3,4	5,3	3,3	3,7	3,0
Dänemark	2,1	2,5	2,6	2,5	3,0	4,0	2,5	2,5	2,4
Deutschland	2,3	2,5	2,8	3,6	2,3	2,1	2,0	2,1	1,9
Estland	1,5	2,0	2,3	2,1	1,9	1,7	1,6	1,3	0,8
Irland	1,9	2,7	4,7	23,4	5,7	1,9	1,5	1,6	2,5
Griechenland	0,7	1,5	1,4	1,5	2,4	5,1	13,3	1,8	6,2
Spanien	2,4	2,3	2,3	2	2,3	5,4	2,1	1,9	1,8
Frankreich	2,3	2,6	2,9	2,8	2,7	2,8	2,7	3,2	3,5
Kroatien	3,7	3,6	3,3	5,4	5,4	3,5	3,2	3,4	2,7
Italien	2,8	2,6	3,1	2,6	2,6	3,0	2,9	3,3	3,5
Zypern	1,4	1,2	1,4	1,6	1,3	1,7	2,9	10,6	2,3
Lettland	0,8	1,2	2,3	3,2	1,6	1,0	1,0	1,2	0,5
Litauen	1,8	1,1	1,0	0,9	4,9	0,6	1,6	1,7	1,1
Luxemburg	2,7	2,5	2,8	2,7	2,4	2,6	2,4	2,2	2,2
Ungarn	3,3	2,5	2,2	2,5	4,1	3,0	2,9	3,2	3,9
Malta	2,3	2,6	1,7	2,0	1,4	2,0	2,2	2,4	2,8
Niederlande	1,7	1,8	2,6	2,6	2,1	2,1	2,1	1,8	1,8
Österreich	2,7	2,7	3,8	2,7	2,6	2,9	2,7	3,8	2,7
Polen	1,5	1,9	1,8	1,5	1,3	1,2	1,2	1,2	1,0
Portugal	1,3	1,6	1,3	2,6	1,6	1,6	1,5	4,6	2,6
Rumänien	3,0	2,1	1,4	1,8	3,3	2,1	1,5	1,7	1,6
Slowenien	2,4	2,5	2,4	2,4	2,6	1,4	12,5	3,2	2,2
Slowakei	1,7	2,5	3,3	2,0	1,6	1,3	1,3	1,2	1,6
Finnland	1,5	1,7	1,8	1,8	1,7	1,7	1,6	1,6	1,8
Schweden	1,7	1,8	1,8	1,8	1,9	2,0	2,0	1,9	1,9
Vereinigtes Königreich	1,6	3,3	2,7	1,8	1,4	1,9	1,3	1,3	1,4
Island	2,4	15,1	3,1	6,2	3,5	3,2	2,5	3,8	2,9
Norwegen	1,8	1,9	2,2	2,2	2,1	2,0	2,0	2,1	2,1
Schweiz	4,4	4,3	4,1	4,2	4,3	4,3	4,8	4,6	n.v.

Quelle: Eurostat (Stand 22.7.2016)

Österreich liegt mit 2,7 % des BIP (2015) bei den Förderungen an Unternehmen im Eurozonen-Durchschnitt und etwas über dem EU-Durchschnitt (2,4 % des BIP). Dies entspricht auch dem Trend der letzten Jahre – mit Ausnahme der beiden Jahre 2009 und 2014, wobei der Anstieg bei den Vermögenstransfers im Jahr 2014 auf die Abbaubank der verstaatlichten Hypo Alpe-Adria (Heta) zurückzuführen ist. Die Folgen der Wirtschaftskrise lassen sich auch in anderen Ländern zu jeweils anderen

Zeitpunkten erkennen – so zum Beispiel der Anstieg in Island 2008, in Irland 2010, in Griechenland 2013 oder in Zypern 2014.

Übersicht 3b - Subventionen und Vermögenstransfers nach COFOG (2014)

in Prozent des BIP:	Summe	Allgemeine öffentliche Verwaltung	Verteidi- gung	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Wirtschaf- tliche Angelege- nheiten	Umwelt schutz	Wohnungswesen und kommunale Gemeinschafts- dienste	Gesund- heitswesen	Freizeitge- staltung, Sport, Kultur und Religion	Bildungs- wesen	Soziale Sicherung
EU (28 Länder)	2,4	0,3	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0
Eurozone (19 Länder)	2,7	0,3	0,0	0,0	1,7	0,1	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1
Belgien	5,1	0,1	0,0	0,0	3,9	0,2	0,0	0,4	0,2	0,0	0,3
Bulgarien	5,2	3,4	0,0	0,0	1,6	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Tschechische Republik	3,7	0,3	0,0	0,0	2,8	0,0	0,2	0,0	0,1	0,1	0,0
Dänemark	2,5	0,1	0,0	0,0	1,3	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,6
Deutschland	2,1	0,6	0,0	0,0	1,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1	0,0
Estland	1,3	0,1	0,0	0,0	0,9	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Irland	1,6	0,0	0,0	0,0	1,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,2	0,0
Griechenland	1,7	0,0	0,0	0,0	0,9	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
Spanien	1,9	0,0	0,0	0,0	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Frankreich	3,3	0,1	0,0	0,0	1,9	0,1	0,6	0,0	0,1	0,3	0,1
Kroatien	3,4	0,4	0,0	0,0	2,4	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,3
Italien	3,2	0,5	0,0	0,0	2,4	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0
Zypern	10,6	9,2	0,0	0,0	0,7	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0
Lettland	1,2	0,0	0,0	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Litauen	1,7	0,6	0,0	0,0	0,3	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,6
Luxemburg	2,2	0,2	0,0	0,0	0,8	0,2	0,3	0,0	0,1	0,1	0,4
Ungarn	3,2	0,1	0,0	0,0	2,3	0,2	0,3	0,0	0,2	0,0	0,0
Malta	2,4	0,0	0,0	0,0	2,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2
Niederlande	1,8	0,1	0,0	0,0	0,8	0,0	0,1	0,3	0,0	0,4	0,0
Österreich	3,8	0,2	0,0	0,0	2,8	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,2
Polen	1,2	0,1	0,0	0,0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4
Portugal	4,6	0,1	0,0	0,0	3,9	0,0	0,1	0,0	0,1	0,3	0,0
Rumänien	1,9	0,0	0,0	0,0	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Slowenien	3,0	0,7	0,0	0,0	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1
Slowakei	1,4	0,3	0,0	0,0	0,8	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
Finnland	1,6	0,0	0,0	0,0	1,4	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Schweden	1,9	0,1	0,0	0,0	1,5	0,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
Vereinigtes Königreich	1,4	0,2	0,0	0,0	0,8	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0
Island	3,8	0,0	0,0	0,0	3,0	0,1	0,0	0,0	0,3	0,4	0,0
Norwegen	2,1	0,1	0,0	0,0	1,6	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1
Schweiz	n.v.	0,0	0,0	0,0	1,9	0,1	0,0	1,8	0,0	0,2	0,4

Quelle: Eurostat (Stand: 22.7.2016; aber Meldestand Herbst 2015); Die Summen lassen sich oft nicht aus den einzelnen COFOG-Abteilungen bilden, da für manche Abteilungen die Daten nicht veröffentlicht werden (z.B. Verteidigung).

Die Daten unterscheiden sich leicht von der Übersicht 3a, da die Aufgliederungen der Förderungen nach COFOG nur zum Stand der Meldungen vom Herbst 2015 verfügbar sind.

Auch in der COFOG-Darstellung der Förderungen an Unternehmen zeigt sich für das Jahr 2014 die oben dargestellte Umwandlung der Hypo-Alpe-Adria: 2,8 % des BIP an Förderungen gehen an den COFOG-Aufgabenbereich „Wirtschaftliche Angelegenheiten“. Dieser Aufgabenbereich macht auch den Großteil der Förderungen an Unternehmen im Jahr 2014 aus. Dieser Schwerpunkt der Förderungen lässt sich auch in den meisten anderen Ländern erkennen, wobei es aber einige Ausreißer (z. B. Zypern oder Bulgarien) gibt.

Übersicht 4a - VGR-Darstellung der sonstigen laufenden Transfers

in Prozent des BIP:	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
EU (28 Länder)	2,2	2,2	2,4	2,4	2,3	2,3	2,4	2,3	2,3
Eurozone (19 Länder)	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,4	2,3	2,2
Belgien	1,7	1,8	2,2	2,1	2,1	2,1	2,2	2,1	2,0
Bulgarien	1,8	2,6	4,2	1,2	1,5	1,8	2,2	1,5	2,0
Tschechische Republik	1,6	1,7	1,8	1,9	1,9	2,0	2,1	2,0	2,0
Dänemark	3,2	3,1	3,5	3,3	3,2	3,5	3,5	3,1	3,2
Deutschland	1,7	1,8	1,9	2,0	1,9	2,0	2,2	2,1	2,1
Estland	1,6	1,5	2,0	1,8	1,7	1,8	1,9	1,6	2,0
Irland	1,6	1,9	1,6	1,6	1,5	1,4	1,6	1,4	1,2
Griechenland	1,7	1,9	1,9	1,9	1,6	1,5	1,7	2,0	1,6
Spanien	1,6	1,7	1,9	1,7	1,8	1,6	1,7	1,6	1,5
Frankreich	3,0	3,1	3,4	3,4	3,3	3,4	3,5	3,4	3,3
Kroatien	0,8	1,1	1,0	0,9	0,6	0,8	1,6	1,3	1,9
Italien	1,5	1,6	1,7	1,6	1,6	1,6	1,7	1,7	1,5
Zypern	2,5	3,0	2,8	2,4	2,7	2,7	2,2	2,3	2,4
Lettland	3,3	4,0	3,6	4,1	2,5	3,1	2,9	3,4	3,0
Litauen	1,3	1,5	1,7	1,2	1,6	1,4	1,6	1,4	1,5
Luxemburg	2,3	2,5	2,7	2,8	3,1	3,2	3,2	3,0	3,0
Ungarn	2,7	2,5	2,7	2,5	2,6	2,6	3,2	3,2	3,2
Malta	1,7	1,8	1,9	2,0	1,9	1,9	2,3	2,4	2,3
Niederlande	1,9	2,1	1,6	1,9	1,9	1,9	1,8	1,9	1,9
Österreich	2,5	2,4	2,5	2,6	2,5	2,6	2,7	2,6	2,7
Polen	2,3	2,4	2,1	2,0	2,1	2,2	2,2	2,0	2,1
Portugal	2,4	2,3	2,7	2,8	2,9	2,7	2,7	2,8	2,5
Rumänien	1,9	1,4	1,8	1,9	2,1	2,5	1,8	2,3	2,4
Slowenien	1,8	2,1	2,3	2,2	2,1	2,2	2,3	2,0	2,0
Slowakei	1,5	1,5	1,9	1,7	1,6	1,6	1,8	1,8	2,1
Finnland	2,4	2,4	2,8	2,8	2,8	2,8	3,0	3,0	2,8
Schweden	2,7	2,8	2,8	2,9	2,6	2,6	2,8	2,8	2,6
Vereinigtes Königreich	2,7	2,6	3,0	3,1	2,8	2,7	2,7	2,4	2,4
Island	1,7	2,0	2,0	1,9	1,6	1,5	1,6	1,5	1,4
Norwegen	2,0	2,0	2,4	2,4	2,2	2,1	2,3	2,5	2,7
Schweiz	1,5	1,8	2,1	2,1	2,1	2,2	2,4	2,3	n.v.

Quelle: Eurostat (Stand 22.7.2016)

Mit 2,7 % des BIP an sonstigen laufenden Transfers (Das sind insbesondere Zuschüsse an private Organisationen und laufende Transfers im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit) liegt Österreich im Jahr 2015 über dem EU-Durchschnitt von 2,3 % des BIP. Der österreichische Wert ist wie der EU-Wert über die Jahre relativ stabil. Auch in den meisten anderen Ländern entwickeln sich diese Werte in den letzten Jahren relativ konstant.

Übersicht 4b - Sonstige laufende Transfers nach COFOG (2014)

in Prozent des BIP:	Summe	Allgemeine öffentliche Verwaltung	Verteidi- gung	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	Wirtschaft liche Angelegen- heiten	Umwelt schutz	Wohnungswesen und kommunale Gemeinschafts- dienste	Gesund- heitswesen	Freizeitge- staltung, Sport, Kultur und Religion	Bildungs- wesen	Soziale Sicherung
EU (28 Länder)	2,3	1,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,3	0,3
Eurozone (19 Länder)	2,3	1,2	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,4
Belgien	2,1	1,2	0,0	0,1	0,2	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2
Bulgarien	1,5	0,1	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	0,6	0,0	0,3
Tschechische Republik	2,0	1,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,1	0,2	0,2	0,3
Dänemark	3,1	2,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,2	0,6	0,2
Deutschland	2,1	1,2	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,4	0,3
Estland	1,7	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,3	0,1	0,1
Irland	1,4	0,9	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2
Griechenland	2,0	1,2	0,0	0,0	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Spanien	1,6	1,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,1
Frankreich	3,4	1,3	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0	0,1	0,2	0,2	1,2
Kroatien	1,3	0,2	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,1	0,4	0,2	0,1
Italien	1,6	1,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
Zypern	2,3	1,5	0,0	0,0	0,2	0,0	0,1	0,0	0,2	0,1	0,1
Lettland	3,2	1,2	0,0	0,0	0,6	0,1	0,0	0,6	0,3	0,1	0,1
Litauen	1,4	0,9	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,2	0,1	0,1
Luxemburg	3,0	1,1	0,1	0,0	0,1	0,0	0,0	0,2	0,1	0,3	1,1
Ungarn	3,2	1,2	0,0	0,0	0,3	0,1	0,1	0,1	0,5	0,8	0,2
Malta	2,3	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,8	0,0
Niederlande	2,0	1,4	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,1
Österreich	2,8	1,0	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1	0,5	0,2	0,3	0,4
Polen	2,0	0,9	0,0	0,0	0,3	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,3
Portugal	2,8	1,1	0,0	0,1	0,2	0,0	0,2	0,1	0,2	0,1	0,8
Rumänien	2,3	1,3	0,0	0,0	0,2	0,1	0,0	0,1	0,2	0,3	0,1
Slowenien	2,1	1,0	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	0,3	0,1	0,2
Slowakei	1,8	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,3	0,1
Finnland	3,0	1,5	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	0,3	0,5	0,2
Schweden	2,8	1,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,5
Vereinigtes Königreich	2,4	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,9	0,0
Island	1,5	0,4	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,7	0,2	0,1
Norwegen	2,5	1,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,4	0,3	0,2	0,3
Schweiz	n.v.	0,5	0,0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,2	0,3	0,4	0,6

Quelle: Eurostat (Stand: 22.7.2016; aber Meldestand Herbst 2015); Die Summen lassen sich oft nicht aus den einzelnen COFOG-Abteilungen bilden, da für manche Abteilungen die Daten nicht veröffentlicht werden (z.B. Verteidigung).

Die Daten unterscheiden sich leicht von der Übersicht 4a, da die Aufgliederungen der Förderungen nach COFOG nur zum Stand der Meldungen vom Herbst 2015 verfügbar sind.

Die aggregierten sonstigen laufenden Transfers, aufgegliedert nach COFOG-Aufgabenbereichen, ergeben für 2014 folgendes Bild: Die österreichischen sonstigen laufenden Transfers entsprachen rd. 2,8 % des BIP, von denen rd. 1,0 % an die COFOG-Abteilung „Allgemeine öffentliche Verwaltung“ gingen. Ein weiterer großer Teil ging mit 0,5 % des BIP an das Gesundheitswesen und mit 0,4 % des BIP an soziale Sicherung. Auch auf EU-Ebene gehen rd. 1,2 % des BIP an die allgemeine öffentliche Verwaltung und machen damit den größten laufenden Transfer in eine COFOG-Kategorie aus.

3.4 Transparenzdatenbank gemäß TDBG (Anlage IV)

3.4 Transparenzdatenbank gemäß TDBG (Anlage IV)

3.4.1 Allgemeines

Im Hinblick auf die angestrebte Reform des Förderwesens in Österreich wurden mithilfe der Transparenzdatenbank in einem ersten Schritt die Förderungen der Bundesministerien sowie der Länder transparent gemacht. Die Förderangebote der Bundesministerien und deren ausgelagerter Stellen wurden im Jahr 2012 und im ersten Halbjahr 2013 erhoben und werden laufend aktualisiert, sodass sich Bürgerinnen, Bürger, Unternehmen, Non-Profit Organisationen und öffentliche Einrichtungen im Transparenzportal (www.transparenzportal.gv.at) einen Überblick über die Bundesförderungen verschaffen können. Seit 2013 erfolgte die Erhebung der Förderangebote der Länder, diese stehen seit Juli 2014 öffentlich am Transparenzportal zur Verfügung. Die Erfassung von neuen Förderungen erfolgt laufend.

Weiters teilen alle Förderstellen (Leistende Stellen im Sinne des § 16 TDBG 2012) des Bundes personenbezogen die seit 1. Jänner 2013 zu ihren Förderungen getätigten Auszahlungen elektronisch an die Transparenzdatenbank mit. Dies ermöglicht, dass im Transparenzportal authentifizierte Leistungsempfängerinnen und –empfänger ihre individuell bezogenen Förderungen einsehen können. Dabei ist sichergestellt, dass jede Leistungsempfängerin und jeder Leistungsempfänger nur die eigenen erhaltenen Förderungen abrufen kann.

Seit Juli 2013 können auch die Förderstellen des Bundes die für die Erbringung ihrer eigenen Leistungen jeweils erforderlichen, von anderen Stellen mitgeteilten Leistungen für Überprüfungs- und Kontrollzwecke personenbezogen abfragen. Zu dieser Abfrage sind die Förderstellen des Bundes nach den ARR 2014 (Allgemeine Rahmenrichtlinien für die Gewährung von Förderungen aus Bundesmitteln) zur Vermeidung von Mehrfachförderungen vor Gewährung einer Förderung verpflichtet. Vom 4. Quartal 2014 bis zum 31. Dezember 2015 hatten auch die Förderstellen der Länder die Möglichkeit, personenbezogene Daten aus der Transparenzdatenbank abzufragen, wenn sie diese für die Gewährung, Einstellung oder Rückforderung einer Förderung benötigten.

Die erstmals verfügbare Gesamtdarstellung aller Förderungen des Bundes und der Länder bietet eine wesentliche Verbesserung der Steuerungsmöglichkeiten im österreichischen Förderungswesen und die gegenseitigen Abfragemöglichkeiten durch Förderstellen tragen zur Vermeidung ungerechtfertigter (Mehrfach)Förderungen bei.

Die gesetzlichen Grundlagen bilden das Transparenzdatenbankgesetz 2012 und die darauf beruhenden Verordnungen sowie die Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern nach Artikel 15a des Bundes-Verfassungsgesetzes über eine Transparenzdatenbank.

Des Weiteren wurde bereits mit den Ländern vereinbart, dass diese ab 2017 zu den Bereichen Umwelt und Energie Leistungsmitteilungen an die Transparenzdatenbank übermitteln (Pilotphase). Wenn die Übermittlung erfolgt, erhalten die Förderstellen der Länder auch die Möglichkeit, personenbezogene Daten aus der Transparenzdatenbank abzufragen, wenn sie diese für die Gewährung, Einstellung oder Rückforderung einer Förderung benötigen.

3.4.2 Anzahl der Förderangebote je Ressort

Im Jahr 2015 wies die Transparenzdatenbank 581 Förderangebote der Ressorts ergänzt um die Parlamentsdirektion aus. Die Anzahl der Förderangebote hat gegenüber 2014 um 30 zugenommen. Dies ergibt sich insbesondere daraus, dass laufend Förderangebote neu dazu kommen, aber auch auslaufen. Trotz dieses dynamischen Wechsels ist die Transparenzdatenbank stets aktuell. Für die Übersicht 1 scheinen jene Förderangebote auf, die im Jahr 2015 in Kraft waren.

Grundsätzlich ist zu beachten, dass die Förderangebote einen unterschiedlichen Detaillierungsgrad aufweisen können. Ein Förderangebot kann ein gesamtes Förderprogramm enthalten, aber auch nur eine spezifische Einzelförderung. Der gewählte Detaillierungsgrad liegt in der Verantwortung der jeweiligen Ministerien, wobei es das Bestreben der Datenklärungsstelle im Bundesministerium für Finanzen ist, in Zukunft einen vergleichbaren Detaillierungsgrad zu erreichen.

Übersicht 1 - Anzahl der Förderangebote je Ressort (und Parlamentsdirektion)

Ressort	Anzahl Förderangebote 2014	Anzahl Förderangebote 2015
BKA - Bundeskanzleramt	77	81
BMASK - BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz	73	74
BMBF - BM für Bildung und Frauen	55	52
BMEIA - BM für europäische und internationale Angelegenheiten	18	18
BMF - BM für Finanzen	22	24
BMFJ - BM für Familie und Jugend	31	24
BMG - BM für Gesundheit	30	31
BMI - BM für Inneres	32	33
BMJ - BM für Justiz	8	8
BMLFUW - BM für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft	25	40
BMLVS - BM für Landesverteidigung und Sport	4	4
BMVIT - BM für Verkehr, Innovation und Technologie	37	40
BMWFW - BM für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft	136	149
Parlamentsdirektion	3	3
Summe Anzahl Förderangebote	551	581

3.4.3 Anzahl der Förderangebote je einheitlicher Kategorie

Jedes Förderangebot wurde von der im Bundesministerium für Finanzen eingerichteten Datenklärungsstelle gemäß § 22 TDBG 2012 einheitlich kategorisiert und einem Tätigkeitsbereich gem. E-Government-Bereichsabgrenzungsverordnung sowie einem Teilbereich zugeordnet. Dies gewährleistet, dass vergleichbare Förderangebote von unterschiedlichen Förderstellen in derselben Kategorie enthalten sind. In gleicher Weise sind auch alle Förderangebote der Länder einheitlich kategorisiert.

Im Jahr 2015 hat die Datenklärungsstelle eine Qualitätssicherung der einheitlichen Kategorisierung vorgenommen. Dies hatte zur Folge, dass gewisse Leistungsangebote anderen Teilbereichen zugeordnet wurden. Einige Teilbereiche konnten aufgelöst werden, was in der Tabelle durch leere Felder ersichtlich ist.

Übersicht 2 - Anzahl der Förderangebote je Kategorie

Kategorie	Kategorie - Bezeichnung	Anzahl Förderangebote 2014	Anzahl Förderangebote 2015
AR-AW	Arbeit-Arbeitsmarktförderungen und berufsbezogene Weiterbildungen	55	56
AR-BT	Arbeit-Behinderung und Arbeit	15	16
BF-BA	Bildung und Forschung-Archive und Bibliotheken	5	5
BF-EB	Bildung und Forschung-Erwachsenenbildung und Weiterbildung	14	13
BF-FE	Bildung und Forschung-Forschung und Entwicklung	69	73
BF-ST	Bildung und Forschung-Stipendien und Beihilfen für SchülerInnen, Studierende und Graduierte	30	30
BF-TS	Bildung und Forschung-Themenspezifische Maßnahmen und Projekte in und für Schulen	24	23
BF-UB	Bildung und Forschung-Unterstützung für Schulen und Einrichtungen im tertiären Bildungsbereich	16	16
BF-WP	Bildung und Forschung-Wissenschaftliche und historische Publikationen	5	5
BR-HE	Bereichsübergreifender Rechtsschutz-Haftentlassene	1	
BR-PK	Bereichsübergreifender Rechtsschutz-Parteien- und Klubförderungen	4	4
BR-RS	Bereichsübergreifender Rechtsschutz-Rechtsschutz	6	
BW-RO	Bauen und Wohnen-Raumordnung, Stadt- u. Ortsentwicklung	2	5
BW-WS	Bauen und Wohnen-Wohnbauförderung, Renovierung, Sanierung	5	4
EA-AU	EU und auswärtige Angelegenheiten-Auslandsösterreicher	1	1
EA-CD	EU und auswärtige Angelegenheiten-Steuerückvergütungen	2	2
EA-EA	EU und auswärtige Angelegenheiten-Europa- und Außenpolitik	7	8
EA-EZ	EU und auswärtige Angelegenheiten-Entwicklungszusammenarbeit	2	2
GH-BF	Gesundheit-Betreuung, Pflege bei Krankheit, Alter und Behinderung	1	
GH-GF	Gesundheit-Gesundheitsförderung	17	17
GH-PF	Gesundheit-Pflege (Krankheit, Alter)		1
GS-BU	Gesellschaft und Soziales-Behinderung - Unterstützung	2	2
GS-FK	Gesellschaft und Soziales-Familie, Kinder, Jugend	23	23
GS-GD	Gesellschaft und Soziales-NS-Gedenkstätten, Bewusstseinsarbeit und Vermittlungsangebote	3	3
GS-HE	Gesellschaft und Soziales-Soziale Hilfe und Einrichtungen, soziale und gesellschaftliche Projekte	29	34
GS-KN	Gesellschaft und Soziales-Kriegsentschädigung	1	1
GS-KS	Gesellschaft und Soziales-Konsumentenschutz	2	2
GS-MB	Gesellschaft und Soziales-Beiträge an nationale und internationale Organisationen	19	20
GS-PG	Gesellschaft und Soziales-Gesellschaftliche und/oder politische Anliegen	9	10
GS-TS	Gesellschaft und Soziales-Tierschutz	1	1
GS-VO	Gesellschaft und Soziales-Volksgruppen	2	2

KL-RE	Kultus-Religionsgemeinschaften	2	3
KU-EB	Kunst und Kultur-Kulturelles Erbe - Denkmalpflege	2	2
KU-FO	Kunst und Kultur-Kultur- und Kunstförderung	43	52
KU-KP	Kunst und Kultur-Kunst-, Kultur- und Literaturpreise	2	2
KU-SB	Kunst und Kultur-Stipendien, Beihilfen und Begünstigungen für KünstlerInnen	5	
LF-FO	Land- und Forstwirtschaft-Förderungen für die Landwirtschaft	8	15
LF-FS	Land- und Forstwirtschaft-Forst	2	4
LF-TI	Land- und Forstwirtschaft-Tiergesundheit und Veterinärmedizin	3	3
RT-GZ	Rundfunk und sonstige Medien sowie Telekommunikation-Gebührenbefreiung und Zuschüsse	2	2
RT-ME	Rundfunk und sonstige Medien sowie Telekommunikation-Medien	10	12
SA-BD	Steuern und Abgaben-Bundesabgaben	2	2
SA-FM	Steuern und Abgaben-Finanzmarkt und sonstige Einrichtungen	5	7
SF-FO	Sport und Freizeit-Sportförderung	4	4
SO-KB	Sicherheit und Ordnung-Korruptionsbekämpfung	5	4
SO-ZK	Sicherheit und Ordnung-Zivil- und Katastrophenschutz, Feuerwehr	5	5
SV-AL	Sozialversicherung-Arbeitslosenversicherung	4	4
SV-UN	Sozialversicherung-Unfallversicherung	1	1
UW-AF	Umwelt-Abfall		1
UW-EE	Umwelt-Erneuerbare Energien, Energie-Effizienz	11	11
UW-UN	Umwelt-Umweltschutz, Naturschutz	2	5
UW-WS	Umwelt-Wasser	2	2
VT-OV	Verkehr und Technik-Bus/Bahn (öffentlicher Verkehr)	1	1
VT-SG	Verkehr und Technik-Schiene, Güterverkehr	8	7
VT-VM	Verkehr und Technik-Bedarfsorientierte umweltfreundliche Verkehrs- und Mobilitätsmaßnahmen	3	3
VT-VS	Verkehr und Technik-Verkehrssicherheit	2	2
WT-TF	Wirtschaft-Tourismusförderung	8	6
WT-WF	Wirtschaft-Wirtschaftsförderung	37	42
Summe Anzahl Förderangebote		551	581

4. Technischer Teil

Erstellung des Förderungsberichtes 2015

Der Berichtsteil "Direkte Förderungen" (Anlage I) wird vom **BM für Finanzen** mit den **Erfolgs- und BVA-Zahlen** aus dem Zentralrechner erstellt. Die dazu gehörigen Erläuterungen (**Verwendungszweck**) werden demgegenüber von den jeweiligen **haushaltsführenden Stellen** hinzugefügt. Die Beiträge „Indirekte Förderungen“, „Internationale Einordnung“ sowie „Transparenzdatenbank“ verfassen die zuständigen Stellen im BM für Finanzen.

5. Verzeichnis für Webseiten und Links

Für den Förderungsbericht wurden von den Ressorts folgende Links genannt:

Für UG 15:

www.meinefoerderung.at/hwbweb

Für UG 31:

verein.ecml.at

www.fachhochschulen.ac.at

www.fachhochschulen.ac.at

www.oeh.ac.at

www.doew.at

www.oead.at

www.oead.at

www.fwf.ac.at

www.ist.ac.at/de

www.oeaw.ac.at

www.oeaw.ac.at

www.lbg.ac.at

www.iwm.at

www.eso.org/public

www.ecmwf.int/de/willkommen

www.wmo.int

home.cern

Für UG 33, UG 40 und UG 41:

<http://awsg.at/Content.Node/foerderungen/67204.php>

<http://www.oeht.at/finanzierung/das-oeht-finanzierungsprogramm-im-ueberblick/>

<https://www.ffg.at/>

<http://www.cdg.ac.at/>

<https://www.filmstandort-austria.at/>

<http://www.go-international.at/>

<http://www.bmwfw.gv.at/Innovation/Foerderungen/Seiten/default.aspx>

<https://transparenzportal.gv.at/tdb/tp/situation/buerger/>

<http://www.awista.at/>

<http://www.umweltfoerderung.at/kpc/de/home/allefoerderungen/#energieversorgung>

<http://www.kmuforschung.ac.at/index.php/de/forschungsberichte>

[http://www.joanneum.at/index.php?id=87&no_cache=1&tx_publicationlibrary_pi1\[form_institute_arr\]=7](http://www.joanneum.at/index.php?id=87&no_cache=1&tx_publicationlibrary_pi1[form_institute_arr]=7)

<https://www.bmvit.gv.at/innovation/publikationen/evaluierungen/index.html>

Für UG 42:

<http://www.bmlfuw.gv.at/land/direktzahlungen.html>

http://www.bmlfuw.gv.at/land/laendl_entwicklung.html

http://www.bmlfuw.gv.at/land/laendl_entwicklung/le-07-13/evaluierung.html

<http://www.bmlfuw.gv.at/land/produktion-maerkte.html>

<http://www.bmlfuw.gv.at/land/eu-international/eu-fischereipolitik/emff-2014-2020.html>

http://www.bmlfuw.gv.at/wasser/schutz_vor_naturgefahren.html

www.ama.at

Für UG 43:

www.publicconsulting.at

6. Verzeichnis nach Stichworten

A

Aktion kritischer Schüler	100
Arbeiterkammern	74, 84
Arbeiter-Samariter-Bund Österreichs	34
Arbeitsgemeinschaft der Bildungsheime Österreichs	108
Architektur Zentrum Wien	118, 132
Auslandsösterreicherwerk	44
Austrian Business Agency	146, 147

B

Bregenzer Festspiele	116, 132
Buchklub der Jugend	112
Bundesfeuerwehrverband	34
Bundessporteinrichtungen GmbH	64

C

Carinthischer Sommer	118, 132, 136
Caritas	7, 34, 38, 40

D

Diplomatische Akademie	44
DOWAS für Frauen, Innsbruck	52
Drogenkontrollprogramm der VN (UNDCP)	48

E

Einheitliche Betriebsprämie	176
Elisabethbühne	118, 134
Entwicklungsfonds für Frauen (UNIFEM)	48
Erweitertes Weltraumprogramm der VN	48

F

Festwoche der alten Musik - Innsbruck	132, 136
Flüchtlingshochkommissariat der VN (UNHCR)	48
Fonds der VN für industrielle Entwicklung (UNIDF)	48
Fonds zur Stärkung von OCHA	48
Frauen in Forschung und Technologie	147

G

Gemeinde- und Städtebund	66
Gesellschaft für Mikroelektronik	150
Gesellschaft für Politisch-Strategische Studien	56

H

Haschomer Hazair	100
Hilfswerk der VN für Palästinaflüchtlinge (UNRWA)	48

I

Inst. für die Wissenschaften vom Menschen	130
Institut für Finanzwissenschaft und Steuerrecht	66
Institut für höhere Studien und wiss. Forschung	66, 126
Institut für Jugendliteratur und Leseforschung	116, 132, 136
Inter Thalia Theaterbetriebsges.m.b.H.	116, 132
Intern. Komitee vom Roten Kreuz (IKRK)	48
International Peace Institute	48
Internationale Schule Wien	114
Internationales Presseinstitut (IPI)	44
Israelitische Kultusgemeinde Wien	32
IUFRO-Sekretariat	190, 191

J

Joint Vienna Institute (JVI)	66
Jüdisches Museum Hohenems	114
Jüdisches Museum Wien	116, 136, 140
Junge ÖVP	98
Junior Professional Officer Programm	48

K

Kapitalentwicklungsfonds der VN (UNCDF)	48
Kinderhilfswerk der VN (UNICEF)	48
Klangforum Wien	118, 134
Kriseninterventionszentrum Wien	52
Kuratorium für Verkehrssicherheit	166

L

Landwirtschaftskammern	72, 78, 187
Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft	130

M

Marchfeldkanal-Betriebsgesellschaft	167
MOKI-Kindertheater	114
Montafonerbahn AG	164
Museum 'Arbeitswelt Steyr'	112
Musikalische Jugend Österreichs	118, 134

N

Nationalfonds für Opfer des Nationalsozialismus	26
NÖ Landesverein für Sachwalterschaft	52

O

Oberösterreichische Volkshilfe	40, 48
Österr. Caritas-Zentrale	40, 48, 88
Österr. Hilfswerk	88
Österr. Rotes Kreuz	38, 40
Österreich Institut Ges.m.b.H.	46
Österreichische Computergesellschaft	150
Österreichische Gewerkschaftsjugend	98
Österreichische Hochschülerschaft	124
Österreichische Jungarbeiterbewegung	124
Österreichische Offiziersgesellschaft	56
Österreichische Studentenförderungstiftung	124
Österreichische Unteroffiziersgesellschaft	56
Österreichischer Bergrettungsdienst	34
Österreichischer Heeressportverband	56
Österreichischer Pfadfinderbund	100
Österreichisches College	46
Österreichisches Filminstitut	116, 132, 136
Österreichisches Institut für Nachhaltigkeit	150
Österreichisches Kolpingwerk	100
Österreichisches Rotes Kreuz	34
Österreichisches Volksliedwerk	112, 118, 136, 142

P

Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs	100
Pro mente infirmis	90

R

Ring Österreichischer Bildungswerke	108
-------------------------------------	-----

S

Salzburger Hilfswerk - Verein für Sachwalterschaft	52
Salzburger Studentenwerk	124
Schauspielhaus Betriebsges.m.b.H	116, 132
Seniorenförderung	84
Sicherheitspolitik	48
Sportclub Außenamt	44
Sportstätten	58, 64
Staatspreise	118, 122, 126, 134, 135, 136
Stiftung Genesungsheim Kalksburg	90
Stiftungsfonds Pro Oriente	46, 112
Stmk. Landesbahnen	162
Studentenhilfsvereine	124
Studentenunterstützungsverein Akademikerhilfe	124

T

Theater der Jugend	118, 134
Theater Phoenix	118, 134

Theresianum	114
Tourismus	154

U

Umweltbildungsfonds	114
Umweltfonds der Vereinten Nationen	196

V

Verband Österreichischer Volkshochschulen	108
Verein Alternativschulen	114
Verein Dialog	92
Verein für Konsumenteninformation	82
Verein für psychische und soziale Lebensberatung	90
Verein Kriseninterventionszentrum	90
Verein Kulturkontakt	112, 116, 132, 136
Verein Kulturkontakt (Bildungskoooperation)	112
Verein Österreichische Schule Prag	114
VN-Kambodscha, Khmer Rouge Tribunal	48
Volkgruppenförderung	28
Volkshilfe Österreich	88
Volkstheater Ges.m.b.H	116, 132

W

Wien Modern	118, 132
Wiener Konzerthausgesellschaft	118, 134
Wiener Lokalbahnen	162
Wiener Symphoniker	132
Wildbach- und Lawinenverbauung	188, 250
Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten	124

Z

Zivilschutzverband	32
--------------------	----

